

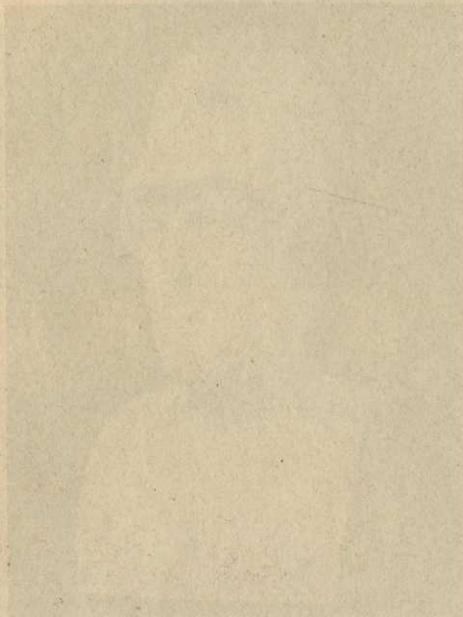


FREYTAGS SCHÜLAUSGABEN  
GRIECHISCHER & RÖMISCHER  
Klassiker

Plutarchs  
Perikles.

Von  
H. Schickinger

Rausch  
-gepfanzen.  
May



Sammlung griechischer und römischer Klassiker.  
Ausgabe mit erklärenden Anmerkungen.

— 5. Band. —

Plutarchs  
Perikles.

Herausgegeben

von

Hermann Schickinger.

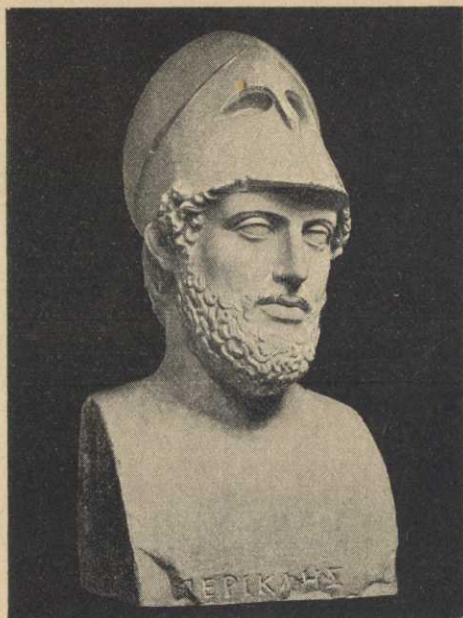
Mit Titelbild und 1 Karte von Griechenland und der Küste von Kleinasien  
zur Zeit des Perikles.

Preis geb. 70 Pf., geb. 1 M.

— \* —

Leipzig.  
Verlag von G. Freytag.

1898.



Perikles.

## Vorwort.

Die vorliegende Ausgabe von Plutarchs „Perikles“ ist nach den Grundsätzen bearbeitet, welche A. Stitz in seiner Ausgabe des 26. Buches des Livius befolgt hat. Jenes so zweckmäßig eingerichtete Bändchen war jedoch nur im allgemeinen das maßgebende Vorbild. Im einzelnen war der Unterzeichnete zu manchen Abweichungen genötigt.

Der Stand der Dinge führt es einmal mit sich, daß unsere Primaner — und für solche ist die Ausgabe bestimmt — im Griechischen eine weit geringere Kenntnis von Vokabeln besitzen als im Lateinischen und überhaupt einem griechischen Schriftsteller weit ratloser gegenüberstehen als einem römischen. Dieser Umstand, der wohl von allen Fachkollegen zugegeben werden dürfte, veranlaßte mich, sowohl die Anmerkungen als auch das Wörterverzeichnis ausführlicher zu gestalten. Auch sachliche Erklärungen mußten, wenngleich in möglichst knapper Form, nicht selten gegeben werden. Das Bestreben des Verfassers ging dahin, dem Schüler alle jene Hilfen zu gewähren, welche ein allseitiges Verständnis der Lektüre ermöglichen, und er verhehlt sich nicht, daß ihm von mancher Seite der Vorwurf gemacht werden wird, er habe zu viel gethan.

Indessen wird man nicht leugnen können, daß die Lektüre Plutarchs gerade unserer heuttigen Jugend ans Herz zu legen sei; es kommt ja schließlich nicht darauf an, ob dieses oder jenes Wort vor dem kritischen Auge des Historikers Gnade findet, es ist vielmehr die Gesamtauffassung eines der humansten Geister des Altertums, welche dem Jüngling vermittelt werden soll.

Von Hilfsmitteln wurden besonders die Kommentare von Sintenis—Fuhr und Siefert—Blas benützt, einzelnes oft wörtlich herübergenommen.

Dem Texte liegt die Ausgabe von Sintenis zu Grunde; doch sind hie und da Streichungen und Änderungen vorgenommen worden. Die Kapitel I. und II. entfielen wegen ihres geringen Zusammenhanges mit dem eigentlichen Gegenstande.

Von einer bildlichen Darstellung der wichtigsten Perikleischen Prachtbauten wurde Umgang genommen, da diese doch nur in kleinem Maßstabe hätte erfolgen können und derartige Abbildungen fast jedes der gebräuchlichen Lehrbücher für alte Geschichte enthält.

Linz, im Mai 1898.

Der Herausgeber.

## Inhaltsübersicht.

### Jugendjahre.

- a) Abkunft und Gestalt des Perikles (S. 3).
- b) Erziehung und Bildung; Charakteristik seines Wesens (S. 4—6).

### Perikles als Staatsmann.

#### I. Die innere Politik.

- a) Erstes Auftreten (S. 7).
- b) Die Macht seiner Beredsamkeit (S. 8).
- c) Politische Richtung; erfolgreiche Bekämpfung seiner aristokratischen Gegner Kimon und Thukydides (S. 9—16).
- d) Episode: Die Perikleischen Prachtbauten (S. 12—14).  
Beschäftigung des Proletariats.

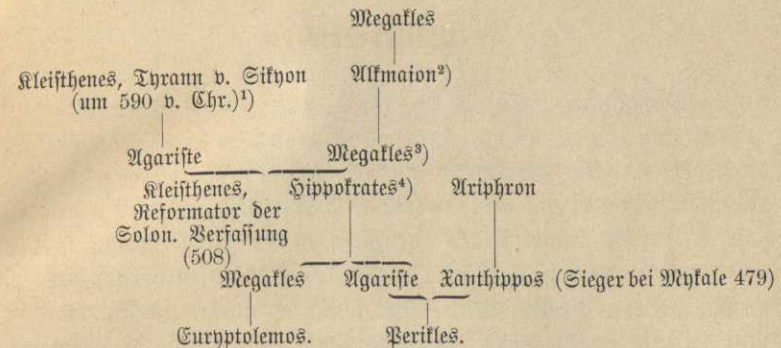
#### II. Die auswärtige Politik.

- a) Plan eines hellenischen Nationalkongresses (S. 17).
- b) Behutsamkeit des Perikles als Feldherr; er warnt vergeblich den Tolmides (S. 18).
- c) Eigene Kriegsthaten des Perikles; Streben, die Lakedaemonier niederzuhalten; der „heilige Krieg“ (S. 19—21).
- d) Neuer Krieg mit Sparta und den abtrünnigen Bundesgenossen Kuboia und Megaris (S. 22—23). — Friedensvertrag mit Sparta auf 30 Jahre.
- e) Der samische Krieg (S. 24[25]—28).
- f) Episode: Aspasia und ihr Verhältnis zu Perikles (S. 24).
- g) Ursachen und Anfänge des peloponnesischen Krieges; der „megarische Volksbeschluss“, wonach Megaris von den Häfen und Märkten Attikas ausgeschlossen wurde (S. 29—31).
- h) Anfeindung des Perikles und der Aspasia; die Pest in Athen; des Perikles Tod (S. 32—38).

### Epilog.

Würdigung der Größe des Perikles (S. 39).

### Stammtafel.



<sup>1)</sup> Seine Vorliebe für Pracht und Glanz zeigt sich unter anderm in seinem Verhalten gegenüber den Freiern seiner Tochter Agariste; vgl. Herod. 6, 126—130.

<sup>2)</sup> Herod. berichtet 6, 125, wie Alkmaion zu Kroisos kam und für geleistete Dienste die Erlaubnis erhielt, aus der königlichen Schatzkammer so viel Gold zu nehmen, als er am eigenen Leibe auf einmal tragen könne.

<sup>3)</sup> Dieser vertrieb Kylon, der (bald nach 642 v. Chr.) sich mit Hilfe seines Schwiegervaters Theagenes, des Tyrannen von Megara, der Akropolis bemächtigt hatte. Kylons Anhänger, die an den Altären Schutz suchten, wurden ermordet. Dadurch lud das Geschlecht der Alkmaioniden eine Blutschuld auf sich (vgl. Plat. Pericl. 33).

<sup>4)</sup> Nicht zu verwechseln mit dem berühmten Arzte, dem „Vater der Heilkunde“, der ein Zeitgenosse des Perikles war, doch diesen um viele Jahre überlebte.

## Einleitung.

Plutarch wurde ums Jahr 46 n. Chr. zu Chaironeia in Boiotien geboren; er war also Landsmann des Hesiod und Pindar und Zeitgenosse des Tacitus. Seine höhere Ausbildung erhielt er in Athen, und es gab fast kein Gebiet des menschlichen Wissens, das er abseits hätte liegen gelassen. Philosophie, Rhetorik, Geschichte, Litteratur, Physik und Medizin beschäftigten den regen Geist, und wie Solon konnte er am Abende seines Lebens von sich sagen: *γηράσκω δ' αἰεὶ πολλὰ διδασκόμενος*. Nach Rom kam er zum erstenmal unter Kaiser Vespasian (69—79). Die umfassende Bildung, das humane Wesen gewann ihm bald Freunde am kaiserlichen Hofe; von Trajan (98—117) erhielt er die konsularische Würde, und Hadrian (117—138) ernannte den Greis zum Procurator von Griechenland. Trotz alledem blieb er ein treuer Sohn seines Volkes und war bis ans Ende seines Lebens bemüht, durch Wort und That an der Veredelung der beiden Kulturvölker, der Römer und Griechen, mitzuwirken. In glücklichen Familienverhältnissen starb Plutarch hochbetagt ums Jahr 120 n. Chr.

Die zahlreichen Schriften, die uns Plutarch hinterlassen, zerfallen in zwei Gruppen:

1. Vergleichende Lebensbeschreibungen (*βίοι παρὰλληλοι*).
2. Sogenannte „moralische Schriften“. Die erste Gruppe umfaßt 46 (2 × 23) Doppelbiographien hervorragender Griechen und Römer, wie z. B. Theseus und Romulus, Lykurgos und Numa, Themistokles und Camillus, Perikles und Fabius Maximus, Aristides und Cato Maior, Alexander und Cäsar, Demosthenes und Cicero. Dazu kommen noch vier Einzelbiographien, nämlich Artaxerxes (Mnemon),<sup>1)</sup> Aratos,<sup>2)</sup> Galba, Otho. Die zweite Gruppe enthält Schriften des verschiedenartigsten Inhaltes. Der größte Teil derselben bezieht sich auf ethische Fragen. Daneben werden jedoch auch religiöse, politische, litterarische und physikalische behandelt. Von einigen Abhandlungen seien die Titel angeführt: Über die

<sup>1)</sup> 405—362 v. Chr.; Bruder Kyros' des Jüngern.

<sup>2)</sup> Führer des achäischen Bundes (245 v. Chr.).

Erziehung der Kinder. — Wie soll der Jüngling die Dichter lesen? — Über die Tugend und das Laster. — Gesundheitsvorschriften. — Über den Verfall der Drake. — Über die Gemütsruhe. — Tischgespräche. — Über Monarchie, Demokratie und Oligarchie. — Physikalische Fragen. — Über Musik.

Hinsichtlich seiner philosophischen Ansichten ist Plutarch Ekfektiker. Er wählt aus den Systemen das Plato, Aristoteles und der Stoiker dasjenige aus, was seinen konservativen, allen Extremen abgeneigten Anschauungen entspricht, und gleicht hierin Cicero. Er ist Optimist und sucht seine Leser zu erheben und für alles Große, Gute und Schöne zu begeistern. Diesem Zwecke dienen auch die zahlreich eingestreuten, charakteristischen Anekdoten, die den Leser überraschen und unterhalten.

Trotzdem scheint die Wirkung, die Plutarchs Werke auf seine Zeit ausübten, keine besonders bedeutende gewesen zu sein. Um so eifriger wurde er gelesen von dem Zeitpunkte an, als um die Wende des Mittelalters und der Neuzeit die klassische Altertumswissenschaft zu neuem Leben erwachte. Plutarch lieferte den Stoff zu manchen Dramen Shakespeares, so zu Coriolan, Julius Cäsar; Lessing, Herder, Wieland, Goethe und Schiller, Grillparzer — alle beschäftigten sich mit Plutarch und lasen ihn teils im Originaltexte, teils in Übersetzung.

Plutarchs „Perikles“ führt uns den bedeutendsten Staatsmann Athens als Politiker und als Menschen vor. Die Glanzzeit Athens, die herrlichen Bauten, welche unter Leitung dieses einzigen Mannes entstanden, schildert der Schriftsteller mit einer Begeisterung, die er nicht bloß selbst empfindet, sondern auch seinen Lesern mitzuteilen versteht.

### Jugendjahre. (1877-1911)

III. Περικλῆς ἦν τῶν μὲν φυλῶν Ἀκαμαντίδης, τῶν δὲ δήμων Χολαργεύς, οἶκον δὲ καὶ γένους τοῦ πρώτου κατ' ἀμφοτέρους. Σάνθιππος γὰρ ὁ νικήσας ἐν Μυκάλῃ τοὺς βασιλέως στρατηγούς ἔγρημεν Ἀγαρίστην Κλεισθένους ἔγγονον, ὃς ἐξήλασε Πεισιστορατίδας καὶ κατέλυσε τὴν τυραννίδα γενναίως καὶ νόμους ἔθετο καὶ πολιτείαν ἄριστα κεκραμένην πρὸς ὁμόνοιαν καὶ σωτηρίαν κατέστησεν. Αὕτη κατὰ τοὺς ὕπνους ἔδοξε τεκεῖν λέοντα, καὶ μεθ' ἡμέρας ὀλίγας ἔτεκε Περικλέα, τὰ μὲν ἄλλα τὴν ιδέαν τοῦ σώματος ἀμειπτον, προμήκη δὲ τὴν κεφαλὴν καὶ ἀσύμμετρον. Ὅθεν αἱ μὲν εἰκόνες αὐτοῦ σχεδὸν ἅπασαι κράνεσι περιέχονται, μὴ βουλομένων, ὡς ἔοικε, τῶν τεχνιτῶν ἐξονειδίξεν. Οἱ δ' Ἀττικοὶ ποιηταὶ σκηνοκέφαλον αὐτὸν ἐκάλουν· τὴν γὰρ σκίλλαν ἔστιν ὅτε καὶ σκῖνον ὀνομάζουσι. Τῶν δὲ κωμικῶν ὁ μὲν Κρατῖνος ἐν Χείρωσι· Στάσις δὲ (φησί) καὶ 15 πρεσβυγενῆς Κρόνος ἀλλήλοισι μιγέντε μέγιστον τίκτετον τύραννον, ὃν δὴ κεφαληγερέταν θεοὶ καλέουσι. καὶ πάλιν ἐν Νεμέσει· Μόλ', ὃ Ζεῦ ξένιε καὶ καραιέ. Τηλεκλείδης δὲ ποτὲ μὲν ὑπὸ τῶν πραγμάτων ἠπορημένον καθῆσθαι φησὶ αὐτὸν ἐν τῇ πόλει 20 κρηβαροῦντα, ποτὲ δὲ μόνον ἐκ κεφαλῆς ἐνδεκακλίνου θόρυβον πολὺν ἐξανατέλλειν· ὁ δ' Εὐπόλις ἐν τοῖς Δήμοις πυνθανόμενος περὶ ἐκάστου τῶν ἀναβεβηκότων ἐξ ἄδου δημαγωγῶν, ὡς ὁ Περικλῆς ὀνομάσθη τελευταῖος· 25

Ὅ τι περ κεφάλαιον τῶν κάτωθεν ἤγαγες.

- III. 1 Vgl. die Stammtafel S. VII. — 18 μόλ' = μόλε Imper. Aor. von βλώσκω. — 20 ἠπορημένον „überbürdet“. — πόλει = ἀροπόλει. 22 ὁ δ' Εὐπόλις erg. φησί. 26 τῶν κάτωθεν = τῶν κάτω κάτωθεν. — Angeredet wird Myronides, der Sieger bei Dimophyta, welcher die früheren Führer Athens aus dem Sades

Abkunft.

Eigentümliche Kopfbildung.

Spottverle der Komiker.





μένον ἐν ταῖς περιφοραῖς. Ἄλλ' Ἴωνα μὲν, ὥσπερ τραγικὴν διδασκαλίαν, ἀξιούντα τὴν ἀρετὴν ἔχειν τι πάντως καὶ σατυρικὸν μέρος ἐῶμεν· τοὺς δὲ τοῦ Περικλέους τὴν σεμνότητα δοξοκοπίαν τε καὶ τῦφον ἀποκαλοῦντας ὁ Ζήνων παρεκάλει καὶ αὐτούς τι τοιοῦτο δοξοκοπεῖν, ὡς τῆς προσποιήσεως αὐτῆς τῶν καλῶν ὑποποιούσης τινὰ λεληθότως ζῆλον καὶ συνήθειαν.

Perikles durch Anaxagoras frei von Aberglauben.

VI. Οὐ μόνον δὲ ταῦτα τῆς Ἀναξαγόρου συνουσίας ἀπέλαυσε Περικλῆς, ἀλλὰ καὶ δεισιδαιμονίας δοκεῖ γενέσθαι καθυπέρτερος, ὅσῃν τὸ πρὸς τὰ μετέωρα θάμβος ἐνεργάζεται τοῖς αὐτῶν τε τούτων τὰς αἰτίας ἀγροῦσι καὶ περὶ τὰ θεῖα δαιμονῶσι καὶ ταραττομένοις δι' ἀπειρίαν αὐτῶν· ἦν ὁ φυσικὸς λόγος ἀπαλλάττων ἀντὶ τῆς φοβεραῆς καὶ φλεγμαινούσης δεισιδαιμονίας τὴν ἀσφαλῆ μετ' ἐλπίδων ἀγαθῶν εὐσέβειαν ἐργάζεται. Λέγεται δὲ ποτε κριοῦ μονόκερω κεφαλὴν ἐξ ἀγροῦ τῷ Περικλεῖ κομισθῆναι, καὶ Δάμπωνα μὲν τὸν μάντιν, ὡς εἶδε τὸ κέρας ἰσχυρὸν καὶ στερεὸν ἐκ μέσου τοῦ μετώπου πεφυκός, εἰπεῖν, ὅτι δυεῖν οὐσῶν ἐν τῇ πόλει δυναστειῶν, τῆς Θουκυδίδου καὶ Περικλέους, εἰς ἓνα περιστήσεται τὸ κράτος, παρ' ᾧ γένοιτο τὸ σημεῖον· τὸν δ' Ἀναξαγόραν τοῦ κρανίου διακοπέντος ἐπιδείξει τὸν ἐγκέφαλον οὐ πεπληρωκότα τὴν βᾶσιν, ἀλλ' ὀξὺν ὥσπερ ὠὸν ἐκ τοῦ παντός ἀγγείου συνωλισθηκότα κατὰ τὸν τόπον ἐκείνον, ὅθεν ἡ ὄψις τοῦ κέρατος εἶχε τὴν ἀρχήν. Καὶ τότε μὲν θανατωθῆναι τὸν Ἀναξαγόραν ὑπὸ τῶν παρόντων, ὀλίγω δ' ὕστερον τὸν Δάμπωνα, τοῦ μὲν Θουκυδίδου καταλυθέντος, τῶν δὲ τοῦ δήμου πραγμάτων ὁμαλῶς ἀπάντων ὑπὸ τῷ Περικλεῖ γενομένων.

1 τραγικὴν διδασκαλίαν „Tetralogie“, bestehend aus 3 Tragödien und einem Satyrspiel (σατυρικὸν μέρος).

3 ἐῶμεν Coniunct. hortat.

4 ὡς „in der Meinung, daß —“.

VI. 10 ὅσῃν = ἦν. — τὰ μετέωρα 3. B. Sonnen- und Mondesfinsternisse. — ἐνεργάζεται = incit.

11 αὐτῶν τούτων nämlich, τῶν αἰτιῶν τῶν μετεώρων.

13 ἦν (δεισιδαιμονίαν). — ὁ φυσικὸς λόγος „physikalische Kenntnisse“.

15 ἐργάζεται = efficit.

18 δυεῖν = dvojn.

19 Θουκυδίδου nicht der Geschichtschreiber! — περιίστασθαι „übergehen“.

22 βᾶσιν: „Basis“.

### Perikles als Staatsmann.

#### I. Die innere Politik.

VII. Ὁ δὲ Περικλῆς νέος μὲν ὢν σφόδρα τὸν δῆμον εὐλαβεῖτο. Καὶ γὰρ ἐδόκει Πεισιστράτῳ τῷ τυράνῳ τὸ εἶδος ἐμφερῆς εἶναι, τὴν τε φωνὴν ἠδέϊαν οὔσαν αὐτοῦ καὶ τὴν γλώτταν εὐτόροχον ἐν τῷ διαλέγεσθαι καὶ ταχεῖαν οἱ σφόδρα γέροντες ἐξεπλήττοντο πρὸς τὴν ὁμοιότητα. Πλούτου δὲ καὶ γένους προσόντος αὐτῷ λαμπροῦ καὶ φίλων, οἱ πλείστον ἠδύνατο, φοβούμενος ἐξοστρακισθῆναι, τῶν μὲν πολιτικῶν οὐδὲν ἔπραττεν, ἐν δὲ ταῖς στρατείαις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἦν καὶ φιλοκίνδυνος. Ἐπεὶ δ' Ἀριστείδης μὲν ἀποτεθνήκει καὶ Θεμιστοκλῆς ἐξεπεπτώκει, Κίμωνα δ' αἱ στρατεῖαι τὰ πολλὰ τῆς Ἑλλάδος ἔξω κατεῖχον, οὕτω δὴ φέρον ὁ Περικλῆς τῷ δήμῳ προσέειπεν ἑαυτὸν, ἀντὶ τῶν πλουσίων καὶ ὀλίγων τὰ τῶν πολλῶν καὶ πενήτων ἐλόμενος παρὰ τὴν αὐτοῦ φύσιν ἤκιστα δημοτικὴν οὔσαν. Ἄλλ', ὡς ἔοικε, δεδιὼς μὲν ὑποψία περιπεσεῖν τυραννίδος, ὁρῶν δ' ἀριστοκρατικὸν τὸν Κίμωνα καὶ διαφερόντως ὑπὸ τῶν καλῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν ἀγαπώμενον, ὑπῆλθε τοὺς πολλοὺς ἀσφάλειαν μὲν ἑαυτῷ, δύναμιν δὲ κατ' ἐκείνου παρασκευαζόμενος. Εὐθύς δὲ καὶ τοῖς περὶ τὴν διαίταν ἑτέραν τάξιν ἐπέθηκεν. Ὅδόν τε γὰρ ἐν ἄστει μίαν ἑωρᾶτο τὴν ἐπ' ἀγορᾶν καὶ τὸ βουλευτήριον πορευόμενος, κλήσεις τε δείπνων καὶ τὴν τοιαύτην ἅπασαν φιλοφροσύνην καὶ συνήθειαν ἐξέλιπεν, ὡς ἐν οἷς ἐπολιτεύσατο χρόνοις μακροῖς γενομένοις πρὸς μηδένα τῶν φίλων ἐπὶ δείπνον ἐλθεῖν, πλὴν Εὐρυπτολέμου τοῦ ἀνεμιοῦ γαμοῦντος ἄχρι τῶν σπονδῶν παραγενόμενος εὐθύς

Vorbereitung.

467 v. Chr. 471 (?) v. Chr.

Perikles schließt sich den Demokraten an.

Einfachheit der Lebensführung.

VII. 3 τὸν δῆμον εὐλαβεῖτο: 16 παρὰ „im Widerspruch mit“.

4 καὶ γὰρ: „auch (und) in der That“.

7 οἱ σφόδρα γέροντες „die Leute der älteren Generation“.

12 ἀποτεθνήκει: att. ἐτεθνήκει.

13 οὕτω δὴ „dann erst“. — φέρον „haftig“.

14 προσέειπεν ἑαυτὸν „widmete sich“.

17 οἱ καλοὶ ἀγαθοὶ ἄνδρες = οἱ ἀριστοκρατικοὶ ἄνδρες. Gegensatz: οἱ πολλοί.

20 μὲν — δέ = τέ — καὶ (einerseits — andererseits).

21 ἐπέθηκεν „setzte fest“.

24 ὡς = ὥστε.

26 πλὴν „außer daß“. — Εὐρυπτολέμου γαμοῦντος: Gen. absol.

27 σπονδῶν die Libation biete

ἐξανέστη. Δεινὰ γὰρ αἱ φιλοφροσύναι παντὸς ὄγκου περιγενέσθαι καὶ δυσφύλακτον ἐν συνηθείᾳ τὸ πρὸς δόξαν σεμνὸν ἔστι· τῆς ἀληθινῆς δ' ἀρετῆς κάλλιστα φαίνεται τὰ μάλιστα φαινόμενα, καὶ τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν οὐδὲν οὕτω θαυμάσιον τοῖς ἐκτὸς ὡς ὁ καθ' ἡμέραν βίος τοῖς συνοῦσιν. Ὁ δὲ καὶ τοῦ δήμου τὸ συνεχὲς φεύγων καὶ τὸν κόρον οἷον ἐκ διαλειμμάτων ἐπλησίαζεν, οὐκ ἐπὶ παντὶ πράγματι λέγων οὐδ' αἰεὶ παριῶν εἰς τὸ πλήθος, ἀλλ' ἐναντὸν ὥσπερ τὴν Σαλαμινίαν τοιήρη, φησὶ Κροτύλαος, πρὸς τὰς μεγάλας χρείας ἐπιδιδούς, τὰλλα δὲ φίλους καὶ ῥήτορας ἐτέρους καθιεῖς ἔπραττεν. Ὡν ἓνα φασὶ γενέσθαι τὸν Ἐφιάλτην, ὃς κατέλυσε τὸ κράτος τῆς ἐξ Ἀρείου πάγου βουλῆς, πολλὴν, κατὰ τὸν Πλάτωνα, καὶ ἄκρατον τοῖς πολίταις ἐλευθερίαν οἰνοχοῶν, ὑφ' ἧς, ὥσπερ ἵππον, ἐξυβρίσαντα τὸν δῆμον οἱ κωμωδοποιοὶ λέγουσι πειθαρχεῖν οὐκέτι τολμᾶν, ἀλλὰ δάκνειν τὴν Εὐβοίαν καὶ ταῖς νήσοις ἐπιπηδᾶν.

Selteneres Auftreten in der Öffentlichkeit.

Verflosses als Nebenr.

VIII. Τῇ μέντοι περὶ τὸν βίον κατασκευῇ καὶ τῷ μέγεθει τοῦ φρονήματος ἀρμόζοντα λόγον, ὥσπερ ὄργανον, ἐξαρτνόμενος παρενέτεινε πολλαχοῦ τὸν Ἀναξαγόραν, οἷον βαφὴν τῇ ῥητορικῇ τὴν φυσιολογίαν ὑποχέμενος. Τὸ γὰρ ὑψηλόρον τοῦτο καὶ πάντη τελεσιουργόν, ὡς ὁ θεὸς Πλάτων φησὶ, πρὸς τῷ εὐφυνῆς εἶναι κτησάμενος ἐκ φυσιολογίας, καὶ τὸ πρόσφορον ἐλκύσας ἐπὶ τὴν τῶν λόγων τέχνην, πολὺ πάντων διήνεγκε. Διὸ καὶ τὴν ἐπίκλησιν αὐτῷ γενέσθαι λέγουσι· καίτοι τινὲς ἀπὸ τῶν οἷς ἐκόσμησε τὴν πόλιν, οἱ δ' ἀπὸ τῆς ἐν τῇ πολιτείᾳ καὶ ταῖς

den Schluß der Mahlzeit und den Beginn des Trinkgelages.  
 2 τὸ πρὸς δόξαν σεμνόν „das Ansehen in der öffentl. Meinung“.  
 5 τοῖς ἐκτὸς „für die außen (ferner) Stehenden (Gegensatz: τοῖς συνοῦσιν).“  
 6 τὸ συνεχὲς καὶ τὸν κόρον „den aus beständigem Verkehr entstehenden Überdruß“. — οἷον (velut) ἐκ διαλειμμάτων „gleichsam nur in Pausen“ (par distance). — 7 ἐπλησίαζεν (τῷ δήμῳ).  
 12 πολλὴν „in vollem Maße“.

VIII. 20 παρενέτεινε Ἀναξαγόραν „zog die Saiten des A. auf“.  
 21 οἷον gleichsam. — βαφὴν τῇ ῥητορικῇ φυσιολ. ὑποχέμενος „indem er dem rednerischen Vortrage eine naturphilosophische Färbung verlieh“.  
 22 τὸ τελεσιουργόν „das allseitige (πάντη) Streben nach Vollendung“.  
 23 πρὸς τὸ εὐφυνῆς εἶναι „zu dem natürlichen Talente“.  
 25 τὴν ἐπίκλησιν „den bekannten Beinamen“. (Ὀλύμπιος).

στρατηγίαις δυνάμειος Ὀλύμπιον αὐτὸν οἶονται προσαγορευθῆναι· καὶ συνδραμεῖν οὐδὲν ἀπέοικεν ἀπὸ πολλῶν προσόντων τῷ ἀνδρὶ τὴν δόξαν. Αἱ μέντοι κωμωδία τῶν τότε διδασκάλων σπουδῇ τε πολλὰς καὶ μετὰ γέλωτος ἀφεικίτων φωνὰς εἰς αὐτὸν ἐπὶ τῷ λόγῳ μάλιστα τὴν προσωνημίαν γενέσθαι δηλοῦσι, βροντᾶν μὲν αὐτὸν καὶ ἀστράπτειν, ὅτε δημηγοροῖη, δεινὸν δὲ κεραινὸν ἐν γλώσση φέρειν λεγόντων. Διαμνημονεύεται δὲ τις καὶ Θουκυδίδου τοῦ Μελησίου λόγος εἰς τὴν δεινότητα τοῦ Περικλέους μετὰ παιδιᾶς εἰρημένος. Ἦν μὲν γὰρ ὁ Θουκυδίδης τῶν καλῶν καὶ ἀγαθῶν ἀνδρῶν καὶ πλεῖστον ἀντεπολιτεύσατο τῷ Περικλεῖ χρόνον· Ἀρχιδάμου δὲ τοῦ Λακεδαιμονίων βασιλέως πυνθανομένου, πότερον αὐτὸς ἢ Περικλῆς παλαίει βέλτιον „Ὅταν“ εἶπεν „ἐγὼ καταβάλω παλαίων, ἐκεῖνος ἀντιλέγων, ὡς οὐ πέπτωκε, νικᾷ καὶ μεταπίθει τοὺς ὀρῶντας.“ Οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ Περικλῆς περὶ τὸν λόγον εὐλαβῆς ἦν, ὥστ' αἰεὶ πρὸς τὸ βῆμα βαδίζων εἶχετο τοῖς θεοῖς μηδὲ ῥῆμα μηδὲν ἐκπεσεῖν ἄκοντος αὐτοῦ πρὸς τὴν προκειμένην χρεῖαν ἀνάρμοστον. Ἐγγραφον μὲν οὖν οὐδὲν ἀπολέλοιπε πλὴν τῶν ψηφισμάτων· ἀπομνημονεύεται δ' ὀλίγα παντάπασιν· οἷον τὸ τὴν Αἴγιναν ὡς λήμην τοῦ Πειραιῶς ἀφελεῖν κελεῦσαι, καὶ τὸ τὸν πόλεμον ἤδη φάναι καθορᾶν ἀπὸ Πελοποννήσου προσφερόμενον. Καί ποτε τοῦ Σοφοκλέους, ὅτε συστρατηγῶν ἐξέπλευσε μετ' αὐτοῦ, παῖδα καλὸν ἐπαινέσαντος „Ὅ μόνον“ ἔφη „τὰς χεῖρας, ὧ Σοφόκλεις, δεῖ καθαρὰς ἔχειν τὸν στρατηγόν, ἀλλὰ καὶ τὰς ὄψεις.“ Ὁ δὲ Στησίμβροτος φησιν, ὅτι τοὺς ἐν Σάμῳ τεθνηκότας ἐγκωμιάζων ἐπὶ τοῦ βήματος ἀθανάτους ἔλεγε γεγονέναι καθάπερ τοὺς θεοὺς· οὐ γὰρ ἐκείνους αὐτοὺς ὀρῶμεν, ἀλλὰ ταῖς τιμαῖς, ἃς ἔχουσι, καὶ τοῖς ἀγαθοῖς, ἃ παρῆχον, ἀθανάτους εἶναι τεκμαιρόμεθα· ταῦτ' οὖν ὑπάρχειν καὶ τοῖς ὑπὲρ τῆς πατρίδος ἀποθανοῦσιν.

Einzelne Anführungen.

1 προσόντων „Eigenschaften“. — 21 οἷον τὸ — κελεῦσαι „so soll didaskalōn = ποιητῶν. er z. B. verlangt haben“.  
 4 ἀφεικίτων; v. ἀφίημι. 22 καὶ τὸ — φάναι „und daß er jagte“.  
 16 οὐ μὴν ἀλλὰ „indefinit, übrigens“.  
 23 προσφερόμενον = προσερχόμενον = ἐπιόντα.  
 18 ἄκοντος αὐτοῦ = se invito.

Verifies  
Führer der  
Demokratie.

IX. Ἐπεὶ δὲ Θουκυδίδης μὲν ἀριστοκρατικὴν τινα τὴν τοῦ Περικλέους ὑπογράφει πολιτείαν, λόγῳ μὲν οὖσαν δημοκρατίαν, ἔργῳ δ' ὑπὸ τοῦ πρώτου ἀνδρὸς ἀρχὴν, ἄλλοι δὲ πολλοὶ πρῶτον ὑπ' ἐκείνου φασὶ τὸν δῆμον ἐπὶ κληρο-  
5 χίας καὶ θεωρικὰ καὶ μισθῶν διανομὰς προαχθῆναι κακῶς ἐθισθέντα καὶ γενόμενον πολυτελεῖ καὶ ἀκόλαστον ὑπὸ τῶν τότε πολιτευμάτων ἀντὶ σόφρονος καὶ αὐτουργοῦ, θεωρεῖσθω διὰ τῶν πραγμάτων αὐτῶν ἢ αἰτία τῆς μεταβολῆς. Ἐν ἀρχῇ μὲν γάρ, ὡς περ εἴρηται, πρὸς τὴν Κίμωνος δόξαν  
10 ἀντιπαττόμενος ὑπεποιεῖτο τὸν δῆμον· ἐλαττούμενος δὲ πλούτῳ καὶ χρήμασιν, ἀφ' ὧν ἐκεῖνος ἀνελάμβανε τοὺς πένητας δεῖπνόν τε καθ' ἡμέραν τῷ δεομένῳ παρέχων Ἀθηναίων καὶ τοὺς πρεσβυτέρους ἀμφιεννύων, τῶν τε χωρίων τοὺς φραγμαῖς ἀφαιρῶν, ὅπως ὁπωρίζωσιν οἱ βουλόμενοι, τού-  
15 τοις ὁ Περικλῆς καταδημαγωγούμενος τρέπεται πρὸς τὴν τῶν δημοσίων διανομὴν, συμβουλευσάντος αὐτῷ Δαμωνίδου τοῦ Ὀσθεν, ὡς Ἀριστοτέλης ἰστόρηκε. Καὶ ταχὺ θεωρηκοῖς καὶ δικαστικοῖς λήμμασιν ἄλλαις τε μισθοφοραῖς καὶ χρη-  
20 γίαις συνδεκκάσας τὸ πλῆθος ἐχρηστο κατὰ τῆς ἐξ Ἄρειου πάγου βουλῆς, ἧς αὐτὸς οὐ μετεῖχε διὰ τὸ μὴτ' ἀρχῶν μὴτε θεσμοθέτης μὴτε βασιλεὺς μὴτε πολέμαρχος λαχεῖν. Αὐταὶ γὰρ αἱ ἀρχαὶ κληρωταὶ τε ἦσαν ἐκ παλαιοῦ καὶ δι' αὐτῶν οἱ δοκιμασθέντες ἀνέβαινον εἰς Ἄρειον πάγον. Διὸ καὶ μᾶλλον ἰσχύσας ὁ Περικλῆς ἐν τῷ δήμῳ κατεστασίασε  
25 τὴν βουλήν, ὥστε τὴν μὲν ἀφαιρεθῆναι τὰς πλείστας κρίσεις δι' Ἐφιάλτου, Κίμωνα δ' ὡς φιλολάκωνα καὶ μισόδημον ἐξοστρακισθῆναι, πλούτῳ μὲν καὶ γένει μηδενὸς ἀπολει-  
30 πόμενον, νίκας δὲ καλλίστας νενικηκότα τοὺς βαρβάρους καὶ χρημάτων πολλῶν καὶ λαφύρων ἐμπεπληκότα τὴν πόλιν, ὡς ἐν τοῖς περὶ ἐκείνου γέγραπται. Τοσοῦτον ἦν τὸ κρά-  
τος ἐν τῷ δήμῳ τοῦ Περικλέους.

Er gewinnt  
das Volk.

Verbannung  
Simons.

IX. 8 διὰ τῶν πραγμάτων αὐτῶν „an der Hand der Thatfachen selbst“.  
14 τούτοις (wiederaufnehmend u. zu-  
sammenfassend) „durch a. diese Umtriebe“.  
19 κατὰ „gegen“.  
20 ἀρχῶν erg.: ἐπὶ ὄντος. διὰ τὸ —  
λαχεῖν „weil ihn nie das Los getroffen“.

22 Der Areopag setzte sich aus  
den gewesenen Archonten zusammen,  
die vor ihrem Eintritte in denselben  
Rechenhaft über Amtsführung und  
Lebenswandel ablegen mußten.  
22 ἐκ παλαιοῦ: seit 784; vorher  
wurden sie gewählt.

Simons  
Hilfber-  
nung u. Tod.

X. Ὁ μὲν οὖν ἐξοστρακισμὸς ὠρισμένην εἶχε νόμῳ δεκαετίαν τοῖς φεύγουσιν· ἐν δὲ τῷ διὰ μέσου Λακεδαι-  
μονίων στρατῷ μεγάλῳ ἐμβολόντων εἰς τὴν Ταναγορικὴν  
καὶ τῶν Ἀθηναίων εὐθύς ὀρησάντων ἐπ' αὐτούς, ὁ μὲν  
Κίμων ἐλθὼν ἐκ τῆς φυγῆς ἔθτετο μετὰ τῶν φυλετῶν εἰς  
5 λόγον τὰ ὄπλα καὶ δι' ἔργων ἀπολύεσθαι τὸν Λακωνισμὸν  
ἐβούλετο συγκινδυνεύσας τοῖς πολίταις, οἱ δὲ φίλοι τοῦ  
Περικλέους συστάντες ἀπήλασαν αὐτὸν ὡς φυγάδα. Διὸ  
καὶ δοκεῖ Περικλῆς ἐρρωμενέστατα τὴν μάχην ἐκείνην  
ἀγωνίσασθαι καὶ γενέσθαι πάντων ἐπιφανέστατος ἀφειδήσας  
10 τοῦ σώματος. Ἔπεσον δὲ καὶ τοῦ Κίμωνος οἱ φίλοι πάντες  
ὁμαλῶς, οὗς Περικλῆς συνεπηϊᾶτο τοῦ Λακωνισμοῦ, καὶ  
μετάνοια δεινὴ τοὺς Ἀθηναίους καὶ πόθος ἔσχε τοῦ Κίμω-  
νος, ἠττημένους μὲν ἐπὶ τῶν ὄρων τῆς Ἀπτικῆς, προσδο-  
κῶντας δὲ βαρὺν εἰς ἔτους ὥραν πόλεμον. Αἰσθόμενος  
15 οὖν ὁ Περικλῆς οὐκ ὤκησε χαρίσασθαι τοῖς πολλοῖς, ἀλλὰ  
τὸ ψήφισμα γράφας αὐτὸς ἐκάλει τὸν ἄνδρα, κακείνος  
κατελθὼν εἰρήνην ἐποίησε ταῖς πόλεσιν. Οἰκείως γὰρ εἶχον  
οἱ Λακεδαιμόνιοι πρὸς αὐτὸν ὡς περ ἀπήχθοντο τῷ Περικλεῖ  
καὶ τοῖς ἄλλοις δημαγωγοῖς. Ἔτιοι δὲ φασιν οὐ πρότερον  
20 γραφῆναι τῷ Κίμωνι τὴν κάθοδον ὑπὸ τοῦ Περικλέους  
ἢ συνθήκας αὐτοῖς ἀπορρήτους γενέσθαι δι' Ἑλληνικῆς,  
τῆς Κίμωνος ἀδελφῆς, ὥστε Κίμωνα μὲν ἐκπλεῦσαι λαβόντα  
ναῦς διακοσίας καὶ τῶν ἔξω στρατηγεῖν καταστρεφόμενον  
τὴν βασιλέως χώραν, Περικλεῖ δὲ τὴν ἐν ἄστει δύναμιν  
25 ὑπάρχειν. Ἐδόκει δὲ καὶ πρότερον ἢ Ἑλληνικῇ τῷ Κίμωνι  
τὸν Περικλέα πρότερον παρασχεῖν ὅτε τὴν θανατικὴν δίκην  
ἔφευγεν. Ἦν μὲν γὰρ εἰς τῶν κατηγορῶν ὁ Περικλῆς ὑπὸ  
τοῦ δήμου προβεβλημένος, ἐλθούσης δὲ πρὸς αὐτὸν τῆς  
Ἑλληνικῆς καὶ δεομένης μειδιάσας εἶπεν· „ὦ Ἑλληνικῆ, γραῦς  
30 εἶ, γραῦς εἶ, ὡς πράγματα τηλικαῦτα πρόσσειν.“ Οὐ μὴν

X. 2 τὸ διὰ μέσου „Zwischenzeit“.  
3 ἐμβολόντων d. i. im Jahre 457.  
5 ἔθτετο εἰς λόγον τὰ ὄπλα „stellte  
sich in Reih und Glied“.  
13 ἔσχε „erfaßte“.  
21 γραφῆναι „der Antrag sei ge-  
stellt worden.“

26 ὑπάρχειν „überlassen bleibe“.  
27 παρασχεῖν „gestimmt habe“.  
31 γραῦς εἶ, ὡς — „du bist zu  
alt, um zu —“. — οὐ μὴν ἀλλὰ vgl.  
VIII, 16 (Σ. 9). — πρὸς τὸν λόγον  
„um das Wort zu ergreifen“. — ἀπαξ  
„nur einmal“.

ἀλλὰ καὶ πρὸς τὸν λόγον ἅπαξ ἀνέστη, τὴν προβολὴν ἀφοσιούμενος, καὶ τῶν κατηγορῶν ἐλάχιστα τὸν Κίμωνα λυπήσας ἀπεχώρησε. Πῶς ἂν οὖν τις Ἰδομενεὶ πιστεύσειε κατηγοροῦντι τοῦ Περικλέους, ὡς τὸν δημαγωγὸν Ἐφιάλτην φίλον γενόμενον καὶ κοινωνὸν ὄντα τῆς ἐν τῇ πολιτεῖα προαιρέσεως δολοφονήσαντος διὰ ζηλοτυπίαν καὶ φθόνον τῆς δόξης; Ταῦτα γὰρ οὐκ οἶδ' ὅθεν συναγαγὼν ὥσπερ χολὴν τάνδροι προσβέβληκε, πάντη μὲν ἴσως οὐκ ἀνεπιλήπτω, φρόνημα δ' εὐγενὲς ἔχοντι καὶ ψυχὴν φιλότιμον, οἷς οὐδὲν ἐμφύεται πάθος ὠμὸν οὕτω καὶ θηριώδες. Ἐφιάλτην μὲν οὖν φοβερόν ὄντα τοῖς ὀλιγαρχοῖς καὶ περὶ τὰς εὐθύναις καὶ διώξεις τῶν τὸν δῆμον ἀδικούντων ἀπαραίτητον ἐπιβουλεύσαντες οἱ ἐχθροὶ δι' Ἀριστοδίκου τοῦ Ταναγρικοῦ κρυφαίως ἀνείλον, ὡς Ἀριστοτέλης εἶρηκεν. Ἐτελεύτησε δὲ Κίμων ἐν Κύπρῳ στρατηγῶν.

449 v. Chr 15

XI. Οἱ δ' ἀριστοκρατικοὶ μέγιστον μὲν ἤδη τὸν Περικλέα καὶ πρόσθεν ὄρωντες γεγονότα τῶν πολιτῶν,

Perikles' Kampf mit Sthtybides.

βουλόμενοι δ' ὁμῶς εἶναι τὸν πρὸς αὐτὸν ἀντιπασσόμενον ἐν τῇ πόλει καὶ τὴν δύναμιν ἀμβλύνοντα, ὥστε μὴ κομιδῇ μοναρχίαν εἶναι, Θουκυδίδην τὸν Ἀλωπεκῆθεν, ἄνδρα σώφρονα καὶ κηδεστήν Κίμωνος, ἀντέστησαν ἐναντιωσόμενον, ὃς ἦπτον μὲν ὢν πολεμικὸς τοῦ Κίμωνος, ἀγοραῖος δὲ καὶ πολιτικὸς μάλλον, οἰκοκυρῶν ἐν ἄστει καὶ περὶ τὸ βῆμα τῷ Περικλεῖ συμπλεκόμενος ταχὺ τὴν πολιτείαν εἰς ἀντίπαλον κατέστησεν. Οὐ γὰρ εἶασε τοὺς καλοὺς ἀγαθοὺς καλουμένους ἄνδρας ἐνδiesπάραθαι καὶ συμμιμῆχθαι πρὸς τὸν δῆμον, ὡς πρότερον, ὑπὸ πλήθους ἡμυρωμένων τὸ ἀξίωμα, χωρὶς δὲ διακρίνας καὶ συναγαγὼν εἰς ταῦτὸ τὴν πάντων δύναμιν ἐμβροτῆ γενομένην ὥσπερ ἐπὶ ζυγοῦ ῥοπήν ἐποίησεν. Ἦν μὲν γὰρ ἐξ ἀρχῆς διπλὴ τις ὑπουλος, ὥσπερ ἐν σιδήρῳ, διαφορὰν ὑποσημαίνουσα δημοτικῆς καὶ ἀριστοκρατικῆς προαιρέσεως, ἣ δ' ἐκείνων ἀμίλλα καὶ φιλοτιμία τῶν ἀνδρῶν βαθυτάτην τομὴν τεμοῦσα τῆς

Sthtybides bildet aristokratische Stände.

7 οὐκ οἶδα ὅθεν (ὁπόθεν) = nescio unde.  
 15 ἐν Κύπρῳ bei der Belagerung v. Kitium.  
 XI 16 ἤδη καὶ πρόσθεν (ἴθου

20 Θουκυδίδην vergleiche Kap. VIII.  
 30 ζυγοῦ ῥοπήν ἐποίησεν „brachte die eine Waagschale zum Sinken“.  
 32 προαιρέσεως „Prinzipien“.

πόλεως τὸ μὲν δῆμον, τὸ δ' ὀλίγους ἐποίησε καλεῖσθαι. Διὸ καὶ τότε μάλιστα τῷ δήμῳ τὰς ἡνίας ἀνεῖς ὁ Περικλῆς ἐπολιτεύετο πρὸς χάριν, αἰεὶ μὲν τινα θεῶν πανηγυρικὴν ἢ ἐστίασιν ἢ πομπὴν εἶναι μηχανώμενος ἐν ἄστει καὶ διαπαιδαγωγῶν οὐκ ἀμούσις ἡδοναῖς τὴν πόλιν, ἐξήκοντα δὲ τριῆρεις καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν ἐκπέμπων, ἐν αἷς πολλοὶ τῶν πολιτῶν ἔπλεον ὀκτῶ μῆνας ἔμμισθοι, μελετῶντες ἅμα καὶ μανθάνοντες τὴν ναυτικὴν ἐμπειρίαν. Πρὸς δὲ τούτοις χιλίους μὲν ἔστειλεν εἰς Χερρόνησον κληροῦχος, εἰς δὲ Νάξον πεντακοσίους, εἰς δὲ Ἄνδρον ἡμίσεις τούτων, εἰς δὲ Θράκην χιλίους Βισάλταις συνοικήσοντας, ἄλλους δ' εἰς Ἰταλίαν ἀνοικισομένης Συβάρεως, ἣν Θουρίους προσηγόρευσαν. Καὶ ταῦτ' ἐπραττεν ἀποκουφίζων μὲν ἀργοῦ καὶ διὰ σχολὴν πολυπράγμονος ὄχλου τὴν πόλιν, ἐπανορθούμενος δὲ τὰς ἀπορίας τοῦ δήμου, φόβον δὲ καὶ φρουρὰν τοῦ μὴ νεωτερίζειν τι παρακατοικίζων τοῖς συμμάχοις.

Perikles sorgt für die Unterhaltung des Volkes und seine Übung zur See.

Gründung von Kolonien.

### Die Perikleischen Prachtbauten.

XII. Ὁ δὲ πλείστην μὲν ἡδονὴν ταῖς Ἀθήναις καὶ κόσμον ἤνεγκε, μεγίστην δὲ τοῖς ἄλλοις ἐκπληξιν ἀνθρώποις, μόνον δὲ τῇ Ἑλλάδι μαρτυρεῖ, μὴ ψεύδεσθαι τὴν λεγομένην δύναμιν αὐτῆς ἐκείνην καὶ τὸν παλαιὸν ὄλβον, ἣ τῶν ἀναθημάτων κατασκευή, τοῦτο μάλιστα τῶν πολιτευμάτων τοῦ Περικλέους ἐβάσκαλλον οἱ ἐχθροὶ καὶ διέβαλλον ἐν ταῖς ἐκκλησίαις βοῶντες, ὡς ὁ μὲν δῆμος ἀδοξεῖ καὶ κακῶς ἀκούει τὰ κοινὰ τῶν Ἑλλήνων χορήματα πρὸς αὐτὸν ἐκ Δήλου μεταγαγῶν, ἣ δ' ἔνεστιν αὐτῷ πρὸς τοὺς ἐγκαλοῦντας

Angriffe seiner Gegner.

454 (?) v. Chr.

2 ὀλίγους „Oligarchen“.  
 4 πρὸς χάριν „(ihm) zu Gefallen“.  
 10 ἔστειλεν = ἐξέπεμπεν.  
 17 τοῦ μὴ νεωτερίζειν = ἵνα μὴ νεωτερισίαιεν.  
 20 ψεύδεσθαι παῖσι: „keine Fabel sei“. — λεγομένην „gerühmt“.  
 21 ἀναθημάτων „Prachtbauten“. — ἣ τῶν ἀν. κατασκευῆ: Apposition zu δ — ἡδονὴν καὶ κόσμον ἤνεγκε.  
 24 κακῶς ἀκούειν = male audire (in üblem Kluge stehen). τὰ κοινὰ χορήματα „Bundesbeitrag“.  
 25 πρὸς αὐτὸν (Ἀθήνας).  
 26 αὐτῷ (τῷ δήμῳ).

XII. 18 ὁ δὲ — ἤνεγκε: dazu als Apposition 3. 20: ἣ τῶν ἀναθημάτων κατασκευῆ. — Ähnlich weist S. 14 3. 2 ταύτην zurück auf ἣ δ' ἔνεστιν — εὐπρεπεστάτη τῶν προφάσεων S. 13 3. 25.

εὐπρεπεστάτη τῶν προφάσεων, δέοντα τοὺς βαρβάρους ἐκεῖθεν ἀνελεῖσθαι καὶ φυλάττειν ἐν ὄχρῳ τὰ κοινά, ταύτην ἀνήρηκε Περικλῆς· καὶ δοκεῖ δεινὴν ὕβριν ἢ Ἑλλάς ὑβρίζεσθαι καὶ τυραννέεισθαι περιφανῶς, ὁρῶσα τοῖς εἰσφερομένοις ὑπ' αὐτῆς ἀναγκαίως πρὸς τὸν πόλεμον ἡμᾶς τὴν πόλιν καταχρυσοῦντας καὶ καλλωπίζοντας ὥσπερ ἀλαζόνα γυναικα, περιαιπομένην λίθους πολυτελεῖς καὶ ἀγάλματα καὶ ναοὺς χλιοταλάντους. Ἐδίδασκειν οὖν ὁ Περικλῆς τὸν δῆμον, ὅτι χρημάτων μὲν οὐκ ὀφείλουσι τοῖς συμμάχοις λόγον προπολεμοῦντες αὐτῶν καὶ τοὺς βαρβάρους ἀνείργοντες, οὐχ ἵππον, οὐ ναῦν, οὐχ ὀπλίτην, ἀλλὰ χρήματα μόνον τελούντων, ἃ τῶν διδόντων οὐκ ἔστιν, ἀλλὰ τῶν λαμβανόντων, ἂν παρέχωσιν ἀνθ' οὗ λαμβάνουσι· δεῖ δὲ τῆς πόλεως κατεσκευασμένης ἱκανῶς τοῖς ἀναγκαίοις πρὸς τὸν πόλεμον, εἰς ταῦτα τὴν εὐπορίαν τρέπειν αὐτῆς, ἀφ' ὧν δόξα μὲν γενομένων αἰδῖος, εὐπορία δὲ γενομένων ἐτοίμη παρέσται, παντοδαπῆς ἐργασίας φανείσης καὶ ποικίλων χρεῶν, αἱ πᾶσαν μὲν τέχνην ἐγείρουσαι, πᾶσαν δὲ χεῖρα κινῶσαι, σχεδὸν ὅλην ποιοῦσιν ἔμμισθον τὴν πόλιν ἐξ αὐτῆς ἅμα κοσμονομένην καὶ τροφομένην. Τοῖς μὲν γὰρ ἡλικίαν ἔχουσι καὶ ῥώμην αἱ στρατεῖαι τὰς ἀπὸ τῶν κοινῶν εὐπορίας παρεῖχον, τὸν δ' ἀσύντακτον καὶ βάνανσον ὄχλον οὗτ' ἄμοιρον εἶναι λημμάτων βουλόμενος οὔτε λαμβάνειν ἀργὸν καὶ σχολάζοντα, μεγάλας κατασκευασμάτων ἐπιβολὰς καὶ πολυτέχνους ὑποθέσεις ἐργῶν διατριβὴν ἐχόντων ἐνέβαλε φέρον εἰς τὸν δῆμον, ἵνα μηδὲν ἦττον τῶν πλεόντων καὶ φρουρούντων καὶ στρατευομένων τὸ οἰκουροῦν ἔχη πρόφασιν ἀπὸ τῶν δημοσίων ὀφελείσθαι καὶ μεταλαμβάνειν. Ὅπου γὰρ ὕλη

Verittes  
verteidigt  
sich gegen die  
Vorwürfe.

Begründung  
der Rechtfertigung  
durch  
Plutarch.

2 ταύτην (τὴν πρόφασιν) ἐν ὄχρῳ „an einem sichern Orte“.

5 ὑπ' αὐτῆς (τῆς Ἑλλάδος). — ἡμᾶς (τοὺς Ἀθηναίους). — τοῖς εἰσφερομένοις (Neutr.), „mit den geleisteten Beisteuern“.

11 τελούντων (αὐτῶν τῶν συμμάχων).

12 ἂν = εἰς.

15 τρέπειν „verwenden“. ἀφ' ὧν γενομένων „woraus nach seinem Entstehen“.

16 γενομένων „während des Entstehens“.

19 ἐξ αὐτῆς „durch sich selbst“.

21 ἀπὸ τῶν κοινῶν „aus öffentlichen Mitteln“.

27 τὸ οἰκουροῦν „der im Lande (zu Hause) bleibende Teil“. — πρόφασιν (hier nicht „Vorwand“, sondern) „Grund“. — ἀπὸ τῶν δημοσίων = ἀπὸ τῶν κοινῶν.

28 ὅπου γὰρ . . . der Vorderatz

μὲν ἦν λίθος, χαλκός, ἑλέφας, χρυσός, ἔβενος, κυπάρισσος, αἱ δὲ ταύτην ἐκπονοῦσαι καὶ κατεργαζόμεναι τέχνηαι, τέκτονες, πλάσται, χαλκοτύποι, λιθουργοί, βαφεῖς χρυσοῦ, μαλακτῆρες ἐλέφαντος, ζωγράφοι, ποικιλταί, τορευταί, πομποὶ δὲ τούτων καὶ κομιστῆρες, ἔμποροι καὶ ναῦται καὶ κυβερνηταὶ κατὰ θάλατταν, οἱ δὲ κατὰ γῆν ἀμαξοπηγοὶ καὶ ζευγοτρόφοι καὶ ἡνίοχοι καὶ καλωστρόφοι καὶ λιουργοὶ καὶ σκυτοτόμοι καὶ ὁδοποιοὶ καὶ μεταλλεῖς, ἐκάστη δὲ τέχνη, καθάπερ στρατηγὸς ἴδιον στρατεύμα, τὸν θητικὸν ὄχλον καὶ ἰδιώτην συντεταγμένον εἶχεν, ὄργανον καὶ σῶμα τῆς ὑπηρεσίας γινόμενον, — εἰς πᾶσαν, ὡς ἔπος εἰπεῖν, ἡλικίαν καὶ φύσιν αἱ χρεῖαι διένεμον καὶ διέσπειρον τὴν εὐπορίαν.

Alle Künfte  
und Gewerbe  
fanden Be-  
schäftigung.

XIII. Ἀναβαινόντων δὲ τῶν ἔργων ὑπερηφάνων μὲν μεγέθει, μορφῇ δ' ἀμιμήτων καὶ χάριτι, τῶν δημιουργῶν ἀμιλλωμένων ὑπερβάλλεσθαι τὴν δημιουργίαν τῇ καλλιτεχνίᾳ, μάλιστα θαναμάσιον ἦν τὸ τάχος. Ὡν γὰρ ἕκαστον ὄντο πολλαῖς διαδοχαῖς καὶ ἡλικίαις μόλις ἐπὶ τέλος ἀφίξεσθαι, ταῦτα πάντα μιᾶς ἀκμῇ πολιτείας ἐλάμβανε τὴν συντέλειαν. Καίτοι ποτέ φασιν Ἀγαθάροχον τοῦ ζωγράφου μέγα φρονοῦντος ἐπὶ τῷ ταχὺ καὶ ῥαδίως τὰ ζῶα ποιεῖν ἀκούσαντα τὸν Ζεῦξιν εἰπεῖν· „Ἐγὼ δ' ἐν πολλῷ χρόνῳ.“ Ἡ γὰρ ἐν τῷ ποιεῖν εὐχέρεια καὶ ταχύτης οὐκ ἐντίθησι βάρους ἔργῳ μόνιμον οὐδὲ κάλλους ἀκρίβειαν· ὁ δ' εἰς τὴν γένεσιν τῷ πόνῳ προδανεισθεὶς χρόνος ἐν τῇ σωτηρίᾳ τοῦ γενομένου τὴν ἰσχὺν ἀποδίδωσιν. Ὅθεν καὶ μᾶλλον θαναμάζεται τὰ Περικλέους ἔργα πρὸς πολὺν χρόνον ἐν ὀλίγῳ γενομένα. Κάλλῃ μὲν γὰρ ἕκαστον εὐθύς ἦν τότε ἀρχαῖον, ἀκμῇ δὲ μέχρι νῦν πρόσφατόν ἐστι καὶ νεουργόν· οὕτως

Schnelligkeit  
in der Aus-  
führung der  
Werke.

reich bis 3. 11, wo mit εἰς πᾶσαν . . . der Hauptsatz beginnt. — ὕλη (prädicativ) „als Material“.

5 τούτων (λίθου, χαλκοῦ, ἐλέφαντος).

10 ἰδιώτην (ὄχλον): Gegensatz zu τεχνίται.

11 ὡς ἔπος εἰπεῖν (absol. Infinitiv): „so zu sagen“.

XIII. 17 ὧν ἕκαστον = ἕκαστον τούτων, ἃ . . .

22 ἐν πολλῷ χρόνῳ (erg. καὶ πρὸς πολὺν χρόνον).

26 ἰσχύν (die Dauer der Werke ist als Zins gedacht, welcher dem Kapitale der verwendeten Zeit entspricht).

28 ἀρχαῖον „ein Kunstwerk des Altertums“.



μούμενοι τῶν ἔργων, ἀνέκραγον κελεύοντες ἐκ τῶν δημοσίων ἀναλίσκειν καὶ χορηγεῖν μηδενὸς φειδόμενον. Τέλος δὲ πρὸς τὸν Θουκυδίδην εἰς ἀγῶνα περὶ τοῦ ὀστράκου καταστάς καὶ διακινδυνεύσας ἐκείνον μὲν ἐξέβαλε, κατέλυσε δὲ τὴν ἀντιτεταγμένην ἑταιρείαν.

### Perikles als Alleinherrscher.

XV. Ὡς οὖν παντάπασι λυθείσης τῆς διαφορᾶς καὶ τῆς πόλεως οἷον ὀμαλῆς καὶ μιᾶς γενομένης κομῆς, περιήνεγκεν εἰς ἑαυτὸν τὰς Ἀθήνας καὶ τὰ τῶν Ἀθηναίων ἐξηρητημένα πράγματα, φόρους καὶ στρατεύματα καὶ τμήρεις 10 καὶ νήσους καὶ θάλασσαν καὶ πολλήν μὲν δι' Ἑλλήνων, πολλήν δὲ καὶ διὰ βαρβάρων ἤκουσαν ἰσχυρὰ καὶ ἡγεμονίαν ὑπεκρίους ἔδνεσι καὶ φιλίαις βασιλέων καὶ συμμαχίαις πεφραγμένην δυναστῶν, οὐκ ἐθ' ὁ αὐτὸς ἦν οὐδ' ὁμοίως χειροῆθης τῷ δήμῳ καὶ ὀάδιος ὑπέκειν καὶ συνενδιδόμναι ταῖς 15 ἐπιθυμίαις ὡσπερ πνοαῖς τῶν πολλῶν, ἀλλ' ἐκ τῆς ἀνεμμένης ἐκείνης καὶ ὑποθροπτομένης ἔνια δημαγωγίας ὡσπερ ἀνθηρᾶς καὶ μαλακῆς ἀρμονίας ἀριστοκρατικὴν καὶ βασιλικὴν ἐντεινάμενος πολιτείαν, καὶ χρώμενος αὐτῇ πρὸς τὸ βέλτιστον ὀρθῇ καὶ ἀνεγκλίτῳ, τὰ μὲν πολλὰ βουλόμενον ἤγε 20 πείθων καὶ διδάσκων τὸν δῆμον, ἦν δ' ὅτε καὶ μάλα δυσχεραίνοντα κατατείνων καὶ προσβιβάζων ἐχειροῦτο τῷ

Stilge Behandlung des Volkes.

XV. 6 ὡς — περιήνεγκεν = ubi transtulit. Der Hauptsatz beginnt (3. 13) mit: οὐκ ἐθ' ὁ αὐτὸς ἦν.

7 οἷον „gleichsam“.

8 τῶν Ἀθ. abhängig von ἐξηρητημένα.

10 δι' Ἑλλήνων — ἤκουσαν „durch Hellenen zu stande kommend, auf Hellenen beruhend“.

15 ὡσπερ πνοαῖς (ὑπέκειν καὶ συνενδίδωσι ὁ κυβερνήτης). — ἐκ (temporal) „nach“. — ἀνεμμένης „läufig“.

16 ὑποθροπτομένης ἔνια „die in einigen Stücken schwächlich nachgab“. —

ὡσπερ (ἐξ) ἀνθηρᾶς . . .

18 ἐντεινάμενος πολιτείαν „indem er die Saiten seiner Politik (auf einen aristokratischen und königlichen Ton) spannte. — αὐτῇ (τῇ πολιτεία). — χρώμενος αὐτῇ ὀρθῇ καὶ ἀνεγκλίτῳ „indem er sie (die Politik) gerades Weges und unbegreiflich verfolgte“.

19 und 13 τὰ μὲν πολλὰ — ἦν δ' ὅτε (= ἐνίοτε) „meistenteils — manchmal aber“.

21 κατατείνων bildlich vom Risse. — προσβιβάζων τῷ συμφέροντι (es zum Vorteile führend).

συμφέροντι, μιμούμενος ἀτεχνῶς ἰατρὸν ποικίλῳ νοσήματι καὶ μακροῦ κατὰ καιρὸν μὲν ἡδονὰς ἀβλαβεῖς, κατὰ καιρὸν δὲ δηγμοὺς καὶ φάρμακα προσφέροντα σωτήρια. Παντοδαπῶν γάρ, ὡς εἰκός, παθῶν ἐν ὄχλῳ τοσαύτην τὸ μέγεθος ἀρχὴν ἔχοντι φνομένων, μόνος ἐμμελῶς ἕκαστα διαχειρίσασθαι πεφυκός, μάλιστα δ' ἐλπίσι καὶ φόβοις ὡσπερ οἶαξι 5 προαναστέλλον τὸ θρασυνόμενον αὐτῶν καὶ τὸ δύσθυμον ἀνίεις καὶ παραμυθούμενος, ἔδειξε τὴν ῥητορικὴν κατὰ Πλάτονα ψυχαγωγίαν οὖσαν καὶ μέγιστον ἔργον αὐτῆς τὴν περὶ τὰ ἡθῆ καὶ πάθη μέθοδον, ὡσπερ τινὰς τόνους 10 καὶ φθόγγους ψυχῆς μάλ' ἐμμελοῦς ἀφῆς καὶ κρούσεως δεομένου. Αἰτία δ' οὐχ ἡ τοῦ λόγου φιλωὺς δύναμις, ἀλλ' ὡς Θουκυδίδης φησὶν, ἡ περὶ τὸν βίον δόξα καὶ πίστις τοῦ ἀνδρός, ἀδωροτάτον περιφανῶς γενομένου καὶ χρημάτων κρείττονος· ὅς καὶ τὴν πόλιν ἐκ μεγάλης μεγίστην 15 καὶ πλουσιωτάτην ποιήσας καὶ γενόμενος δυνάμει πολλῶν βασιλέων καὶ τυράννων ὑπέρτερος, ὧν ἔνιοι καὶ ἐπὶ τοῖς νήεσι διέθεντο, ἐκείνος μιᾶ δραχμῇ μείζονα τὴν οὐσίαν οὐκ ἐποίησεν ἢς ὁ πατήρ αὐτῷ κατέλιπε.

Unbestätigt.

XVI. Καίτοι τὴν δύναμιν αὐτοῦ σαφῶς μὲν ὁ Θουκυδίδης διηγείται, κακοῆθως δὲ παρεμφαίνουσιν οἱ κωμικοί, Πεισιστρατίδας μὲν νέους τοὺς περὶ αὐτὸν ἑταίρους καλοῦντες, αὐτὸν δ' ἀπομόσαι μὴ τυραννήσειν κελεύοντες, ὡς ἀσυμμέτρον πρὸς δημοκρατίαν καὶ βαρυτέρας περὶ αὐτὸν οὔσης ὑπεροχῆς. Ὁ δὲ Τηλεκλείδης παραδεδοκέναι φησὶν αὐτῷ 20 τοὺς Ἀθηναίους

Spott der Gegner, widerlegt durch die Dauer der Herrschaft.

2 κατὰ καιρὸν „nach Erfordernis“.

12 οὐ-φιλωὺς = οὐ-μόνον.

4 ὡς εἰκός „wie begreiflich“.

18 διέθεντο „(im Testamente) als Erben einsetzten“.

7 τὸ θρασυνόμενον (= τὸ θάρσος) ἀνίεις (mildern); τὸ δύσθυμον (= τὴν ἀθυμίαν).

19 ἦς = ταύτης, ἦν.

8 κατὰ Πλάτονα vgl. Plat. Phædr. 261 A: ἀρ' οὖν οὐ — ἡ ῥητορικὴ εἴη τέχνη ψυχαγωγία τις διὰ λόγων;

XVI. 20 καίτοι (ac profecto) „und fürwahr“.

22 νέους „neue“.

10 ὡσπερ — δεομένου (absol. Acc. d. Partic.) „da ja — erfordern“.

24 περὶ αὐτὸν „seiner Person“.

Πόλεων τε φόρους αὐτάς τε πόλεις, τὰς μὲν δεῖν, τὰς δ' ἀναλύειν,

λαῖνα τείχη, τὰ μὲν οἰκοδομεῖν, τὰ δὲ αὐτὰ πάλιν καταβάλλειν,

5 σπονδάς, δύναμιν, κράτος, εἰρήνην, πλοῦτόν τ' εὐδαιμονίαν τε.

469-429 v. Chr.

Καὶ ταῦτα καιρὸς οὐκ ἦν οὐδ' ἀκμὴ καὶ χάρις ἀνθρώπου ἐφ' ὧρα πολιτείας, ἀλλὰ τεσσαράκοντα μὲν ἔτη πρωτεύων ἐν Ἐφιάλταις καὶ Λεωκράταις καὶ Μυρωνίδαῖς καὶ Κίμωσι καὶ Τολμίδαῖς καὶ Θουκυδίδαῖς, μετὰ δὲ τὴν Θουκυδίδου 10 κατάλυσιν καὶ τὸν ὀστροακισμὸν οὐκ ἐλάττω τῶν πεντεκαίδεκα ἐτῶν διηγεκῆ καὶ μίαν οὖσαν ἐν ταῖς ἐνιαυσίοις στρατηγίαις ἀρχὴν καὶ δυναστείαν κτησάμενος, ἐφύλαξεν ἑαυτὸν ἀνάλωτον ὑπὸ χρημάτων, καίπερ οὐ παντάπασιν ἀργῶς ἔχων 15 πρὸς χρηματισμὸν, ἀλλὰ τὸν πατρῶον καὶ δίκαιον πλοῦτον, ὡς μὴτ' ἀμελούμενος ἐκφύγοι μὴτε πολλὰ πράγματα καὶ διατριβὰς ἀσχολουμένῳ παρέχοι, συνέταξεν εἰς οἰκονομίαν, ἣν ᾤετο ῥάστην καὶ ἀκριβεστάτην εἶναι. Τοὺς γὰρ ἐπετείους καρποὺς ἅπαντας ἀθρόους ἐπίπρασκεν, εἴτα τῶν 20 ἀναγκαίων ἕκαστον ἐξ ἀγορᾶς ὠνούμενος διώκει τὸν βίον καὶ τὰ περὶ τὴν διαίταν. Ὅθεν οὐχ ἠδὺς ἦν ἐνηλίκοις παισὶν οὐδὲ γυναιξὶ δαυιλῆς χορηγός, ἀλλ' ἐμέμφοντο τὴν ἐφήμερον ταύτην καὶ συνηγμένην εἰς τὸ ἀκριβέστατον

Sparjamkeit im eigenen Hause.

1-4:

υ υ υ | υ υ υ | - - υ | υ υ υ | - - υ | - - υ  
υ υ υ | -  
- υ υ | - - υ υ υ | υ υ υ | υ υ υ | υ υ υ |  
υ υ υ | -  
- υ | υ υ υ | υ υ υ | - - υ | - - υ | - - υ  
υ υ υ | υ

Αναπᾶστίχη, καταλεκτίχη Τετραμετερ.

1 δεῖν — ἀναλύειν „die einen zu binden, die anderen zu lösen“.

7 καιρὸς οὐκ ἦν „nicht bloß einen Augenblick“. — ἀκμὴ „(kurze) Blütezeit“. — χάρις „Beliebtheit“.

8 ἐφ' ὧρα „für eine kurze Zeit“

9 ἐν Ἐφιάλταις „unter Männern wie Eph.“ (vgl. Catones).

11 οὐκ ἐλάττω τῶν π. ἐτῶν = non minus XV annos (444-429).

12 ἐν ταῖς ἐνιαυσίοις στρατηγίαις „obwohl die Feldherrnwürde jährlich wechselte“.

17 (τὸν πλοῦτον) συνέταξεν εἰς οἰκονομίαν „für das Vermögen führte er eine Verwaltung ein“.

18 ῥάστην „bequemste“.

20 διώκει (v. διοικέω) τὸν βίον „bestritt er seinen Unterhalt“.

21 τὰ περὶ τὴν διαίταν „seinen täglichen Bedarf“.

δαπάνην, οὐδενός, οἷον ἐν οἰκίᾳ μεγάλη καὶ πράγμασιν ἀφθόνοις, περιορέοντος, ἀλλὰ παντὸς μὲν ἀναλώματος, παντὸς δὲ λήμματος δι' ἀριθμοῦ καὶ μέτρου βαδίζοντος. Ὅ δὲ πᾶσαν αὐτοῦ τὴν τοιαύτην συνέχων ἀκρίβειαν εἰς ἣν οἰκίτης, Εὐάγγελος, ὡς ἕτερος οὐδεὶς εὐ πεφυκῶς ἢ κατεσκευασμένος ὑπὸ τοῦ Περικλέους πρὸς οἰκονομίαν. Ἀπάδοντα μὲν οὖν ταῦτα τῆς Ἀναξαγόρου σοφίας, εἶγε καὶ τὴν οἰκίαν ἐκεῖνος ἐξέλιπε καὶ τὴν χώραν ἀφήκεν ἀργὴν καὶ μηλόβοτον ὑπ' ἐνθουσιασμοῦ καὶ μεγαλοφροσύνης· οὐ ταῦτόν δ' ἐστίν, οἶμαι, θεωρητικοῦ φιλοσόφου καὶ πολιτικοῦ βίος, ἀλλ' ὁ μὲν ἀνόργανον καὶ ἀπροσδεῆ τῆς ἐκτὸς ὕλης ἐπὶ τοῖς καλοῖς κινεῖ τὴν διάνοιαν, τῷ δ' εἰς ἀνθρωπίαις χρείαις ἀναμιγνύντι τὴν ἀρετὴν ἔστιν οὐ γένοιτ' ἂν οὐ τῶν ἀναγκαίων μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν καλῶν ὁ πλοῦτος, ὥσπερ ἦν καὶ Περικλεῖ βοηθοῦντι πολλοῖς τῶν πενήτων. 15 Καὶ μέντοι γε τὸν Ἀναξαγόραν αὐτὸν λέγουσιν ἀσχολουμένου Περικλέους ἀμελούμενον κείσθαι συγκεκαλυμμένον ἤδη γηραιὸν ἀποκατεροῦντα· προσπεσόντος δὲ τῷ Περικλεῖ τοῦ πράγματος ἐκπλαγέντα θεῖν εὐθύς ἐπὶ τὸν ἄνδρα καὶ δεῖσθαι πᾶσαν δέησιν, ὀλοφυρόμενον οὐκ ἐκείνον, ἀλλ' 20 ἑαυτόν, εἰ τοιοῦτον ἀπολεῖ τῆς πολιτείας σύμβουλον. Ἐκκαλυφάμενον οὖν τὸν Ἀναξαγόραν εἰπεῖν πρὸς αὐτόν· „ὦ Περικλεῖς, καὶ οἱ τοῦ λύχου χρεῖαν ἔχοντες ἔλαιον ἐπιχέουσιν.“

Entgegengesetztes Verhalten des Anaxagoras.

Episode zwischen P. und Anaxag.

II. Die auswärtige Politik.

XVII. Ἀρχομένων δὲ Λακεδαιμονίων ἀχθεσθαι τῇ 25 αὐξήσει τῶν Ἀθηναίων, ἐπαίρων ὁ Περικλῆς τὸν δῆμον ἔτι μᾶλλον μέγα φρονεῖν καὶ μεγάλων αὐτὸν ἀξιοῦν πραγμάτων γράφει ψήφισμα, πάντας Ἑλλήνας τοὺς ὀπίποτε

P. plant einen hellenischen Rationkongress.

- 1 οἷον „wie es sich erwarten ließe“.
- 5 εὐ πεφυκῶς ἢ κατεσκευασμένος „dazu geboren oder unterwiesen“.
- 6 ἀπάδοντα „dies stimmte nicht zu“ . . .
- 10 πολιτικοῦ: Substantiv.
- 11 τῆς ἐκτὸς ὕλης „äußere Mittel“.
- 12 ἐπὶ „auf — hin“.
- 13 ἔστιν οὐ „treten Fälle ein, wo —“.
- 16 καὶ μέντοι γε „freilich“.
- 22 Ἀναξαγόρας mußte, wegen Atheismus angeklagt, 431 Athen verlassen und starb wahrscheinlich in Samos (vgl. K. 42).
- XVII. 28 γράφει ψήφισμα „beantragt“.



κατοικοῦντας Εὐρώπης ἢ τῆς Ἀσίας παρακαλεῖν, καὶ μικρὰν πόλιν καὶ μεγάλην, εἰς σύλλογον πέμπειν Ἀθήναζε τοὺς βουλευσομένους περὶ τῶν Ἑλληνικῶν ἱερῶν, ἃ κατέπρησαν οἱ βάρβαροι, καὶ τῶν θυσιῶν, ἃς ὀφείλουσιν ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος εὐξάμενοι τοῖς θεοῖς, ὅτε πρὸς τοὺς βαρβάρους ἐμάχοντο, καὶ τῆς θαλάττης, ὅπως πλέωσι πάντες ἀδεῶς καὶ τὴν εἰρήνην ἄγωσιν. Ἐπὶ ταῦτα δ' ἄνδρες εἴκοσι τῶν ὑπὲρ πενήκοντα ἔτη γεγονότων ἐπέμφθησαν, ὧν πέντε μὲν Ἴωνας καὶ Δωριεῖς τοὺς ἐν Ἀσίᾳ καὶ νησιώτας ἄχρι Λέσβου καὶ Ῥόδου παρεκάλουν, πέντε δὲ τοὺς ἐν Ἑλλησπόντῳ καὶ Θράκῃ μέχρι Βυζαντίου τόπους ἐπήεσαν, καὶ πέντε ἐπὶ τούτοις εἰς Βιωτίαν καὶ Φωκίδα καὶ Πελοπόννησον, ἐκ δὲ ταύτης διὰ Λοκρῶν ἐπὶ τὴν πρόσοικον ἤπειρον ἕως Ἀκαρνανίας καὶ Ἀμβρακίας ἀπεστάλησαν· οἱ δὲ λοιποὶ δι' Εὐβοίας ἐπ' Οἰταίους καὶ τὸν Μαλιέα κόλπον καὶ Φθιώτας Ἀχαιοὺς καὶ Θεσσαλοὺς ἐπ' ἔρευοντο, συμπεῖθοντες ἰέναι καὶ μετέχειν τῶν βουλευμάτων ἐπ' εἰρήνῃ καὶ κοινοπραγίᾳ τῆς Ἑλλάδος. Ἐπράχθη δὲ οὐδὲν οὐδὲ συνήλθον αἱ πόλεις Λακεδαιμονίων ὑπεναντιωθέντων, ὡς λέγεται, καὶ τὸ πρῶτον ἐν Πελοποννήσῳ τῆς πείρας ἐλεγχθεῖσης. Τοῦτο μὲν οὖν παρεθέμην ἐνδεικνύμενος αὐτοῦ τὸ φρόνημα καὶ τὴν μεγαλοφροσύνην.

**Perikles als Feldherr.**

XVIII. Ἐν δὲ ταῖς στρατηγίαις εὐδοκίμει μάλιστα διὰ τὴν ἀσφάλειαν, οὔτε μάχης ἐχούσης πολλὴν ἀδηλόγητα καὶ κίνδυνον ἐκουσίως ἀπτόμενος, οὔτε τοὺς ἐκ τοῦ παραβάλλεσθαι χρησαμένους τύχῃ λαμπρᾷ καὶ θανμασθέντας ὡς μεγάλους ζῆλῶν καὶ μιμούμενος στρατηγούς, αἰεὶ τε λέγων πρὸς τοὺς πολίτας, ὡς ὅσον ἐπ' αὐτῷ μενοῦσιν ἀθάνατοι πάντα τὸν χρόνον. Ὅρῶν δὲ Τολμίδην τὸν Τολμαίου διὰ τὰς πρότερον εὐτυχίας καὶ διὰ τὸ τιμᾶσθαι διαφερόντως ἐκ τῶν πολεμικῶν σὺν οὐδενὶ καιρῷ παρασκευαζόμενον εἰς

3 ἃ κατέπρησαν οἱ βάρβαροι  
 10 παρεθέμην „sührte ich an“.  
 XVIII. 23 μάχης — ἀπτόμενος „sich in eine Schlacht einließ“ ἐχούσης — ἀδηλόγητα καὶ κίνδυνον „welche —

unficher und gef. war“.  
 24 ἐκ τοῦ παραβ. „dadurch, daß sie —“.  
 27 ὅσον ἐπ' αὐτῷ „soviel an ihm läge“.  
 30 σὺν οὐδενὶ καιρῷ = ἀκαιρως „ganz und gar zur Unzeit“.

Der Kongress scheitert an dem Widerstande der Lakadaimonier.

Seine Vorsicht und Besonnenheit.

Des Soldates Niederlage in Boiotien.

Βιωτίαν ἐμβαλεῖν καὶ πεπεικότα τῶν ἐν ἡλικίᾳ τοὺς ἀρίστους καὶ φιλοτιμοτάτους ἐθέλοντι στρατεύεσθαι χιλίους γενομένους ἀνευ τῆς ἄλλης δυνάμεως, κατέχειν ἐπειρᾶτο καὶ παρακαλεῖν ἐν τῷ δήμῳ τὸ μνημνεύμενον εἰπὼν, ὡς, εἰ μὴ πείθοιτο Περικλεῖ, τὸν γε σοφώτατον οὐχ ἁμαρτήσεται σύμβουλον ἀναμείνας χρόνον. Τότε μὲν οὖν μετρίως εὐδοκίμησε τοῦτ' εἰπὼν· ὀλίγαις δ' ὕστερον ἡμέραις, ὡς ἀνηγγέλθη τεθνεὺς μὲν αὐτὸς Τολμίδης περὶ Κορώνειαν ἠττηθεὶς μάχῃ, τεθνεῶτες δὲ πολλοὶ κάγαθοὶ τῶν πολιτῶν, μεγάλην τοῦτο τῷ Περικλεῖ μετ' εὐνοίας δόξαν ἤνεγκεν ὡς ἀνδρὶ φρονίμῳ καὶ φιλοπολίτῃ.

XIX. Τῶν δὲ στρατηγιῶν ἡγαπήθη μὲν ἢ περὶ Χερρόνησον αὐτοῦ μάλιστα, σωτήριος γενομένη τοῖς αὐτόθι κατοικοῦσι τῶν Ἑλλήνων· οὐ γὰρ μόνον ἐποίκουσ Ἀθηναίων χιλίους κομίσας ἔρρωσεν εὐανδρία τὰς πόλεις, ἀλλὰ καὶ τὸν ἀρχένα διαζώσας ἐρύμασι καὶ προβλήμασι ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν ἀπετείχισε τὰς καταδρομὰς τῶν Θρακῶν περικεχυμένων τῇ Χερρονήσῳ καὶ πόλεμον ἐνδελεχῆ καὶ βαρὴν ἐξέκλεισεν, ᾧ συνέιχετο πάντα τὸν χρόνον ἢ χώρα βαρβαρικῆς ἀναμειμιγμένη γειτνιασεσι καὶ γέμουσα λησθησίων ὁμόρων καὶ συνοίκων· ἐθανμάσθη δὲ καὶ διεβροήθη πρὸς τοὺς ἐκτὸς ἀνθρώπους περιπλεύσας Πελοπόννησον, ἐκ Πηγῶν τῆς Μεγαρικῆς ἀναχθεὶς ἑκατὸν τριήρεσιν. Οὐ γὰρ μόνον ἐπόρθησε τῆς παραλίας πολλήν, ὡς Τολμίδης πρότερον, ἀλλὰ καὶ πόρρω θαλάττης προελθὼν τοῖς ἀπὸ τῶν νεῶν ὀπλίταις τοὺς μὲν ἄλλους εἰς τὰ τεῖχη συνέστειλε δέισαντας αὐτοῦ τὴν ἔφοδον, ἐν δὲ Νεμέᾳ Σικυωνίους ὑποστάντας καὶ συνάφαντας μάχῃν κατὰ κράτος τρεψάμενος ἔστησε τρόπαιον. Ἐκ δ' Ἀχαΐας φίλης οὔσης στρατιώτας ἀναλαβὼν

447 v. Chr.

Feldzug nach dem thrakischen Chersones. 447 v. Chr.

Unternehmungen im Korinthischen Busen. 454.

4 τὸ μνημνεύμενον „den besamnten Ausdruck“.

6 οὐχ ἁμαρτήσεται τὸν σοφ. σύμβ. ἀναμείνας χρόνον „er werde nicht zu Schaden kommen, wenn er — abwartete“.

XIX. 12 ἡγαπήθη „sah Beifall“.  
— Dem μὲν entspricht (ἐθανμάσθη) δὲ 3. 21.

21 πρὸς τοὺς ἐκτὸς ἀνθρώπους „im Auslande“.

22 περιπλεύσας Πλντ. übertreibt, da Perikles (wie das Folgende zeigt) aus dem Korinthischen Meerbusen nicht herauskam.

24 ὡς T. πρότερον im 3. 456 v. Chr.

εἰς τὰς τριήρεις ἐπὶ τὴν ἀντιπέρας ἤπειρον ἐκομίσθη τῷ στόλῳ, καὶ παραπλεύσας τὸν Ἀχελῶν Ἀκαρνανίαν κατέδραμε καὶ κατέκλεισεν Οἰνιάδας εἰς τὸ τεῖχος, καὶ τειμὸν τὴν γῆν καὶ κακώσας ἀπῆρεν ἐπ' οἶκον, φοβερός μὲν φανείς τοῖς πολεμίοις, ἀσφαλῆς δὲ καὶ δραστήριος τοῖς πολίταις. Οὐδὲν γὰρ οὐδ' ἀπὸ τύχης πρόσκρουσμα συνέβη περὶ τοὺς στρατενομένους.

Unternehmung gegen den Pontos (Sinope).

XX. Εἰς δὲ τὸν Πόντον εἰσπλεύσας στόλῳ μεγάλῳ καὶ κεκοσμημένῳ λαμπρῶς ταῖς μὲν Ἑλληνίσι πόλεσιν ὧν 10 ἐδέοντο διεπράξατο καὶ προσηνέχθη φιλανθρώπως, τοῖς δὲ περιοικοῦσι βαρβάροις ἔθνεσι καὶ βασιλευσιν αὐτῶν καὶ δυνάσταις ἐπεδείξατο μὲν τῆς δυνάμεως τὸ μέγεθος καὶ τὴν ἄδειαν καὶ τὸ θάρσος ἧ βούλοντο πλεόντων καὶ πᾶσαν ὑφ' αὐτοῖς πεποιημένων τὴν θάλασσαν, Σινωπεῦσι δὲ τρισ- 15 καίδεκα ναῦς ἀπέλιπε μετὰ Λαμάχον καὶ στρατιώτας ἐπὶ Τιμησίλειον τύραννον. Ἐκπεσόντος δὲ τούτου καὶ τῶν ἐταίρων ἐψηφίσατο πλεῖν εἰς Σινώπην Ἀθηναίων ἐθελοντὰς ἐξακοσίους καὶ συγκατοικεῖν Σινωπεῦσι, νειμαμένους οἰκίας καὶ χώραν, ἣν πρότερον οἱ τύραννοι κατεῖχον. Τάλλα δ' οὐ 20 συνεχώρει ταῖς ὁρμαῖς τῶν πολιτῶν, οὐδὲ συνεξέπιπεν ὑπὸ ῥώμης καὶ τύχης τοσαύτης ἐπαιρομένων Αἰγύπτου τε πάλιν ἀντιλαμβάνεσθαι καὶ κινεῖν τῆς βασιλείας ἀρχῆς τὰ πρὸς θαλάσση. Πολλοὺς δὲ καὶ Σικελίας ὁ δύσερος ἐκεῖνος ἦδη καὶ δύσποτος ἔρωσ εἶχεν, ὃν ὕστερον ἐξέκαυσαν οἱ περὶ 25 τὸν Ἀλκιβιάδην ῥήτορες. Ἦν δὲ καὶ Τυρροηνία καὶ Καρχηδῶν ἐνίοις ὄνειρος οὐκ ἀπ' ἐλπίδος διὰ τὸ μέγεθος τῆς ὑποκειμένης ἡγεμονίας καὶ τὴν εὐροίαν τῶν πραγμάτων.

Ἡ. widersteht sich phantastischen Plänen.

Ἡ. beschränkt sich auf Erhaltung des Bestehenden.

XXI. Ἄλλ' ὁ Περικλῆς κατεῖχε τὴν ἐκδρομὴν ταύτην καὶ περιέκοπτε τὴν πολυπραγμοσύνην, καὶ τὰ πλεῖστα τῆς 30 δυνάμεως ἔτρεπεν εἰς φυλακὴν καὶ βεβαιότητα τῶν ὑπαρχόντων, μέγα ἔργον ἡγούμενος ἀνείργειν Λακεδαιμονίους καὶ ὅλως ὑπεναντιούμενος ἐκείνοις, ὡς ἄλλοις τε πολλοῖς

6 ἀπὸ τύχης „zufällig“.

die Athener, wenn auch ohne nachhaltigen Erfolg, den libyschen Empfänger Zuaros gegen den Perserkönig unterstützt.

XX. 9 ὧν ἐδέοντο διεπράξατο „erfüllte die Wünsche“.

16 ἐκπεσόντος = ἐκβληθέντος.

26 ὄνειρος οὐκ ἀπ' ἐλπίδος „ein keineswegs unerfüllbarer Traum“.

21 πάλιν: ἴσον 460 (oder 459) hatten

ἔδειξε καὶ μάλιστα τοῖς περὶ τὸν ἱερὸν πραχθεῖσι πόλεμον. Ἐπεὶ γὰρ οἱ Λακεδαιμόνιοι στρατεύσαντες εἰς Δελφοὺς Φωκέων ἐχόντων τὸ ἱερὸν Δελφοῖς ἀπέδωκαν, εὐθὺς ἐκείνων ἀπαλλαγέντων ὁ Περικλῆς ἐπιστρατεύσας πάλιν εἰσήγαγε τοὺς Φωκέας. Καὶ τῶν Λακεδαιμονίων ἦν ἔδωκαν αὐτοῖς 5 Δελφοὶ προμαντεῖαν εἰς τὸ μέτωπον ἐγκολαφάντων τοῦ χαλκοῦ λύκον, λαβὼν καὶ αὐτὸς προμαντεῖαν τοῖς Ἀθηναίοις εἰς τὸν αὐτὸν λύκον κατὰ τὴν δεξιὰν πλευρὰν ἐνεχάραξεν.

448. Sein Verhalten gegen Lakedaimon.

XXII. Ὅτι δ' ὀρθῶς ἐν τῇ Ἑλλάδι τὴν δύναμιν τῶν Ἀθηναίων συνεῖχεν, ἐμαρτύρησεν αὐτῷ τὰ γενόμενα. Πρῶ- 10 τον μὲν γὰρ Εὐβοεῖς ἀπέστησαν, ἐφ' οὓς διέβη μετὰ δυνάμεως. Εἰτ' εὐθὺς ἀπηγγέλλοντο Μεγαρεῖς ἐκπεπολεμημένοι καὶ στρατιὰ πολεμίων ἐπὶ τοῖς ὄροις τῆς Ἀττικῆς οὖσα, Πλειστόνακτος ἡγούμενος, βασιλέως Λακεδαιμονίων. Πάλιν οὖν ὁ Περικλῆς κατὰ τάχος ἐκ τῆς Εὐβοίας ἀνεκο- 15 μίξετο πρὸς τὸν ἐν τῇ Ἀττικῇ πόλεμον· καὶ συνάψαι μὲν εἰς χεῖρας οὐκ ἐθάρασσε πολλοῖς καὶ ἀγαθοῖς ὀπλίταις προκαλουμένοις, ὁρῶν δὲ τὸν Πλειστόνακτα νέον ὄντα κομιδῇ, χρώμενον δὲ μάλιστα Κλεανδρίδῃ τῶν συμβούλων, ὃν οἱ ἔφοροι φύλακα καὶ πάροδρον αὐτῷ διὰ τὴν ἡλικίαν 20 συνέπεμψαν, ἐπειρᾶτο τούτου κρύφα· καὶ ταχὺ διαφθείρας χρήμασιν αὐτὸν ἔπεισεν ἐκ τῆς Ἀττικῆς ἀπαγαγεῖν τοὺς Πελοποννησίους. Ὡς δ' ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ καὶ διελύθη κατὰ πόλεις, βαρέως φέροντες οἱ Λακεδαιμόνιοι τὸν μὲν βασιλέα χρήμασιν ἐζημίωσαν, ὧν τὸ πλῆθος οὐκ ἔχων 25 ἐκπίσαι μετέστησεν ἑαυτὸν ἐκ Λακεδαίμονος, τοῦ δὲ Κλεανδρίδου φεύγοντος θάνατον κατέγνωσαν. Οὗτος δ' ἦν πατήρ Γυλίππου τοῦ περὶ Σικελίαν Ἀθηναίου καταπολεμήσαντος.

Abfall von Euböia und Megaris 446 v. Chr.

Verstoß der Lakedaimonier durch Bestechung verursacht.

XXI. 1 τὸν ἱερὸν πόλεμον: die Lakedaimonier eiferten den Delphiern zu Hilfe, als diesen die Phoker den Apollotempel entrißen hatten.

16 συνάψαι εἰς χεῖρας = manus conserere.

3 ἀπέδωκαν = ἀπέδοσαν (ebenso 3. 5 ἔδωκαν).

18 (καίπερ) προκαλουμένοις (fouzeßiv).

7 χαλκοῦ λύκον dieser eherne Wolf stand im Apollotempel neben dem großen Altar.

19 χρῆσθαι τιμῇ = uti aliquo. — ἐπειρᾶτο τούτου „nahte sich ihm als Versucher“. — διαφθεῖρειν (τινά) = corrumpere (aliquem pecunia).

24 βαρέως φέροντες = graviter ferentes.

Ἔοικε δ' ὡσπερ συγγενικὸν αὐτῷ προστρέψασθαι νόσημα τὴν φιλαργυρίαν ἢ φύσις, ὅφ' ἦς καὶ αὐτὸς αἰσχροῦς ἐπὶ καλοῖς ἔργοις ἄλους ἐξέπεσε τῆς Σπάρτης. Ταῦτα μὲν οὖν ἐν τοῖς περὶ Λυσάνδρου δεδηλώκαμεν.

Angeb. Befestigung der lat. Behörden.

XXIII. Τοῦ δὲ Περικλέους ἐν τῷ τῆς στρατηγίας ἀπολογισμῷ δέκα τάλαντων ἀνάλωμα γράφαντος ἀνηλωμένων εἰς τὸ δέον, ὃ δῆμος ἀπεδέξατο μὴ πολυπραγμονήσας μὴδ' ἐλέγξας τὸ ἀπόρητον. Ἔνοι δ' ἰστορήκασιν, ὧν ἔστι καὶ Θεόφραστος ὁ φιλόσοφος, ὅτι καθ' ἕκαστον ἐναντιὸν εἰς τὴν Σπάρτην ἐφοῖτα δέκα τάλαντα παρὰ τοῦ Περικλέους, οἷς τοὺς ἐν τέλει πάντας θεραπεύων παρητεῖτο τὸν πόλεμον, οὐ τὴν εἰρήνην ὠνούμενος, ἀλλὰ τὸν χρόνον, ἐν ᾧ παρασκευασάμενος καθ' ἡσυχίαν ἔμελλε πολεμήσειν βέλτιον. Εὐθύς οὖν ἐπὶ τοὺς ἀφροσύνας τραπόμενος καὶ διαβάς εἰς Εὐβοίαν πεντήκοντα ναοὶ καὶ πεντακισχιλίους ὀλίταις κατεστρέφατο τὰς πόλεις. Καὶ Χαλκιδέων μὲν τοὺς ἵπποβότας λεγομένους πλούτῳ καὶ δόξῃ διαφέροντας ἐξέβαλεν, Ἔστει δὲ πάντας ἀναστήσας ἐκ τῆς χώρας Ἀθηναίους κατόκισε, μόνοις τούτοις ἀπαραιτήτως χρησάμενος, ὅτι ναῦν Ἀτικὴν αἰχμάλωτον λαβόντες ἀπέκτειναν τοὺς ἄνδρας.

Zug gegen Euböia.

445 v. Chr.

Beginn des Krieges mit Samos 441 v. Chr.

Erfurt über Aspasia.

XXIV. Ἐκ τούτου γενομένων σπονδῶν Ἀθηναίους καὶ Λακεδαιμονίους εἰς ἔτη τριάκοντα ψηφίζετα τὸν εἰς Σάμον πλοῦν, αἰτίαν ποιησάμενος κατ' αὐτῶν, ὅτι τὸν πρὸς Μιλησίους κελεύομενοι διαλύσασθαι πόλεμον οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' Ἀσπασία χαριζόμενος δοκεῖ προᾶξαι τὰ πρὸς Σαμίους, ἐνταῦθα ἂν εἴη καιρὸς διαπορῆσαι μάλιστα περὶ τῆς ἀνθρώπου, τίνα τέχνην ἢ δύναμιν τοσαύτην ἔχουσα τῶν τε πολιτικῶν τοὺς πρωτεύοντας ἐχειρώσατο καὶ τοῖς φιλοσόφοις οὐ φαῦλον οὐδ' ὀλίγον ὑπὲρ αὐτῆς παρέσχε λόγον. Ὅτι

4 ἐν τοῖς περὶ Λυσάνδρου „in der Biographie Lyfanders“.

XXIII. 5 Jeder Beamte hatte nach Ablauf seines Amtes über seine Verwaltung Rechenschaft abzulegen.

6 δέκα τάλαντων vergl. S. 25, 3. 22 (χρημάτων).

7 μὴ statt οὐ (ebenso μὴδ' statt οὐδ').

18 Die Bewohner von Hestiaia wurden in Makedonien angesiedelt.

XXIV. 23 τὸν πρὸς Μιλησίους — πόλεμον: um den Besitz von Priene in Karien (vergl. K. 25).

25 δοκεῖ „man glaubt“.

26 verb.: ἐνταῦθα ἂν εἴη μάλιστα καιρός.

29 ὑπὲρ = περί.

μὲν γὰρ ἦν Μιλησία γένος, Ἀξιόχου θυγάτηρ, ὁμολογεῖται· φασὶ δ' αὐτὴν Θαοργηλίαν τινὰ τῶν παλαιῶν Ἰάδων ζηλώσασαν ἐπιθέσθαι τοῖς δυνατωτάτοις ἀνδράσι. Καὶ γὰρ ἡ Θαοργηλία τό τ' εἶδος εὐπρεπῆς γενομένη καὶ χάριν ἔχουσα μετὰ δεινότητος πλείστοις μὲν Ἑλλήνων συνώκησεν ἀνδράσι, 5 πάντας δὲ προσεποίησε βασιλεῖ τοὺς πλησιάζοντας αὐτῇ, καὶ ταῖς πόλεσι μηδισμοῦ δι' ἐκείνων ὑπέσπειρεν ἀρχὰς δυνατωτάτων ὄντων καὶ μεγίστων. Τὴν δ' Ἀσπασίαν οἱ μὲν ὡς σοφὴν τινα καὶ πολιτικὴν ὑπὸ τοῦ Περικλέους σπουδασθῆναι λέγουσι· καὶ γὰρ Σωκράτης ἔστιν ὅτι μετὰ 10 τῶν γνωρίμων ἐφοῖτα, καὶ τὰς γυναῖκας ἀκροασομένας οἱ συνήθεις ἦγον εἰς αὐτήν. Αἰσχίνης δὲ φησι καὶ Λυσικλέα τὸν προβατοκάπηλον ἐξ ἀγεννοῦς καὶ ταπεινοῦ τὴν φύσιν Ἀθηναίων γενέσθαι πρῶτον Ἀσπασία συνόντα μετὰ τὴν Περικλέους τελευτήν. Ἐν δὲ τῷ Μενεξένῳ τῷ Πλάτωνος, 15 εἰ καὶ μετὰ παιδείας τὰ πρῶτα γέγραπται, τοσοῦτόν γ' ἱστορίας ἔνεστιν, ὅτι δόξαν εἶχε τὸ γύναιον ἐπὶ ῥητορικῇ πολλοῖς Ἀθηναίων ὁμιλεῖν. Φαίνεται μέντοι μᾶλλον ἐρωτικὴ τις ἢ τοῦ Περικλέους ἀγάπης γενομένη πρὸς Ἀσπασίαν. Ἦν μὲν γὰρ αὐτῷ γυνὴ προσήκουσα μὲν κατὰ γένος, 20 συνφοκηκυῖα δ' Ἰππονίκῳ πρότερον, ἐξ οὗ Καλλιαν ἔτεκε τὸν πλούσιον· ἔτεκε δὲ καὶ παρὰ τῷ Περικλεῖ Ξάνθιππον καὶ Πάραλον. Εἶτα τῆς συμβιώσεως οὐκ οὐσης αὐτοῖς ἀρεστῆς, ἐκείνην μὲν ἐτέρῳ βουλομένην συνεξέδωκεν, αὐτὸς δὲ τὴν Ἀσπασίαν λαβὼν ἔστρεψε διαφερόντως. Καὶ γὰρ 25 ἐξιὼν, ὡς φασι, καὶ εἰσιὼν ἀπ' ἀγορᾶς ἠσπάζετο καθ' ἡμέραν αὐτὴν μετὰ τοῦ καταφιλεῖν. Ἐν δὲ ταῖς κωμῳδίαις Ὀμφάλη τε νέα καὶ Δηϊάνειρα καὶ πάλιν Ἥρα προσαγορεύεται. Οὕτω δὲ τὴν Ἀσπασίαν ὀνομαστήν καὶ κλεινὴν

Φ. läßt sich von seiner ersten Frau scheiden und heiratet Aspasia.

5 συνώκησεν „gewährte Zutritt“.

8 οἱ μὲν, der Gegensatz folgt mit φαίνεται μὲν τοι.

10 ἔστιν ὅτι = ἐπίστε.

11 οἱ συνήθεις (αὐτοῦ, Σωκράτους).

14 συνόντα „dadurch, daß er verkehrte“.

17 τὸ γύναιον ἰσοτιτῆς (vgl. ἡ ἄν-

θρωπος). 18 ἐρωτικὴ τις „simlicher Art“.

24 βουλομένην „mit ihrer Einwilligung“. — συνεξέδωκεν, erg. σὺν τῷ κνρίῳ (Vormund); der nächste männliche Verwandte hatte die Rechte der Frau zu vertreten. — ἠσπάζετο καθ' ἡμέραν „begrißte sie und verabschiedete sich täglich“. — μετὰ τοῦ καταφιλεῖν „mit einem Kusse“.

Die jüngere  
Aspasia.

γενέσθαι λέγουσιν, ὥστε καὶ Κύρον τὸν πολεμήσαντα βασιλεῖ  
περὶ τῆς τῶν Περσῶν ἡγεμονίας τὴν ἀγαπωμένην ὑπ'  
αὐτοῦ μάλιστα τῶν παλλακίδων Ἀσπασίαν ὀνομάσαι, καλου-  
μένην Μιλτώ πρότερον. Ἦν δὲ Φωκαῖς το γένος, Ἐρμοτί-  
μον θυγάτηρ· ἐν δὲ τῇ μάχῃ Κύρον πεσόντος ἀπαχθεῖσα  
πρὸς βασιλέα πλείστον ἴσχυσε. Ταῦτα μὲν ἐπελθόντα τῇ  
μνήμῃ κατὰ τὴν γραφὴν ἀπόσασθαι καὶ παρελθεῖν ἴσως  
ἀπάνθρωπον ἦν.

Der Samische  
Krieg.1. Expe-  
dition.Sturz der  
samischen  
Oligarchie.

XXV. Τὸν δὲ πρὸς Σαμίους πόλεμον αἰτιῶνται μάλ-  
ιστα τὸν Περικλέα ψηφίσασθαι διὰ Μιλησίους Ἀσπασίας  
δεηθείσης. Αἱ γὰρ πόλεις ἐπολέμων τὸν περὶ Προήνης  
πόλεμον, καὶ κρατοῦντες οἱ Σάμιοι, παύσασθαι τῶν Ἀθη-  
ναίων κελεύοντων καὶ δίκας λαβεῖν καὶ δοῦναι παρ'  
αὐτοῖς, οὐκ ἐπέιδοντο. Πλεύσας οὖν ὁ Περικλῆς τὴν μὲν οὖσαν  
ὀλιγαρχίαν ἐν Σάμῳ κατέλυσε, τῶν δὲ πρώτων λαβῶν  
ὀμήρους πενήκοντα καὶ παῖδας ἴσους εἰς Αἴημον ἀπέστειλε.  
Καίτοι φασὶν ἕκαστον μὲν αὐτῶ τῶν ὀμήρων δίδοναι τάλαν-  
τον ὑπὲρ ἑαυτοῦ, πολλὰ δ' ἄλλα τοὺς μὴ θέλοντας ἐν τῇ  
πόλει γενέσθαι δημοκρατίαν. Ἐπὶ δὲ Πισσοῦνης ὁ Πέρσης  
ἔχων τινα πρὸς Σαμίους εὐνοίαν ἀπέστειλεν αὐτῶ μυρίους  
χρυσοῦς παραιτούμενος τὴν πόλιν. Οὐ μὴν ἔλαβε τούτων  
οὐδὲν ὁ Περικλῆς, ἀλλὰ χρησάμενος, ὥσπερ ἐγνώκει, τοῖς  
Σαμίοις καὶ καταστήσας δημοκρατίαν ἀπέπλευσε εἰς τὰς  
Ἀθήνας. Οἱ δ' εὐθὺς ἀπέστησαν, ἐκκλέψαντος αὐτοῖς  
τοὺς ὀμήρους Πισσοῦνου καὶ τὰλλα παρασκευάσαντος πρὸς

1 Κύρον der jüngere, in der  
Schlacht bei Kunaxa getötet (401). —  
βασιλεῖ δ. ἰ. Artaxerges II. (6 Μνήμων),  
reg. 405—362.

3 Diese (jüngere) Aspasia, die  
nach ihrer Rettung aus der Schlacht  
bei Kunaxa großen Einfluß bei Arta-  
xerges hatte, wurde von diesem schließ-  
lich seinem Sohne abgetreten, doch sollte  
sie Priesterin der Anaitis (Aphrodite)  
werden. Deshalb empörte sich der  
Sohn gegen den Vater, büßte es jedoch  
mit dem Leben.

6 ἐπελθόντα „sich aufdrängte“.

7 κατὰ τὴν γραφὴν „während ich  
dies niederschrieb“.

XXV. 11 αἱ γὰρ πόλεις, nämlich  
Samos und Milet.

13 δίκας λαβεῖν καὶ δοῦναι „sich  
einem Schiedsgerichte unterwerfen“ —  
παρ' αὐτοῖς (Ἀθηναίοις).

15 τῶν πρώτων = principum.

16 ἴσους = totidem.

17 δίδοναι (conativ): „anbot“.

21 χρυσοῦς (στατήρας) = δαρεικούς.

22 χρησάμενος — τοῖς Σ.: „ver-  
fuhr mit den Σ.“. — ἐγνώκει „beschlossen  
hatten“ (vgl. S. 29, 3. 3 ἐγνωκότας).

τὸν πόλεμον. Ἀθήναις οὖν ὁ Περικλῆς ἐξέπλευσε ἐπ' αὐτοῦς  
οὐχ ἡσυχάζοντας οὐδὲ κατεπιτηχότας, ἀλλὰ καὶ πάνυ προ-  
θύμως ἐγνωκότας ἀντιλαμβάνεσθαι τῆς θαλάττης. Γενο-  
μένης δὲ καρτερᾶς ναυμαχίας περὶ νῆσον, ἦν Τραγίας  
καλοῦσι, λαμπρῶς ὁ Περικλῆς ἐνίκα, τέσσαροι καὶ τεσσα-  
ράκοντα ναυσὶν ἑβδομήκοντα καταναυμαχήσας, ὧν εἴκοσι  
στρατιώτιδες ἦσαν.

XXVI. Ἄμα δὲ τῇ νίκῃ καὶ τῇ διώξει τοῦ λιμένος  
κρατήσας ἐπολιόρκει τοὺς Σαμίους ἀμῶς γέ πως ἔτι τολ-  
μῶντας ἐπεξιέναι καὶ διαμάχεσθαι πρὸ τοῦ τείχους. Ἐπεὶ 10  
δὲ μείζων ἕτερος στόλος ἦλθεν ἐκ τῶν Ἀθηναίων καὶ παν-  
τελῶς κατεκλείσθησαν οἱ Σάμιοι, λαβῶν ὁ Περικλῆς ἐξή-  
κοντα τριήρεις ἐπλευσε εἰς τὸν ἔξω πόντον, ὡς μὲν οἱ  
πλείστοι λέγουσι, Φοινισῶν νεῶν ἐπικούρων τοῖς Σαμίοις  
προσφερομένον ἀπαντῆσαι καὶ διαγωνίσασθαι πορρωτάτω 15  
βουλόμενος, ὡς δὲ Στησίμβροτος, ἐπὶ Κύπρον στελλόμενος·  
ἄπερ οὐ δοκεῖ πιθανὸν εἶναι. Ὅποιόνω δ' οὖν ἐχρήσατο  
τῶν λογισμῶν, ἀμαρτεῖν ἔδοξε. Πλεύσαντος γὰρ αὐτοῦ  
Μέλισσος ὁ Ἰθαγένους, ἀνὴρ φιλόσοφος στρατηγῶν τότε  
τῆς Σάμου, καταφρονήσας τῆς ὀλιγότητος τῶν νεῶν ἢ τῆς 20  
ἀπειρίας τῶν στρατηγῶν ἔπεισε τοὺς πολίτας ἐπιθέσθαι τοῖς  
Ἀθηναίοις. Καὶ γενομένης μάχης νικήσαντες οἱ Σάμιοι  
καὶ πολλοὺς μὲν αὐτῶν ἄνδρας ἐλόντες, πολλὰς δὲ ναῦς  
διαφθείραντες, ἐχρῶντο τῇ θαλάσῃ καὶ παρετίθεντο τῶν  
ἀναγκαίων πρὸς τὸν πόλεμον ὅσα μὴ πρότερον εἶχον. Ὑπὸ 25  
δὲ τοῦ Μελίσσου καὶ Περικλέα φησὶν αὐτὸν Ἀριστοτέλης  
ἠττηθῆναι ναυμαχοῦντα πρότερον. Οἱ δὲ Σάμιοι τοὺς  
αἰχμαλώτους τῶν Ἀθηναίων ἀνθυβροίζοντες ἔστιζον εἰς τὸ  
μέτωπον γλαῦκας· καὶ γὰρ ἐκείνους οἱ Ἀθηναῖοι σάμαιναν.  
Ἡ δὲ σάμαινα ναῦς ἐστὶν ὑπόπρωρος μὲν τὸ σίμωμα, κοίλο- 30  
τέρα δὲ καὶ γαστροειδής, ὥστε καὶ φορτοφορεῖν καὶ ταχυ-  
ναυτεῖν. Οὕτω δ' ὀνομάσθη διὰ τὸ πρῶτον ἐν Σάμῳ  
φανῆναι, Πολυκράτους τυράννου κατασκευάσαντος. Πρὸς

XXVI. 13 τὸν ἔξω πόντον „die sich ungehindert auf dem M.“.

ὀffene See“.

16 ὡς δὲ Στησίμβροτος (λέγει).

24 ἐχρῶντο τῇ θαλάσῃ „bewegten

πρὸς τ. π.

29 σάμαιναν (ἔστιζαν).

2. Expe-  
dition.Seefest  
des P.Ein-  
schließung  
von Samos.Siegreicher  
Anfall der  
Samiar  
während der  
Abwesenheit  
des P.Brandmar-  
kung der Ge-  
fangenen.



Geistigeres Selbstgefühl des Perikles.

Θαυμαστόν δέ τι καὶ μέγα φρονῆσαι καταπολεμήσαντα τοὺς Σαμίους φησὶν αὐτὸν ὁ Ἴων, ὡς τοῦ μὲν Ἀγαμέμνονος ἔτεσι δέκα βάρβαρον πόλιν, αὐτοῦ δὲ μηνὸν ἐννέα τοὺς πρώτους καὶ δυνατωτάτους Ἴωνων ἐλόντος. Καὶ οὐκ ἦν ἄδικος ἢ ἀξίωσις, ἀλλ' ὄντως πολλὴν ἀδελότητα καὶ μέγαν ἔσχε κίνδυνον ὁ πόλεμος, εἶπερ, ὡς Θουκυδίδης φησί, παρ' ἐλάχιστον ἦλθε Σαμίῳν ἢ πόλις ἀφελέσθαι τῆς θαλάττης τὸ κράτος Ἀθηναίων.

Der peloponnesische Krieg.

433 v. Chr.

XXIX. Μετὰ ταῦτα κυμαίνοντος ἤδη τοῦ Πελοποννησιακοῦ πολέμου, Κερκυραίοις πολεμουμένοις ὑπὸ Κορινθίων ἔπεισε τὸν δῆμον ἀποστεῖλαι βοήθειαν καὶ προσλαβεῖν ἐρωσμένην ναυτικῇ δυνάμει νῆσον, ὡς ὅσον οὐδέπω Πελοποννησίων ἐκπεπολεμημένων πρὸς αὐτούς. Ψηφισαμένου δὲ τοῦ δήμου τὴν βοήθειαν ἀπέστειλε δέκα ναῦς μόνας ἔχοντα Λακεδαιμόνιον, τὸν Κίμωνος υἱόν, οἷον ἐφρυβρίζων· πολλὴ γὰρ ἦν εὖνοια καὶ φιλία τῷ Κίμωνος οἴκῳ πρὸς Λακεδαιμονίους. Ὡς ἂν οὖν, εἰ μὴδὲν ἔργον μέγα μὴδ' ἐκπρεπὲς ἐν τῇ στρατηγίᾳ τοῦ Λακεδαιμονίου γένοιτο, προσδιαβληθεῖν μᾶλλον εἰς τὸν Λακωνισμόν, ὀλίγας αὐτῷ ναῦς ἔδωκε καὶ μὴ βουλόμενον ἐξέπεμψε. Καὶ ὅλως διετελεῖ κολούων ὡς μὴδὲ τοῖς ὀνόμασι γνησίους, ἀλλ' ὄθνεϊους καὶ ξένους, ὅτι τῶν Κίμωνος υἱῶν τῷ μὲν ἦν Λακεδαιμόνιος ὄνομα, τῷ δὲ Θεσσαλός, τῷ δὲ Ἡλεῖος. Ἐδόκουν δὲ πάντες ἐκ γυναικὸς Ἀρκαδικῆς γεγονέναι. Κακῶς οὖν ὁ Περικλῆς ἀκούων διὰ τὰς δέκα ταύτας τριήρεις, ὡς μικρὰν μὲν βοήθειαν τοῖς δεηθεῖσι, μεγάλην δὲ πρόφασιν

Kerkyra gegen Korinth unterstügt.

Schlacht bei Sybota 432.

1 θαυμαστόν τι καὶ μ. φρ. „daß er Wunder wie stolz gewesen sei auf —“. 2 ὡς „da ja, wie er jagte“ (subjektiver Grund). 6 παρ' ἐλάχιστον ἦλθε — ἀφελέσθαι = ἐλάχιστον ἐδέησεν — ἀφελέσθαι (oder ἐλάχιστον δεῖν-ἀφείλετο (= paene eripuit). XXIX. 9 μετὰ ταῦτα, d. i. 433 v. Chr. — κυμαίνοντος — τοῦ πολέμου „als das Kriegsgewitter — schon heraufzog“.

12 ὅσον οὐδέπω = „fast schon“ (vgl. tantum non). 15 οἷον ἐφρυβρίζων „wie zum Spotte“. — Unrichtige Motivierung; von dem Lakedaimonios brauchte Perikles kein vorräthliches Eingreifen zu befürchten. 17 ὡς (ὄντας) „weil sie (nach seiner Ansicht) — waren“. 25 κακῶς ἀκούων „da er bitteren Tadel erfuhr.“

τοῖς ἐγκαλοῦσι παρεσχηκῶς, ἑτέρας αἰτίας ἔστειλε πλείονας εἰς τὴν Κέρκυραν, αἱ μετὰ τὴν μάχην ἀφίκοντο. Χαλεπαίνουνσι δὲ τοῖς Κορινθίοις καὶ κατηγοροῦσι τῶν Ἀθηναίων ἐν Λακεδαίμονι προσεγένοντο Μεγαρεῖς, αἰτιώμενοι πάσης μὲν ἀγορᾶς, πάντων δὲ λιμένων, ὧν Ἀθηναῖοι κρατοῦσιν, εἶργεσθαι καὶ ἀπελαύνεσθαι παρὰ τὰ κοινὰ δίκαια καὶ τοὺς γεγενημένους ὅρκους τοῖς Ἑλλήσιν· Αἰγινῆται δὲ κακοῦσθαι δοκοῦντες καὶ βίαια πάσχειν ἐποτινάτῳ κρούφα πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, φανερώς ἐγκαλεῖν τοῖς Ἀθηναίοις οὐ θαρροῦντες. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ Ποτίδαια πόλις ὑπήκοος Ἀθηναίων, ἄποικος δὲ Κορινθίων, ἀποστᾶσα καὶ πολιορκουμένη μᾶλλον ἐπετάχυνε τὸν πόλεμον. Οὐ μὴν ἀλλὰ πρεσβειῶν τε πεμπομένων Ἀθήναζε καὶ τοῦ βασιλέως τῶν Λακεδαιμονίων Ἀρχιδάμου τὰ πολλὰ τῶν ἐγκλημάτων εἰς διαλύσεις ἀγοντος καὶ τοὺς συμμαχούς πραΰνοντος, οὐκ ἂν δοκεῖ συμπεσεῖν ὑπὸ γε τῶν ἄλλων αἰτιῶν ὁ πόλεμος τοῖς Ἀθηναίοις, εἰ τὸ ψήφισμα καθελεῖν τὸ Μεγαρικὸν ἐπέισθησαν καὶ διαλλαγῆναι πρὸς αὐτούς. Διὸ καὶ μάλιστα πρὸς τοῦτο Περικλῆς ἐναντιωθεὶς καὶ παροξύννας τὸν δῆμον ἐμμεῖναι τῇ πρὸς Μεγαρεῖς φιλονεικίᾳ μόνος ἔσχε τοῦ πολέμου τὴν αἰτίαν.

Beschwerden der Korinther, Megarer u. Aegineten.

Abfall Potidaeas 432.

Vergebliche Vermittlungsvorhnde.

XXX. Λέγουσι δὲ πρεσβείας Ἀθήναζε περὶ τούτων ἐκ Λακεδαίμονος ἀφιγμένης, καὶ τοῦ Περικλέους νόμον τινὰ προβαλλομένου κωλύοντα καθελεῖν τὸ πινάκιον, ἐν ᾧ τὸ ψήφισμα γεγραμμένον ἐτόγχανεν, εἰπεῖν Πολυάκῃ τῶν πρέσβεων τινά· „Σὺν δὲ μὴ καθέλῃς, ἀλλὰ στρέφον εἴσω δὲ πινάκιον· οὐ γὰρ ἔστι νόμος ὁ τοῦτο κωλύων.“ Κομποῦ τὸ τοῦ λόγου φανέντος οὐδὲν τι μᾶλλον ὁ Περικλῆς ἐνέδωκεν. Ὑπῆν μὲν οὖν τις, ὡς εἴκεν, αὐτῷ καὶ ἰδία πρὸς

Gründe für die Feindschaft gegen Megara.

2 μετὰ τὴν μάχην: Die Korinther siegten bei Sybota, einem Hafen der epeirotischen Küste, gegenüber von Kerkyra. 6 τὰ κοινὰ δίκαια „das allgemeine Völkerverrecht“. 12 οὐ μὴν ἀλλὰ „indefsen, jedoch“. 17 τὸ ψήφισμα — Μεγαρικόν d. i. die früher erwähnte Handelsperre.

21 ἔσχε — τὴν αἰτίαν „mußte die Schuld (Verantwortung) tragen“. XXX. 24 καθελεῖν „herabzunehmen“. 25 τὸ ψήφισμα (Μεγαρικόν) vgl. o. 26 στρέφον εἴσω „lehre sie um“ (die Tafel stand an einer Wand). 28 οὐδὲν τι μᾶλλον (nihilomagis) „ebensowenig“.

τοὺς Μεγαρεῖς ἀπέχθεια· κοινήν δὲ καὶ φανεράν ποιησά-  
μενος αἰτίαν κατ' αὐτῶν ἀποτέμευσθαι τὴν ἱερὰν ὀργάδα,  
γράφει ψήφισμα κήρυκα πεμφθῆναι πρὸς αὐτοὺς καὶ πρὸς  
Δακεδαιμονίους τὸν αὐτὸν κατηγοροῦντα τῶν Μεγαρέων.

5 Τοῦτο μὲν οὖν τὸ ψήφισμα Περικλέους ἐστὶν εὐγνώμονος  
καὶ φιλανθρωποῦ δικαιολογίας ἐχόμενον· ἐπεὶ δ' ὁ πεμφθεὶς  
κῆρυξ Ἀνθεμόκριτος αἰτία τῶν Μεγαρέων ἀποθανεῖν ἔδοξε,  
γράφει ψήφισμα κατ' αὐτῶν Χαρίνος, ἄσπονδον μὲν εἶναι  
καὶ ἀκήρυκτον ἔχθραν, ὅς δ' ἂν ἐπιβῇ τῆς Ἀττικῆς Μεγα-  
10 ρέων θανάτῳ ζημιουῖσθαι, τοὺς δὲ στρατηγούς, ὅταν ὀμνύωσι  
τὸν πάτριον ὄρκον, ἐπομνύειν, ὅτι καὶ δις ἀνὰ πᾶν ἔτος  
εἰς τὴν Μεγαρικὴν ἐμβαλοῦσι· ταφῆναι δ' Ἀνθεμόκριτον  
παρὰ τὰς Θριασίας πύλας, αἱ νῦν Δίπυλον ὀνομαζόνται.

Gründe des  
P. für seine  
Hartnädig-  
keit gegen-  
über Megara.

XXXI. Τὴν μὲν οὖν ἀρχὴν ὅπως ἔσχεν οὐ ῥάδιον  
15 γνῶναι, τοῦ δὲ μὴ λυθῆναι τὸ ψήφισμα πάντες ὡσαύτως  
τὴν αἰτίαν ἐπιφέρουσι τῷ Περικλεῖ. Πλὴν οἱ μὲν ἐκ φρονή-  
ματος μεγάλου μετὰ γνώμης κατὰ τὸ βέλτιστον ἀπισχυρί-  
σασθαί φασιν αὐτόν, πείραν ἐνδόσεως τὸ πρόσταγμα καὶ  
τὴν συγχώρησιν ἐξομολόγησιν ἀσθενείας ἠγούμενον· οἱ δὲ  
20 μᾶλλον ἀνθαδείᾳ τινὶ καὶ φιλονεικίᾳ πρὸς ἔνδειξιν ἰσχύος  
περιφρονησαὶ Δακεδαιμονίων. Ἡ δὲ χειρίστη μὲν αἰτία  
πασῶν, ἔχουσα δὲ πλείστους μάρτυρας, οὕτω πως λέγεται.

Phidias des  
Unter-  
schleifes an-  
geklagt.

Φειδίας ὁ πλάστης ἐργολάβος μὲν ἦν τοῦ ἀγάλματος, ὥσπερ  
εἴρηται, φίλος δὲ τῷ Περικλεῖ γενόμενος καὶ μέγιστον παρ'  
25 αὐτῷ δυνήθεις τοὺς μὲν δι' αὐτὸν ἔσχεν ἐχθροὺς φθονού-  
μενος, οἱ δὲ τοῦ δήμου ποιούμενοι πείραν ἐν ἐκείνῳ, ποῖός  
τις ἔσοιτο Περικλεῖ κριτής, Μένωνά τινα τῶν Φειδίου  
συνεργῶν πείσαντες ἰκέτην ἐν ἀγορᾷ καθίζουσιν, αἰτούμενον  
6 ἐχόμενον (τινός) „sich haltend  
an, entsprechend“.

XXXI. 14 τὴν — ἀρχὴν ὅπως  
ἔσχεν („sich verhielt“) = ὅπως ἢ —  
ἀρχὴ ἔσχεν (Prolepsis).

15 τοῦ — μὴ λυθῆναι „dafür, daß  
— nicht aufgehoben wurde“.

16 ἐκ φρονήματος μ. „aus edlem  
Stolze“.

17 μετὰ γνώμης „in richtiger Ein-

21 χειρίστη — αἰτία „als ver-  
werflichster Grund“ (vom moralischen  
Standpunkte). — Perikles hätte nach  
dieser Motivierung den Krieg aus per-  
sönlicher Erbitterung begonnen.

23 τοῦ ἀγάλματος, nämlich der Pallas  
Athene. — ὥσπερ εἴρηται vgl. Kap. 13.

26 ποῖός τις ἔσοιτο — κριτής (ὁ  
δῆμος).

ἄδειαν ἐπὶ μηνύσει καὶ κατηγορίᾳ τοῦ Φειδίου. Προσδεξα-  
μένου δὲ τοῦ δήμου τὸν ἄνθρωπον καὶ γενομένης ἐν ἐκ-  
κλησίᾳ διώξεως, κλοπαὶ μὲν οὐκ ἠλέγχοντο· τὸ γὰρ χρυσίον  
οὕτως εὐθύς ἐξ ἀρχῆς τῷ ἀγάλματι προσειργάσατο καὶ  
περιέθηκεν ὁ Φειδίας γνώμη τοῦ Περικλέους, ὥστε πᾶν 5  
δυνατὸν εἶναι περιελούσιν ἀποδείξει τὸν σταθμὸν, ὃ καὶ  
τότε τοὺς κατηγοροὺς ἐκέλευσε ποιεῖν ὁ Περικλῆς· ἢ δὲ  
δόξα τῶν ἔργων ἐπέεζε φθόνῳ τὸν Φειδίαν, καὶ μάλισθ'  
ὅτι τὴν πρὸς Ἀμαζόνας μάχην ἐν τῇ ἀσπίδι ποιῶν αὐτοῦ  
τινα μορφὴν ἐνετύπωσε πρᾶβύτου φαλακροῦ πέτρον ἐπηρ- 10  
μένου δι' ἀμφοτέρων τῶν χειρῶν, καὶ τοῦ Περικλέους  
εἰκόνα παγκάλην ἐνέθηκε μαχομένου πρὸς Ἀμαζόνα. Τὸ  
δὲ σχῆμα τῆς χειρός, ἀνατεινούσης δόρυ πρὸ τῆς ὄψεως  
τοῦ Περικλέους, πεποιημένον εὐμηγάνως οἷον ἐπικρύπτειν  
βούλεται τὴν ὁμοιότητα παραφαινομένην ἑκατέρωθεν. Ὅ 15  
μὲν οὖν Φειδίας εἰς τὸ δεσμοτήριον ἀπαχθεὶς ἐτελεύτησε  
νοσήσας, ὡς δὲ φασιν ἔθιοι, φαρμάκοις, ἐπὶ διαβολῇ τοῦ  
Περικλέους τῶν ἐχθρῶν παρασκευασάντων. Τῷ δὲ μνηστῇ  
Μένωνι γράψαντος Γλύκωνος ἀτέλειαν ὁ δῆμος ἔδωκε, καὶ  
προσέταξε τοῖς στρατηγοῖς ἐπιμελεῖσθαι τῆς ἀσφαλείας τοῦ 20  
ἀνθρώπου.

Tod des  
Phidias  
432.

XXXII. Περὶ δὲ τοῦτον τὸν χρόνον Ἀσπασία δίκην  
ἔφενυγεν ἀσεβείας, Ἐρμίππου τοῦ κομωδοποιοῦ διώκοντος.  
Καὶ ψήφισμα Διοπείδης ἔγραψεν εἰσαγγέλλεσθαι τοὺς τὰ  
θεῖα μὴ νομίζοντας ἢ λόγους περὶ τῶν μεταρσίων διδά- 25  
σκοντας, ἀπεριεδόμενος εἰς Περικλέα δι' Ἀναξαγόρου τὴν

Angriffe auf  
Aspasia und  
Anaxagoras.

5 γνώμη „auf den Rat“. —  
ὥστε δυνατὸν εἶναι πᾶν (τὸ χρυσίον)  
περιελούσιν τὸν σταθμὸν ἀποδείξει.

6 περιελούσιν „für diejenigen,  
welche es ringsum abnahmen.“

9 αὐτοῦ τινα μορφὴν ἐνετύπωσε vgl.  
Cic. Tuscul. 1, 15 Phidias sui similem  
speciem inclusit in clipeo Minervae.

13 σχῆμα „haltung“.

14 πεποιημένον (ἐπί). — οἷον —  
βούλεται „wie wenn sie — wollte“.

15 ἑκατέρωθεν d. i. von links und  
rechts gesehen.

17 τοῦ Περικλέους, abhängig so-  
wohl von ἐπὶ διαβολῇ, als auch von  
ἐχθρῶν („nachdem die Feinde des P.,  
um diesen zu verdächtigen, es ihm bei-  
gebracht hatten“). Es sollte den An-  
schein gewinnen, als ob P. sich eines  
Mittwiffers entledigen wollte.

19 γράψαντος „auf Antrag“ (vgl.  
3. 24 und S. 36 3. 7 ἔγραψεν und  
3 γράψαντος).

XXXII. 26 ἀπεριεδόμενος — τὴν  
ὕποψιν „indem er den Verdacht —  
lentte“.

ὑπόνοιαν. Δεχομένου δὲ τοῦ δήμου καὶ προσιεμένου τὰς διαβολάς, οὕτως ἤδη ψήφισμα κυροῦται, Δρακοντίδου γράφαντος, ὅπως οἱ λόγοι τῶν χρημάτων ὑπὸ Περικλέους εἰς τοὺς πρυτάνεις ἀποτεθεῖεν, οἱ δὲ δικασταὶ τὴν ψήφον ἀπὸ τοῦ βωμοῦ φέροντες ἐν τῇ πόλει κρίνοινεν. Ἄγνων δὲ τοῦτο μὲν ἀφείλε τοῦ ψηφίσματος, κρίνεσθαι δὲ τὴν δίκην ἔγραψεν ἐν δικασταῖς χιλίοις καὶ πεντακοσίοις, εἴτε κλοπῆς καὶ δόρων εἴτ' ἀδικίου βούλοίτο τις ὀνομάζειν τὴν δίωξιν. Ἀσπασίαν μὲν οὖν ἐξηγήσατο, πολλὰ πάνυ παρὰ τὴν δίκην, ὡς Αἰσχίνης φησὶν, ἀφείς ὑπὲρ αὐτῆς δάκρυα καὶ δεηθεῖς τῶν δικαστῶν. Ἀναξαγόραν δὲ φοβηθεῖς ἐξέπεμψε ἐκ τῆς πόλεως. Ὡς δὲ διὰ Φειδίου προσέπταισε τῷ δήμῳ, φοβηθεῖς τὸ δικαστήριον μέλλοντα τὸν πόλεμον καὶ ὑποτυφόμενον ἐξέκαυσε, ἐλπίζων διασκεδάσειν τὰ ἐγκλήματα καὶ ταπεινώσειν τὸν φθόρον ἐν πράγμασι μέγαλοις καὶ κινδύνοις τῆς πόλεως ἐκείνῳ μόνῳ διὰ τὸ ἀξίωμα καὶ τὴν δύναμιν ἀναδείξαι ἑαυτήν. Αἱ μὲν οὖν αἰτίαι, δι' ἃς οὐκ εἶσεν ἐνδοῦναι Λακεδαιμονίοις τὸν δῆμον, αὗται λέγονται, τὸ δ' ἀληθὲς ἀδηλον.

20 XXXIII. Οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι γινώσκοντες, ὡς ἐκείνου καταλυθέντος εἰς πάντα μαλακωτέροις χρήσονται τοῖς Ἀθηναίοις, ἐκέλευον αὐτοὺς τὸ ἄγος ἐλαύνειν, ᾧ τὸ μητρό-

2 οὕτως — ἤδη „unter diesen Umständen — sofort“.

3 λόγοι τῶν χρημάτων „die Rechnung über die Gelder“, welche P. als Vorsteher der öffentlichen Bauten abzulegen hatte, wurde außerordentlichweise nicht vor den dazu sonst bestimmten Beamten (λογισταί), sondern vor dem gerade fungierenden Ausschusse des Rates (πρυτάνεις) abgelegt.

5 ἀπὸ τοῦ βωμοῦ (Ἀθηνᾶς), also war auch der Modus der Abstimmung ein außerordentlicher, da man die Stimmtäfelchen auf der Akropolis (ἐν πόλει) abgab.

7 χιλίοις καὶ πεντακοσίοις, gewöhnlich nur 500 Geschworene (δικασταί oder ἡλιασμοί).

9 ἐξηγήσατο (Περικλῆς). — παρὰ τὴν δίκην „während der Verhandlung“.

11 Ἀναξαγόραν φοβηθεῖς „da er für A. fürchtete“.

12 ὡς „weil“.

17 ἀναδείξαι ἑαυτήν „sich anvertrauen würde“.

XXXIII. 20 ἐκείνου καταλυθέντος „im Falle seines Sturzes“.

21 μαλακωτέροις χρήσις τοῖς Ἀ. „sie bei den A. wenig Widerstand finden würden.“

22 τὸ ἄγος ἐλαύνειν: Perikles war mütterlicherseits mit den Alkmaioniden verwandt, welche durch die Ermordung Kylon's am Altare der Athene (um 640) Blutschuld auf sich geladen hatten und zu lebenslänglicher Verbannung verurteilt worden waren.

θεν γένος τοῦ Περικλέους ἔνοχον ἦν, ὡς Θουκυδίδης εἶρηκεν. Ἡ δὲ πείρα περιέστη τοῖς πέμψασιν εἰς τὸναντίον· ἀντὶ γὰρ ὑποψίας καὶ διαβολῆς ὁ Περικλῆς ἐτιμίζονα πίστιν ἔσχε καὶ τιμὴν παρὰ τοῖς πολίταις, ὡς μάλιστα μισούντων καὶ φοβουμένων ἐκείνον τῶν πολεμίων. 5 Διὸ καὶ πρὶν ἐμβαλεῖν εἰς τὴν Ἀττικὴν τὸν Ἀρχίδαμον ἔχοντα τοὺς Πελοποννησίους προεῖπε τοῖς Ἀθηναίοις, ἂν ἄρα τᾶλλα δηῶν ὁ Ἀρχίδαμος ἀπέχρηται τῶν ἐκείνου διὰ τὴν ξενίαν τὴν οὖσαν αὐτοῖς, ἢ διαβολῆς τοῖς ἐχθροῖς ἐνδιδοῦς ἀφορμᾶς, ὅτι τῇ πόλει καὶ τὴν χώραν καὶ τὰς ἐπαύλεις 10 ἐπιδίδωσιν. Ἐμβάλλουσιν οὖν εἰς τὴν Ἀττικὴν στρατῷ μεγάλῳ Λακεδαιμόνιοι μετὰ τῶν συμμάχων Ἀρχίδαμου τοῦ βασιλέως ἡγουμένου. Καὶ δηοῦντες τὴν χώραν προῆλθον εἰς Ἀχαρνὰς καὶ κατεστρατοπέδευσαν, ὡς τῶν Ἀθηναίων οὐκ ἀνεξομένων, ἀλλ' ὑπ' ὀργῆς καὶ φρονήματος διαμαχο- 15 μένων πρὸς αὐτούς. Τῷ δὲ Περικλεῖ δεινὸν ἐφαίνετο πρὸς τοὺς ἐξακισμυροῖους Πελοποννησίων καὶ Βοιωτῶν ὀπλίτας (τοσοῦτοι γὰρ ἦσαν οἱ τὸ πρῶτον ἐμβαλόντες) ὑπὲρ αὐτῆς τῆς πόλεως μάχην συνάψαι· τοὺς δὲ βουλομένους μάχεσθαι καὶ δυσπαθοῦντας πρὸς τὰ γινόμενα κατεπράυνε λέγων, ὡς 20 δένδρα μὲν τμηθέντα καὶ κοπέντα φύεται ταχέως, ἀνδρῶν δὲ διαφθαρέντων αὐθις τυχεῖν οὐ ῥαδίον ἔστι. Τὸν δὲ δῆμον εἰς ἐκκλησίαν οὐ συνῆγε δεδιὼς βιασθῆναι παρὰ γνώμην, ἀλλ' ὥσπερ νεὸς κυβερνήτης ἀνέμου κατιόντος ἐν πελάγει θέμενος εὖ πάντα καὶ κατατείνας τὰ ὄπλα 25 τῇ τέχνῃ, δάκρυα καὶ δεήσεις ἐπιβατῶν ναυτιῶντων καὶ φοβουμένων ἐάσας, οὕτως ἐκείνος τὸ τε ἄστυ συγκλείσας καὶ καταλαβὼν πάντα φυλακαῖς πρὸς ἀσφάλειαν ἐχρηῖτο

2 περιέστη — εἰς τὸναντίον „Schlug ins Gegenteil um“.

7 προεῖπε (Περικλῆς), ὅτι — ἐπιδίδωσιν. — ἂν = ἐάν.

9 διαβολῆς — ἐνδιδοῦς ἀφορμᾶς „um Anlaß zu Verdächtigungen zu geben“.

14 ὡς — οὐκ ἀνεξομένων, ἀλλὰ — διαμαχομένων „in der Überzeugung (Erwartung), daß —“.

16 δεινὸν „bedenklich“.

18 ἐπὲρ αὐτῆς τῆς πόλεως „wo die Stadt selbst auf dem Spiele stand“.

23 δεδιὼς βιασθῆναι = δεδιὼς, μὴ βιασθῆ. — παρὰ γνώμην „gegen seine (bessere) Überzeugung“.

24 ἀνέμου κατιόντος „wenn ein Sturm losbricht“.

25 θέμενος εὖ πάντα „alles gut in stand setzt“. — χρῆται τῇ τέχνῃ „nach bestem Wissen verfährt“.

27 ἐάσας „sich darüber hinwegsetzt“.

des P. mit den Alkmaioniden auszumitteln.

Einfall der Sat. in Attika 431.

P. verhält sich defensiv.



B. erfährt von allen Seiten Anfeindungen.

τοῖς αὐτοῦ λογισμοῖς, βραχέα φροντίζων τῶν καταβοόντων καὶ δυσχεραίνοντων. Καίτοι πολλοὶ μὲν αὐτοῦ τῶν φίλων δεόμενοι προσέκειντο, πολλοὶ δὲ τῶν ἐχθρῶν ἀπειλοῦντες καὶ κατηγοροῦντες, πολλοὶ δ' ἤδον ἄσματα καὶ σκώμματα πρὸς αἰσχύνην ἐφυβρίζοντες αὐτοῦ τὴν στρατηγίαν ὡς ἀνανδρον καὶ προἰεμένην τὰ πράγματα τοῖς πολεμίοις. Ἐπεφύετο δὲ καὶ Κλέων ἤδη διὰ τῆς πρὸς ἐκεῖνον ὀργῆς τῶν πολιτῶν πορευόμενος ἐπὶ τὴν δημαγωγίαν, ὡς τάνάπαιστα ταῦτα δηλοῖ ποιήσαντος Ἐρμίππου.

10 Βασιλεῦ σατύρων, τί ποτ' οὐκ ἐθέλεις δόρον βαστάζειν, ἀλλὰ λόγους μὲν περὶ τοῦ πολέμου δεινούς παρέχεις, ψυχὴ δὲ Τέλιτος ὕπεστιν; Κἀγχειριδίου δ' ἀκόνη σκληροῦ παραδηγομένης βρύχεις κοπίδος, 15 δηγθεῖς αἰθῶνι Κλέωνι.

Schleppender Gang des Krieges.

1. Unternehmung zur See gegen d. Peloponnes.

XXXIV. Πλὴν ὑπ' οὐδενὸς ἐκινήθη τῶν τοιούτων ὁ Περικλῆς, ἀλλὰ πρόως καὶ σιωπῇ τὴν ἀδοξίαν καὶ τὴν ἀπέχθειαν ὑφιστάμενος καὶ νεῶν ἑκατὸν ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον στόλον ἐκπέμπων αὐτὸς οὐ συνεξέπλευσεν, ἀλλ' ἔμεινεν οἰκουρῶν καὶ διὰ χειρὸς ἔχων τὴν πόλιν, ἕως ἀπηλλάγησαν οἱ Πελοποννήσιοι. Θεραπεύων δὲ τοὺς πολλοὺς ὁμῶς ἀσχάλλοντας ἐπὶ τῷ πολέμῳ, διανομαῖς τε χρημάτων

- 1 βραχέα (= ὀλίγον) φροντίζων Κλέωνος (αἰθῶν Κλ. Anfang an das „sich wenig kümmernd“.)
- 3 προσέκειντο „lagen ihm (mit Bitten) an“.
- 6 τὰ πράγματα „der Staat“.
- 7 ἐπεφύετο „es kam empor“.
- 8 πορευόμενος „der sich den Weg bahnte“.
- 9 ποιήσαντος = γράψαντος. — Ἐρμίππου vgl. K. 32 Auf.
- 10 βασιλεῦ σατύρων d. i. Perikles.

- 14 καὶ κοπίδος ἐγχειριδίου ἀκόνη σκληροῦ παραδηγομένης „und wenn die Klinge eines Dolches am harten Weßstein geschärft wird“.
- 16 αἰθῶνι Κλέωνι = ἐπὶ αἰθῶνος

XXXIV. 17 πλὴν „inzwischen“. 21 διὰ χειρὸς ἔχων „ließ (die Stadt) nicht aus der Hand“. 22 θεραπεύων „um besser zu stimmen“.

ἀνελάμβανε καὶ κληρουχίας ἔγραφεν. Αἰγινήτας γὰρ ἐξελάσας ἅπαντας διένειμε τὴν νῆσον Ἀθηναίων τοῖς λαχοῦσιν. Ἦν δὲ τις παρηγορία καὶ ἀφ' ὧν ἔπασχον οἱ πολέμοι. Καὶ γὰρ οἱ περιπλέοντες τὴν Πελοπόννησον χώραν τε πολλὴν κόμας τε καὶ πόλεις μικρὰς διεπόρθησαν, καὶ κατὰ 5 γῆν αὐτὸς ἐμβαλὼν εἰς τὴν Μεγαρικὴν ἔφθειρε πᾶσαν. Ἦι καὶ δῆλον ἦν, ὅτι πολλὰ μὲν δρῶντες κακὰ τοὺς Ἀθηναίους, πολλὰ δὲ πάσχοντες ὑπ' ἐκείνων ἐκ θαλάττης, οὐκ ἂν εἰς μῆκος πολέμου τοσοῦτον προὔρῃσαν, ἀλλὰ ταχέως ἀπείπον, ὥσπερ ἐξ ἀρχῆς ὁ Περικλῆς προηγόρευσεν, εἰ μὴ 10 τὸ δαιμόνιον ὑπηρετικῶς τοῖς ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς. Νῦν δὲ πρῶτον μὲν ἡ λοιμώδης ἐνέπεσε φθορὰ καὶ κατενεμήθη τὴν ἀκμάζουσαν ἡλικίαν καὶ δύναμιν· ὑφ' ἧς καὶ τὰ σώματα κακούμενοι καὶ τὰς ψυχὰς παντάπασιν ἠγριώθησαν πρὸς τὸν Περικλέα, καὶ καθάπερ ἰατρὸν ἢ πατέρα τῇ νόσῳ 15 παραφρονήσαντες ἀδικεῖν ἐπεχείρησαν, ἀναπεισθέντες ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν, ὡς τὴν μὲν νόσον ἢ τοῦ χωρτικῶς πλήθους εἰς τὸ ἄστρῳ συμφόρησις ἐργάζεται, θέρους ὥρα πολλῶν ὁμοῦ χύδην ἐν οἰκίμασι μικροῖς καὶ σκηνώμασι πνιγηροῖς ἠραγκασμένων διαιτᾶσθαι δίαιταν οἰκουρὸν καὶ ἀργὴν ἀντὶ 20 καθαρᾶς καὶ ἀναπεπταμένης τῆς πρότερον, τοῦτου δ' αἴτιος ὁ τῷ πολέμῳ τὸν ἀπὸ τῆς χώρας ὄχλον εἰς τὰ τεῖχη καταχεάμενος καὶ πρὸς οὐδὲν ἀνθρώποις τοσοῦτοις χρώμενος, ἀλλ' ἐὼν ὥσπερ βοσκήματα καθειργμένους ἀναπίμπλασθαι φθορᾶς ἀπ' ἀλλήλων καὶ μηδεμίαν μεταβολὴν μηδ' ἀνα- 25 ψυχὴν ἐκπορίζων.

Ausbruch der Pest. (430)

XXXV. Ταῦτα βουλόμενος ἰᾶσθαι καὶ τι παραλυπεῖν τοὺς πολεμίους ἑκατὸν καὶ πενήκοντα ναῦς ἐπλήρου, καὶ πολλοὺς καὶ ἀγαθοὺς ὀπλίτας καὶ ἰππέας ἀναβιβασάμενος ἔμελλεν ἀνάγεσθαι μεγάλην ἐλπίδα τοῖς πολίταις καὶ φόβον 30

2. Expedition zur See (430).

- 1 ἀνελάμβανε „unterstützte“. apparuit. — δρῶντες (οἱ Λακεδαιμόνιοι).
- 3 ἦν δὲ τις παρηγορία καὶ ἀφ' ὧν ἔπασχον οἱ π. „einiger Trost lag auch in dem (ἀπὸ τούτων, ἃ), was die Feinde litten“.
- 7 ἦ καὶ δῆλον ἦν = unde etiam
- 10 ἀπείπον (ἂν) „verjagt hätten, müde geworden wären“.
- 15 καθάπερ (τοσοῦντες) ἰατρὸν ἢ (παῖδες) πατέρα — (ἀδικοῦντες) ἀδικεῖν (αὐτὸν) ἐπεχείρησαν.

Richtige Er-  
klärung einer  
Sonnen-  
finsternis.

Mißglückter  
Versuch auf  
Epidamnos.

Sturz des  
Perikles  
durch die  
Opposition.

οὐκ ἐλάττω τοῖς πολεμίοις ἀπὸ τῆς ἰσχύος παρασχών.  
Ἦδη δὲ πεπληρωμένων τῶν νεῶν καὶ τοῦ Περικλέους ἀνα-  
βεβηκότος ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ τριήρη τὸν μὲν ἥλιον ἐκλιπεῖν  
συνέβη καὶ γενέσθαι σκότος, ἐκπλαγῆναι δὲ πάντας ὡς  
5 πρὸς μέγα σημεῖον. Ὅρων οὖν ὁ Περικλῆς περίφοβον τὸν  
κυβερνήτην καὶ διηπορημένον, ἀνέσχε τὴν χλαμύδα πρὸ  
τῆς ὄψεως αὐτοῦ, καὶ παρακαλύψας ἠρώτησε, μή τι δεινὸν  
ἢ δεινοῦ τινος οἶεται σημεῖον· ὡς δ' οὐκ ἔφη „Τί οὖν“  
εἶπεν „ἐκεῖνο τούτου διαφέρει, πλὴν ὅτι μεῖζόν τι τῆς  
10 χλαμύδος ἐστὶ τὸ πεποιηκὸς τὴν ἐπισκότησιν;“ Ταῦτα μὲν  
οὖν ἐν ταῖς σχολαῖς λέγεται τῶν φιλοσόφων. Ἐκπεύσας  
δ' οὖν ὁ Περικλῆς οὐτ' ἄλλο τι δοκεῖ τῆς παρασκευῆς  
ἄξιον δοῶσαι, πολιορκήσας τε τὴν ἱερὰν Ἐπίδαυρον ἐλπὶδα  
παρασχοῦσαν ὡς ἀλωσομένην ἀπέτυχε διὰ τὴν νόσον. Ἐπι-  
15 γενομένη γὰρ οὐκ αὐτοὺς μόνον, ἀλλὰ καὶ τοὺς ὀπωσοῦν  
τῇ στρατιᾷ συμμίζαντας προσδιέφθειρεν. Ἐκ τούτου χαλεπῶς  
διακειμένους τοὺς Ἀθηναίους πρὸς αὐτὸν ἐπειράτο παρη-  
γορεῖν καὶ ἀναθαρρύνειν. Οὐ μὴν παρέλυσεν τὴν ὀργὴν  
οὐδὲ μετέπεισε πρότερον ἢ τὰς ψήφους λαβόντας ἐπ' αὐτὸν  
20 εἰς τὰς χεῖρας καὶ γενομένους κυρίους ἀφελέσθαι τὴν  
στρατηγίαν καὶ ζημιῶσαι χρήμασιν, ὧν ἀριθμὸν οἱ τὸν  
ἐλάχιστον πεντεκαίδεκα τάλαντα, πενήκοντα δ' οἱ τὸν  
πλεῖστον γράφουσιν. Ἐπεγράφη δὲ τῇ δίκῃ κατήγορος, ὡς  
μὲν Ἰδομενεὺς λέγει, Κλέων, ὡς δὲ Θεόφραστος, Σιμμίας·  
25 ὁ δὲ Ποντικὸς Ἡρακλείδης Λακροατίδαν εἶρηκε.

XXXV. 3 Die Sonnenfinsternis  
trat nicht damals, sondern schon am  
3. August 431 ein. Vgl. Heis, Auf-  
gabensammlung § 108, N 57. Übrigens  
hatte schon vor Anaxagoras, dem  
Perikles wahrscheinlich seine Kenntnis  
verdankt, Thales von Milet (600 v.  
Chr.) die richtige Erklärung gefunden.

7 μή τι — οἶεται = num quid  
— putaret.

13 τὴν ἱερὰν Ἐ. wegen des Heilig-  
tums des Asklepios. — ἐλπὶδα παρα-  
σχοῦσαν ὡς ἀλωσομένην „welches die  
Eroberung hoffen ließ“.

14 νόσον = λοιμὸν. — ἐπιγενομένη  
(ἢ νόσος).

18 οὐ — πρότερον ἢ = οὐ προ-  
τέρην (ἀφελέσθαι). — Perikles wurde  
κλοπῆς (des Unterschleiss) angeklagt  
und verurteilt.

20 γενομένους κυρίους „seiner Herr  
geworden waren“, d. h. ihn verurteilt  
hatten.

21 οἱ τὸν ἐλάχιστον (γράφοιτες);  
ebenso 22 οἱ τὸν πλεῖστον (ἀριθμὸν  
γράφοιτες).

23 ἐπεγράφη „den Namen (als  
Ankläger) hatte hergegeben“.

XXXVI. Τὰ μὲν οὖν δημόσια ταχέως ἔμελλε παύε-  
σθαι, καθάπερ κέντρον εἰς τοῦτον ἅμα πληγῇ τὸν θυμὸν  
ἀφεικότων τῶν πολλῶν· τὰ δ' οἰκεῖα μοχθηρῶς εἶχεν αὐτῷ  
κατὰ τε τὸν λοιμὸν οὐκ ὀλίγους ἀποβαλόντι τῶν ἐπιτηδείων  
καὶ στάσει διατεταραγμένῳ πόρρωθεν. Ὁ γὰρ πρεσβύτατος 5  
αὐτοῦ τῶν γνησίων υἱῶν Ξάνθιππος φύσει τε δαπανηρὸς  
ὦν καὶ γυναικὶ νέα καὶ πολυτελεῖ συνοικῶν, Τισάνδρου  
θυγατρὶ τοῦ Ἐπιλόκου, χαλεπῶς ἔφερε τὴν τοῦ πατρὸς  
ἀκρίβειαν γλίσχρα καὶ κατὰ μικρὸν αὐτῷ χορηγοῦντος.  
Πέμψας οὖν πρὸς τινα τῶν φίλων ἔλαβεν ἀργύριον ὡς τοῦ 10  
Περικλέους κελεύσαντος. Ἐκείνου δ' ὕστερον ἀπαιτοῦντος,  
ὁ μὲν Περικλῆς καὶ δίκην αὐτῷ προσέλαχε, τὸ δὲ μειράκιον  
ὁ Ξάνθιππος ἐπὶ τούτῳ χαλεπῶς διατεθεὶς ἐλοιδορεῖ τὸν  
πατέρα, πρῶτον μὲν ἐκφέρων ἐπὶ γέλωτι τὰς οἴκοι δια-  
τριβάς αὐτοῦ καὶ τοὺς λόγους, οὕς ἐποίει μετὰ τῶν σοφι- 15  
στῶν. Πεντάθλου γὰρ τινος ἀκοντίῳ πατάξαντος Ἐπίμιον  
τὸν Φαρσάλιον ἀκουσίως καὶ κατακτείναντος, ἡμέραν ὅλην  
ἀναλῶσαι μετὰ Πρωταγόρου διαποροῦντα, πότερον τὸ ἀκόν-  
τιον ἢ τὸν βάλοντα μᾶλλον ἢ τοὺς ἀγωνοθέτας κατὰ τὸν  
ὀρθότατον λόγον αἰτίους χρῆ τοῦ πάθους ἠγεῖσθαι. Πρὸς 20  
δὲ τούτοις καὶ τὴν περὶ τῆς γυναικὸς διαβολὴν ὑπὸ τοῦ  
Ξανθίππου φησὶν ὁ Στησίμβροτος εἰς τοὺς πολλοὺς δια-  
σπαρῆναι, καὶ ὅλως ἀνήκεστον ἄχρι τῆς τελευτῆς τῷ νεα-  
νίσκῳ πρὸς τὸν πατέρα παραμεῖναι τὴν διαφορὰν· ἀπέθανε  
γὰρ ὁ Ξάνθιππος ἐν τῷ λοιμῷ νοσήσας. Ἀπέβαλε δὲ καὶ 25  
τὴν ἀδελφὴν ὁ Περικλῆς τότε καὶ τῶν κηδεστῶν καὶ φίλων  
τοὺς πλείστους καὶ χρησιμωτάτους πρὸς τὴν πολιτείαν. Οὐ  
μὴν ἀπέπειν οὐδὲ προῦδωκε τὸ φρόνημα καὶ τὸ μέγεθος

XXXVI. 1 τὰ — δημόσια „das  
politische Mißgeschick“ (Subjekt). Bald  
nachher wurde P. wieder in Amt und  
Würden eingesetzt.

2 Die Biene verliert zugleich mit  
dem Stiche den Stachel, ebenso ver-  
rauchte der Born des Volkes, als es  
den P. gestürzt. Übers.: „nachdem das  
Volk gegen ihn seine Leidenschaft, wie  
die Biene ihren Stachel zugleich mit  
dem Stiche, hatte fahren lassen“.

3 τὰ δ' οἰκεῖα „die häuslichen  
Verhältnisse“.

9 κατὰ μικρὸν „mit kleinen Be-  
trägen“.

10 ἔλαβεν „nahm auf“.

12 καὶ δίκην προσέλαχε „hängte  
ihm noch dazu einen Prozeß an“.

14 πρῶτον μὲν — πρὸς δὲ τούτοις (20).

21 τὴν περὶ τῆς γυναικὸς διαβολὴν  
seines, nämlich des Xanthippos, Weibes.

28 ἀπέπειν „verzagte“.

Häusliches  
Unglück des  
Perikles.

Xanthippos  
macht Schul-  
den auf den  
Namen des  
Vaters.

Xanthippos  
verpöttelet  
den P. wegen  
seines Um-  
ganges mit  
den So-  
phisten.

P. vertiert  
durch die Peit  
viele Ver-  
wandte und  
Freunde.

τῆς ψυχῆς ὑπὸ τῶν συμφορῶν, ἀλλ' οὐδὲ κλαίων οὐδὲ κηδεύων οὐδὲ πρὸς τάφῳ τινὸς ὤφθη τῶν ἀναγκαίων, πρὶν γε δὴ καὶ τὸν περίλοιπον αὐτοῦ τῶν γνησίων ἀποβαλεῖν Πάραλον. Ἐπὶ τούτῳ δὲ καμφθεὶς ἐπειράτο μὲν ἐγκαρτερεῖν 5 τῷ ἡδίαι καὶ διαφυλάττειν τὸ μεγαλόφυχον, ἐπιφέρων δὲ τῷ νεκρῷ στέφανον ἠτήθη τοῦ πάθους πρὸς τὴν ὄψιν, ὥστε κλανθυμόν τε ῥῆξαι καὶ πλήθος ἐκχεῖν δακρῶν, οὐδέποτε τοιοῦτον οὐδὲν ἐν τῷ λοιπῷ βίῳ πεποιηκώς.

Neue des  
Volkes.

Wiederberu-  
mung des P.

XXXVII. Τῆς δὲ πόλεως πειρωμένης τῶν ἄλλων 10 στρατηγῶν εἰς τὸν πόλεμον καὶ ῥητόρων, ὡς δ' οὐδεὶς βάρους ἔχων ἰσορροπον οὐδ' ἀξίωμα πρὸς τοσαύτην ἐχέγγυον ἡγεμονίαν ἐφαίνετο, ποθοῦσης ἐκείνῳ καὶ καλοῦσης ἐπὶ τὸ βῆμα καὶ τὸ στρατήγιον, ἀθυμῶν καὶ κείμενος οἴκοι διὰ τὸ πένθος ὑπ' Ἀλκιβιάδου καὶ τῶν ἄλλων ἐπέισθη 15 φίλων προελθεῖν. Ἀπολογησαμένου δὲ τοῦ δήμου τὴν ἀγνωμοσύνην πρὸς αὐτόν, ὑποδεξάμενος αὐτῆς τὰ πράγματα καὶ στρατηγὸς αἰρεθεὶς ἠτήσατο λυθῆναι τὸν περὶ τῶν νόθων νόμον, ὃν αὐτὸς εἰσηγήσεται πρότερον, ὡς μὴ παντάπασι ἐρημία διαδοχῆς ἐκλίπῃ τοῦνομα καὶ τὸ γένος.

P. verlangt  
die Auf-  
hebung eines  
Gesetzes über  
die Vollbürtig-  
keit der  
Kinder.

Geschichte des  
Gesetzes.

20 Εἶχε δ' οὕτω τὰ περὶ τὸν νόμον. Ἀκμάζων ὁ Περικλῆς ἐν τῇ πολιτείᾳ πρὸ πάντων πολλῶν χρόνων καὶ παῖδας ἔχων, ὥσπερ εἰρηται, γνησίους, νόμον ἔγραψε, μόνους Ἀθηναίους εἶναι τοὺς ἐκ θυεῖν Ἀθηναίων γεγονότας. Ἐπεὶ δὲ τοῦ βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων δωρεὰν τῷ δήμῳ πέμψαντος τε- 25 τρακισμυροῖους πυρῶν μεδίμνους ἔδει διανεμέσθαι τοὺς πολί-

2 τῶν ἀναγκαίων „der Ver- wandten“ (necessariorum).

7 ῥῆξαι „ausbrach in —“ (vgl. questus rumpere).

XXXVII. 9 τῆς πόλεως πειρω- μένης machte im D. zu einem Hauptfasse.

10 ὡς δ' οὐδεὶς ἐφαίνετο koordin. mit ποθοῦσης (τῆς πόλεως) — καὶ καλοῦσης („als es sich zeigte, daß — und die Stadt sich nach jenem sehnte —“).

19 ἐρημία διαδοχῆς „aus Mangel an Erben“. — ἐκλίπῃ „aussterbe“.

20 ἀκμάζων — ἐν τῇ πολιτείᾳ vgl. S. 15, 3. 19 μᾶς ἀκμῆ πολιτείας. — P. erneuerte nur ein in Vergessenheit geratenes Solonisches Gesetz.

24 βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων: Pflammetichos (444 v. Chr.). Die Ägypter empörten sich immer wieder gegen die persische Oberhoheit, (so 485, 462) zeitweise von Athen unterstützt, und wählten einheimische Könige. — δωρεὰν — πέμψαντος anlänglich einer großen Teuerung.

25 διανεμέσθαι „unter sich ver- teilen“.

τας, πολλαὶ μὲν ἀνεφύοντο δίκαι τοῖς νόθοις ἐκ τοῦ γράμ- ματος ἐκείνου τέως διαλανθάνουσαι καὶ παρορώμεναι, πολλοὶ δὲ καὶ συκοφαντήμασι περιέπιπτον. Ἐπράθησαν οὖν ἀλόντες 5 ὀλίγῳ πεντακισχίλιον ἐλάττους, οἱ δὲ μείναντες ἐν τῇ πολι- τείᾳ καὶ κριθέντες Ἀθηναῖοι μύριοι καὶ τετρακισχίλιοι καὶ 5 τεσσαράκοντα τὸ πλήθος ἐξητάσθησαν. Ὄντος οὖν δευοῦ τὸν κατὰ τοσοῦτων ἰσχύσαντα νόμον ὑπ' αὐτοῦ πάλιν λυθῆναι τοῦ γράμματος, ἢ παροῦσα δυστυχία τῷ Περικλεῖ περὶ τὸν οἶκον ὡς δίκην τινὰ δεδωκότι τῆς ὑπεροφίας καὶ 10 τῆς μεγαλαυχίας ἐκείνης ἐπέκλασε τοὺς Ἀθηναίους, καὶ 10 δόξαντες αὐτὸν νευεσητά τε παθεῖν ἀνθρωπίνως τε δεῖσθαι συνεχώρησαν ἀπογράψασθαι τὸν νόθον εἰς τοὺς φράτορας ὄνομα θέμενον τὸ αὐτοῦ. Καὶ τοῦτον μὲν ὕστερον ἐν Ἀργινούσαις καταναυμαχῆσαντα Πελοποννησίους ἀπέκτεινεν 15 ὁ δῆμος μετὰ τῶν συστρατηγῶν.

Die Athener  
willigen zu  
Gunssten des  
P. in eine  
teilweise  
Aufhebung  
des Gesetzes.

XXXVIII. Τότε δὲ τοῦ Περικλέους ἔοικεν ὁ λοιμὸς λαβέσθαι λαβὴν οὐκ ὀξεῖαν, ὥσπερ ἄλλων, οὐδὲ σύντονον, 15

P. wird von  
der Pest er-  
griffen.

1 γράμματος „Gesetz“.

2 τέως „so lange Zeit“.

3 περιέπιπτον „wurden ein Opfer“. — ἀλόντες (νόθοι ὄντες): „solche, denen es nachgewiesen wurde“ (daß sie nicht vollbürtig seien). — Nach erfolgter Prüfung der Vollbürtigkeit durch die Demen war eine Appellation (ἔφεσις) an das Volksgericht statthaft. Entschied die zweite Instanz zu Ungunsten der Appellationswerber, so konnten diese in die Sklaverei verkauft werden!

6 δευοῦ „anstoßig“.

7 ἰσχύσαντα „in Kraft getreten war“.

8 ἢ παροῦσα δυστυχία τῷ Π. περὶ τὸν οἶκον — ἐπέκλασε τοὺς Α. „daß über dem Hause des P. waltende Miß- geschick — rührte die A.“.

9 ὡς δίκην — δεδωκότι „da man von der Ansicht ausging, daß er —“.

11 ἀνθρωπίνως τε δεῖσθαι „und

stelle eine vom menschlichen Stand- punkte aus begreifliche Bitte“.

12 ἀπογράψασθαι — εἰς τοὺς φρά- τορας „in die (väterliche) Geschlechts- genossenschaft aufzunehmen“. — Es erfolgte also eine nachträgliche Legiti- mation.

15 μετὰ τῶν συστρατηγῶν: „Die siegreichen ath. Feldherrn hatten bei einem Sturme die Rettung der Schiff- brüchigen unterlassen und wurden des- halb zum Tode verurteilt (406).“

XXXVIII. 16 Π. ἔοικεν ὁ λοιμὸς λαβέσθαι λαβὴν „P. scheint einen An- fall der Pest erlitten zu haben“.

17 ὀξεῖαν „akuten“. — Verb. οὐκ ὀξεῖαν — οὐδὲ σύντονον, ἀλλὰ — διαχωρμένην — καὶ ὑπερεπιπτοναν („nicht in akuter und rasch verlaufener Form, sondern durch schleichende Krankheit und lange Dauer in wechselnder Gestalt rieb sie den K. langsam auf und untergrub die geistige Kraft“).

Verlauf der Krankheit.

ἀλλὰ βληχρῶ τινι νόσῳ καὶ μῆκος ἐν ποικίλαις ἐχούσῃ μεταβολαῖς διαχρωμένῃ τὸ σῶμα σχολαίως καὶ ὑπερείπουνσαν τὸ φρόνημα τῆς ψυχῆς. Ὁ γοῦν Θεόφρατος ἐν τοῖς Ἠθικοῖς διαπορήσας, εἰ πρὸς τὰς τύχας τρέπεται τὰ ἦδη καὶ κινούμενα τοῖς τῶν σωμάτων πάθεσιν ἐξίσταται τῆς ἀρετῆς, ἰστόρηκεν, ὅτι νοσῶν ὁ Περικλῆς ἐπισκοπούμενῳ τινὶ τῶν φίλων δείξειε περιάπτον ὑπὸ τῶν γυναικῶν τῷ τραχίλῳ περιηρημένον, ὡς σφόδρα κακῶς ἔχων, ὁπότε καὶ ταύτην ὑπομένοι τὴν ἀβελτερίαν. Ἦδη δὲ πρὸς τῷ 10 τελευτῶν ὄντος αὐτοῦ περικαθήμενοι τῶν πολιτῶν οἱ βέλτιστοι καὶ τῶν φίλων οἱ περιόντες λόγον ἐποιούντο τῆς ἀρετῆς καὶ τῆς δυνάμεως, ὅση γένοιτο, καὶ τὰς πράξεις ἀνμετροῦντο καὶ τῶν τροπαίων τὸ πλήθος· ἐννέα γὰρ ἦν, ἃ στρατηγῶν καὶ νικῶν ἔστησεν ὑπὲρ τῆς πόλεως. Ταῦτα, 15 ὡς οὐκέτι συνιέντος, ἀλλὰ καθηρημένου τὴν αἴσθησιν αὐτοῦ διελέγοντο πρὸς ἀλλήλους· ὁ δὲ πᾶσιν ἐτύγγαγε τὸν νοῦν προσεσηκῶς, καὶ φθνεγξάμενος εἰς μέσον ἔφη θαναμάζειν, ὅτι ταῦτα μὲν ἐπαινοῦσιν αὐτοῦ καὶ μνημονεύουσιν, ἃ καὶ πρὸς τύχην ἐστὶ κοινὰ καὶ γέγονεν ἦδη πολλοῖς στρατηγοῖς, 20 τὸ δὲ κάλλιστον καὶ μέγιστον οὐ λέγουσιν. „Οὐδεὶς γὰρ“ ἔφη „δι' ἐμὲ τῶν ὄντων Ἀθηναίων μέλαν ἱμάτιον περιεβάλετο.“

## Epilog.

XXXIX. Θαναμαστός οὖν ὁ ἀνὴρ οὐ μόνον τῆς ἐπιεικειᾶς καὶ πραότητος, ἦν ἐν πράγμασι πολλοῖς καὶ μεγάλοις 25 ἀπεχθείας διετήρησεν, ἀλλὰ καὶ τοῦ φρονήματος, εἰ τῶν

4 Verb. εἰ τρέπεται τὰ ἦδη καὶ — ἐξίσταται τῆς ἀρετῆς.

5 κινούμενα τοῖς πάθεσιν „unter dem Drucke d. L.“

8 ὡς σφόδρα κακῶς ἔχων „zum Beweise, wie schlecht es mit ihm stehe“. — ὁπότε „da ja“.

11 περιόντες = qui supererant. — λόγον ἐποιούντο „brachten die Rede auf“.

16 Verb. ἐτύγγαγε — τὸν νοῦν προσεσηκῶς πᾶσιν.

17 εἰς μέσον „mitten drin“.

19 ἃ — πρὸς τύχην ἐστὶ κοινὰ „was ebenfogut auf Rechnung des Glückes zu schreiben sei“.

21 τῶν ὄντων Ἀ. „von allen Athenern, die da sind“.

XXXIV. 23 θαναμαστός — τῆς ἐπιεικειᾶς καὶ πρ. „bewundert wegen seiner M. und R.“

25 τῶν αὐτοῦ καλῶν „seiner Ruhmesthaten“.

αὐτοῦ καλῶν ἠγεῖτο βέλτιστον εἶναι τὸ μῆτε φθόνῳ μῆτε θυμῷ χαρίσασθαι μηδὲν ἀπὸ τηλικαύτης δυνάμεως μηδὲ χρῆσασθαι τινι τῶν ἐχθρῶν ὡς ἀνηκέστῳ. Καὶ μοι δοκεῖ τὴν μειρακιώδη καὶ σοβαρὰν ἐκείνην προσωνυμίαν ἐν τούτῳ ποιεῖν ἀνεπίφθονον καὶ πρόπευσαν, οὕτως εὐμενὲς ἦθος 5 καὶ βίον ἐν ἐξουσίᾳ καθαρὸν καὶ ἀμίαντον Ὀλύμπιον προσαγορεύεσθαι, καθάπερ τὸ τῶν θεῶν γένος ἀξιοῦμεν αἴτιον μὲν ἀγαθῶν, ἀνάιτιον δὲ κακῶν πεφυκὸς ἄρχειν καὶ βασιλεύειν τῶν ὄντων, οὐχ ὥσπερ οἱ ποιηταὶ συνταράττοντες ἡμᾶς ἀμαθεστάταις δόξαις ἀλλοκονταὶ τοῖς αὐτῶν ποιήμασι, 10 τὸν μὲν τόπον, ἐν ᾧ τοὺς θεοὺς κατοικεῖν λέγουσιν, ἀσφαλὲς ἔδος καὶ ἀσάλευτον καλοῦντες, οὐ πνεύμασιν, οὐ νέφεσι χρώμενον, ἀλλ' αἰθρία μαλακῇ καὶ φωτὶ καθαρῷ τὸν ἅπαντα χρόνον ὁμαλῶς περιλαμπόμενον, ὡς τοιαύτης τῷ 15 μακαρίῳ καὶ ἀθανάτῳ διαγωγῆς μάλιστα προεπούσης, αὐτοὺς δὲ τοὺς θεοὺς ταραχῆς καὶ δυσμενείας καὶ ὀργῆς ἄλλων τε μεστοὺς παθῶν ἀποφαίνοντες οὐδ' ἀνθρώποις νοῦν ἔχουσι προσηκόντων. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἴσως ἐτέρας 20 δόξει πραγματείας εἶναι. Τοῦ δὲ Περικλέους ταχέϊαν

2 ἀπὸ τηλικαύτης δυνάμ. „von der Höhe solcher M.“

4 ἐκείνην προσωνυμίαν nämlich „der Olympier“, vgl. Kap. VIII. — ἐν τούτῳ „dieser eine Umstand“ (der früher angeführte, daß nämlich P. keinen Mißbrauch mit seiner Macht trieb).

5 δοκεῖ ποιεῖν ἀνεπίφθονον καὶ πρόπευσαν (den Beinamen) der Mißgunst zu entrücken und zu rechtfertigen, daß (ὡς) —“ (die Zügung ist anafoluthisch).

6 ἐν ἐξουσίᾳ „bei aller Machtvollkommenheit“.

3. 6—19 Die lange Periode zerlege im Deutschen in mehrere Satzgefüge; 1. καθάπερ — ἀξιοῦμεν „So glauben wir ja auch“. 2. 3. 11 (12) τὸν μὲν τόπον — καλοῦντες „Den Ort — nennen sie“. 3. 3. 16 (17) αὐτοὺς

δὲ τοὺς θεοὺς — ἀποφαίνοντες „Die Götter selbst — schildern sie uns“.

8 πεφυκός „ihrer Natur nach“.

9 τῶν ὄντων „die Welt“. — ὥσπερ οἱ ποιηταὶ wie 3. B. Homer.

10 ἀλλοκονταὶ „widerlegt werden“.

11 τὸν μὲν τόπον vgl. Hom. Odyss. 6, 42 ff: Ὀλύμπιόνδ', ὅδι φασὶ θεῶν ἔδος ἀσφαλὲς αἰεὶ ἔμμεναι· οὐτ' ἀνέμοισι τινάσσειται οὔτε ποτ' ὄμβροφ δέεται οὔτε χιῶν ἐπιπίπνεται, ἀλλὰ μάλ' αἶθρη πέπταται ἀνέφελος, λευκὰ δ' ἐπιδέδρομεν αἴγλη.

12 οὐ — χρώμενον „der nicht — habe, frei sei“.

14 ὡς τοιαύτης — διαγωγῆς προεπούσης „von der Ansicht ausgehend, daß eine solche Lebensweise — zieme.“

18 ἐτέρας — πραγματείας „Sache einer anderweitigen Abhandlung.“

αἰσθησιν καὶ σαφῆ πόθον Ἀθηναίους ἐνειργάζετο τὰ πράγματα. Καὶ γὰρ οἱ ζῶντος βαρυνόμενοι τὴν δύναμιν ὡς ἀμανροῦσαν αὐτούς, εὐδὺς ἐκ ποδῶν γενομένου πειρώμενοι ζητόρων καὶ δημαγωγῶν ἑτέρων ἀνωμολογοῦντο μετριώτερον ἢ ἐν ὄγκῳ καὶ σεμνότερον ἐν προότῃ μὴ φῦναι τρόπον· ἢ δ' ἐπίφθονος ἰσχὺς ἐκείνη, μοναρχία λεγομένη καὶ τυραννὶς πρότερον, ἐφάνη τότε σωτήριον ἔργον τῆς πολιτείας γενομένη· τοσαύτη φθορὰ καὶ πλήθος ἐπέκειτο κακίας τοῖς πράγμασιν, ἦν ἐκεῖνος ἀσθενῆ καὶ ταπεινῆ ποιῶν ἀπέκρουπτε καὶ κατεκώλυεν ἀνήκεστον ἔξουσία γενέσθαι.

1 τὰ πράγματα ἐνειργάζετο Ἀθ. ταχεῖαν αἰσθησιν καὶ σαφῆ πόθον τοῦ Πεο. „die Ereignisse brachten es mit sich, daß die Athener rasch merkten, was sie an P. verloren hatten, und sich lebhaft nach ihm sehnten.“

2 βαρυνόμενοι τὴν δύναμιν „leine

M. als eine drückende Last empfanden.“

9 τοῖς πράγμασιν = rei publicae (wie bei Demosthenes; vgl. S. 38, 3. 6).

10 ἀπέκρουπτε „stieß in das Dunkel zurück“. — ἔξουσία „durch schrankenlose Freiheit“.

## Wörterverzeichnis.

### A.

- ἀ-βελτερία, ἡ Thorheit, Einfall.  
 Ἀγάθαρχος, ὁ ber. Maler u. Zeitgen. des Alkibiades.  
 ἀ-βλαβής 2. unschädlich.  
 ἀγαλμα, τό Bild, Statue.  
 ἀγαπᾶω liebe; P. finde Beifall.  
 ἀγάπητος, ἡ Liebe.  
 ἀγγεῖον, τό Behältnis; Hirnfammer.  
 ἀ-γενής 2. niedrig, gemein.  
 ἀ-γήρως 2. nie alternd.  
 ἀ-γνωμοσύνη, ἡ Verkennung, Undank.  
 Ἄγρον, ὁ ein demokratischer Staatsmann, vielleicht Vater des Theramenes.  
 ἀγοραῖος 3. auf dem Markte (in der Volksversammlung) verkehrend.  
 ἄγος, τό Blutschuld.  
 ἀγρονο-θέτης, ὁ Kampfrichter.  
 ἀγρίωω mache wild; P. werde erbittert.  
 ἀ-δεια, ἡ Furchtlosigkeit, Sicherheit.  
 ἀ-δεῶς adv. furchtlos, sicher.  
 ἀδελφῆ, ἡ Schwester.  
 ἀ-δηλότης, ητος, ἡ Unsicherheit, Ungewißheit.  
 ἀ-δοξία, ἡ Ruhmlosigkeit, Schmach, Anfeindung.  
 ἀει-θαλής 2. immer blühend.  
 ἀ-δίκιον, τό = ἀδικημα Gefährdung des Staatsinteresses.  
 ἀ-δοξέω stehe in Mißcredit.  
 ἀ-δαρος 2. unbestechlich.  
 ἀ-θικτος 2. unberührt.  
 ἀθλητής, οὗ, ὁ Wettkämpfer, Athlet.  
 ἀθλοθέτης, ὁ Preisrichter.  
 ἀ-θροπιος 2. nicht zu erweichen; nicht verweichlicht, kräftig.  
 ἀ-θυμέω bin müde, betrübt.  
 Ἀγίνα, ἡ Agina, Insel unweit des Peiraiens, mit ausgedehntem Handel.  
 Ἀγινήτης, ὁ Bew. v. Agina, Insel des jaronischen Bufens; v. d. Athenern unterworfen 458.  
 αἰδιος 2. (αἰε) ewig.  
 αἶθρα, ἡ die reine Luft.  
 αἶθρον, ωνος, funkelnd, feurig.  
 αἰνίσσομαι DM. spreche in Rätseln, deute an, spiele an.  
 αἰσθησις, εὖς, ἡ Sinn, Wahrnehmung, Empfindung.  
 Αἰσχίνης, ὁ Schüler des Sokrates und Zeitgenosse des Xenophon, Verfasser eines (verloren gegangenen) Dialoges Ἀσπασία.  
 αἰτία, ἡ Grund, Ursache; Vorwand.  
 αἴτιος 3. schuldig, schuldtragend.  
 αἰχμάλωτος 2. kriegsgefangen.  
 Ἀκαμαντίδης, ὁ aus der Phyle Akamas.  
 Ἀκαοναία, ἡ die westlichste Landschaft Mittelgriechenlands.  
 ἀ-κήδευτος 2. unbestattet.  
 ἀ-κήρυκτος 2. durch einen Herold nicht angefündigt; ἐχθρα ἄσπονδος καὶ ἀ. „ewige und unversehbliche Feinde“.  
 ἀκμάζω blühe.  
 ἀκμή, ἡ Spitze, Blüte(zeit), jugendl. Frische.  
 ἀ-κόλαστος 2. ungezogen, zügellos.  
 ἀκόννη, ἡ Weßstein.  
 ἀκόντιον, τό Wurfspeer.  
 ἀ-κοσιώς adv. unabsichtlich.  
 ἄκρατος 2. ungemischt, zügellos.  
 ἀκριβεια, ἡ Genauigkeit, Vollendung, Knickerei.  
 ἀλαζών, όνος, ὁ Prahler; adj. prahlerisch, hoffärtig.  
 ἀλαπαδρός 3. schwach.  
 ἀλείπτης, ὁ „Salber“, Ringmeister, Lehrmeister.  
 Ἀλκιβιάδης, ὁ S. des Kleinas, ber. ath. Feldherr u. Redner.  
 Ἀλωπεκῆθεν aus (dem attischen Demos) Alopeke.  
 Ἀμαζών, όνος, ἡ Amazone; die Amazonen wohnten am Fl. Thermodon in Kappadokien. Die Besiegung der in Attika eingedrungenen Am. durch Theseus wurde oft bildlich dargestellt.  
 ἀ-μαθής 2. ungebildet, ungereimt.  
 ἀμαροῦω blende, verdunkle.

ἀμβλύνω stumpfe ab, schwäche.  
 Ἀμβρακία, ἡ St. im südl. Epirus, unweit des ambrak. Meerbusens.  
 ἀ-μελέω vernachlässige, beachte nicht (τινός).  
 ἀ-μεπιος 2. untadelig.  
 ἀ-μύαντος 2. (μυαίνω) unbefleckt.  
 ἀμίλλα, ἡ Kampf.  
 ἀμιλλάομαι DP. wetteifere.  
 ἀ-μύμητος 2. unnachahmlich.  
 ἀ-μυρος 2. ohne Anteil.  
 ἀ-μυρος 2. geschmacklos.  
 ἀμφοτερό-γλωσσος 2. doppelzünftig, fähig, dafür und dagegen zu sprechen.  
 ἀμύος (γέπος) adv. auf irgend eine Weise.  
 ἀνα-βαίνω steige empor, erhebe mich.  
 ἀνα-βιβάζω lasse hinaufsteigen; (bei M.) schiffe ein.  
 ἀναγκαίως adv. zwangsweise.  
 ἀν-άγω führe hinauf; M. (mit AP.) laufe aus.  
 ἀνα-δέω umbinde, befränze.  
 ἀνα-θαροῦνός ermutige.  
 ἀνά-θημα, τό Weihgeschenk; zu Ehren der Götter aufgeführter Prachtbau.  
 ἀν-αίτιος 2. unschuldig.  
 ἀνάκτορον, τό Herrscherhaus, Tempel (der Demeter).  
 ἀν-άλωτος 2. unbezwinglich, unangreifbar.  
 ἀν-ανδρος 2. unmannlich, feig.  
 Ἀναξαγόρας, ὁ Philosoph und Lehren des Perikles; geb. in Klazomenai (500 vor Chr.).  
 ἀν-αιρέω (u. M.) nehme weg, beseitige, benehme; töte.  
 ἀνα-κράζω erhebe ein Geschrei.

ἀνάλωσκω wende auf, gebe aus.  
 ἀνάλωμα, τό Aufwand, Ausgabe.  
 ἀνα-κομίζω führe hinauf; P. kehre zurück.  
 Ἀνακρεών, οἶκος, ὁ lyrischer Dichter aus Teos in Thonien, lebte um 530.  
 ἀν-έγ-κλιτος 2. unbeugsam.  
 ἀν-είργω halte in Schranken, halte auf, wehre ab.  
 ἀνα-λαμβάνω nehme auf, gewinne.  
 ἀνά-λωμα, τό Ausgabe.  
 ἀνα-μετρέω messe zurück, M. erwähne wieder, zähle auf.  
 ἀνά-παιστος 2. zurückprallend; ὁ ἄ. (πούς) Anapäst; τὰ ἀνάπαιστα anapästische Spottverse.  
 ἀνα-πειάννυμι breite aus, öffne; ἀναπειταμένος offen, frei.  
 ἀνα-πλήρημι fülle an; stecke an (τινός mit etw.).  
 Ἄνδρος, ἡ eine der kykladischen Inseln (unweit von Euböia).  
 ἀνα-φύω lasse emporwachsen; M. wachse, entfstehe.  
 ἀνα-ψυχή, ἡ Erholung, Erleichterung.  
 ἀν-επι-ληπιος 2. dem nicht beizukommen ist, tadellos.  
 ἀν-επι-φθονος 2. vorwurfsfrei, dem Neide entriickt.  
 ἀνεπιός, ὁ Geschwisterkind, Vetter.  
 ἀν-ήκειος 2. (ἀκέομαι heile) unheilbar, unversöhnlich.  
 ἀν-άρμοστος unpassend.  
 ἀνθηρός 3. blühend, frisch, üppig.  
 ἀνθρωπίνως adv. menschlich.

ἀνθ-υβριζέω mißhandle zum Entgelt.  
 ἀν-ήμι lasse nach, mildere.  
 ἀν-ίστημι mache aufstehen, vertreibe.  
 ἀν-οικίζω baue wieder auf.  
 ἀν-ομο-λογέομαι DM. komme überein, stimme in etw. überein.  
 ἀν-όργανος 2. ohne Werkzeug.  
 ἀντι-λαμβάνω nehme dagegen; M. halte mich an etw., ergreife, bemächtige mich (τινός).  
 ἀντι-λέγω widerspreche.  
 ἀντι-βολέω bitte.  
 ἀντιλογία, ἡ Widerspruch.  
 ἀντι-παλος 2. entgegenrindend; εἰς ἀντίπαλον καθίστανα ins Gleichgewicht bringen.  
 ἀντι-πέρας adv. gegenüber.  
 ἀντι-πολιτεύομαι bin politischer Gegner.  
 ἀντι-τάτω stelle entgegen.  
 ἀντι-φιλοτιμέομαι wetteifere mit einem (πρός τι mit etw.).  
 ἀξίωμα, τό Ansehen, Würde.  
 ἀξίωσις, εως, ἡ Würdigung, Anspruch.  
 ἀπ-αγορεύω (Aor. ἀπεῖπον) versage, ermatte.  
 ἀπ-ἄδω weiche (im Gesange) ab.  
 ἀπ-αίρω hebe weg; intr. fahre ab.  
 ἀπ-αιτέω verlange zurück.  
 ἀπ-αλλάττω entferne, befreie; P. entferne mich.  
 ἀπ-ἀνθρωπος 2. un menschlich, unnatürlich.  
 ἀπ-αντάω gehe entgegen.  
 ἀπ-αρο-αίτητος 3. unerbittlich, adv. -ως.  
 ἀπ-πειρία, ἡ Unerfahrenheit

ἀπ-εργάζομαι DP. bewirke.  
 ἀπέοικε(ν) es ist unwahrscheinlich.  
 ἀπ-ερεθδω fröhe; M. wende (mich), lenke.  
 ἀπ-εχθάνομαι, bin verfeindet.  
 ἀπ-έχθεια, ἡ Haß, Anfeindung, Feindschaft.  
 ἀπ-ισχυρίζομαι DM. weigere mich standhaft, weise entschieden zurück.  
 ἀπο-γγνώσκω gebe auf, verzweifle.  
 ἀπο-γράφω (u. M.) zeichne auf, trage ein.  
 ἀπο-δίδωμι gebe, statt zurück.  
 ἀπο-θύω bringe Opfer dar.  
 ἀπ-οικος, ὁ Ansiedler; Ansiedlung.  
 ἀπο-καλέω benenne, schelte.  
 ἀπο-κατερέω enthalte mich freiwillig der Nahrung.  
 ἀπο-κληρόω verlose, lasse lösen.  
 ἀπο-κομφίζω erleichtere, befreie.  
 ἀπο-λαύω τί τινος, habe einen Vorteil von etw.  
 ἀπο-λείπω verlass; P. bleibe zurück, stehe nach (τινός).  
 ἀπο-λογέομαι DM. verteidige, entschuldige mich.  
 ἀπο-λογισμός, ὁ Rechenschaftsablösung.  
 ἀπο-λύω löse los; M. befreie mich (τί).  
 ἀπο-μνημονεύω bewahre in Erinnerung.  
 ἀπ-όμνημι schwöre ab.  
 ἀπό-ρητος 2. geheim.  
 ἀπό-ρητον, τό Geheimnis.  
 ἀπο-στατέω stehe abseits.  
 ἀπο-στέλλω sende ab; intr. fahre (egle) ab.

ἀπο-σφάλω mache abirren; P. gleite ab.  
 ἀπο-τερίζω sperre (durch Mauern) ab, verhindere.  
 ἀπο-τέμνω schneide ab, M. schneide für mich ab, eigne mir an.  
 ἀπο-τυγχάνω verfehle, erreiche nicht, habe keinen Erfolg.  
 ἀπο-χωρέω gehe weg.  
 ἀ-προσ-δεής 2. ohne dabei zu bedürfen.  
 ἀπ-οθέω stoße weg, weise ab.  
 Ἀργουῶσαι, ὧν, αἱ 3 kleine Inseln in der Nähe von Lesbos, Seefieg der Athener 406.  
 ἀργός 3. träge, müßig; brach.  
 Ἄρειος πάγος („Aresbügel“) Areopag, einer der ältesten Gerichtshöfe Athens, von Solon als Kriminalgerichtshof u. Sittenpolizeibehörde eingerichtet. Aus den abgehenden Archonten gebildet. Die politische Bedeutung wurde ihm durch Perikles u. Ephialtes (462) genommen.  
 ἀρεστός 3. beliebt, angenehm.  
 ἀριστοκρατικός 3. aristokratisch gesinnt; Pl. subst. die Aristokraten.  
 Ἀριστοτέλης, οὐς, ὁ bek. Philosoph, Schüler des Plato; Verfasser zahlreicher Werke, darunter πολιτεία (Verfassungs-geschichte mehrerer Staaten).  
 ἀρμόζω passe, füge.  
 ἀρμονία, ἡ Harmonie, Weise.  
 Ἀρτέμιον, οὐος, ὁ 1. ein Ingenieur zur Zeit des Perikles. 2. ein Weichling (530).

Ἀρχίδαμος, ὁ spart. König (469—422).  
 Ἀρχιλοχος, ὁ aus Paros (650), Begründer der Jambendichtung, als Spötter gefürchtet.  
 ἀρχι-τεκτονέω leite den Bau.  
 ἀρχι-τέκτων, οὐος, ὁ Baumeister.  
 ἀρχων, οὐτος, ὁ Archont; von den 9 Arch. hieß der erste ἐπώνυμος.  
 ἀ-σάλευτος 2. unbewegt (vom Meere), unerschüttert.  
 ἀ-σέβημα, τό Frevel.  
 ἀσέλγεια, ἡ Ausgelassenheit; Schmähung.  
 ἀ-σθένεια, ἡ Schwäche.  
 ἀ-σπάζομαι DM. ziehe an mich, liebe, herze.  
 Ἀσπασία, ἡ schöne und geistreiche Miletierin, Gemahlin des Perikles, Freundin des Sokrates.  
 ἄσποδος 2. ohne Waffenstillstand.  
 ἀστροάπτιω blitze.  
 ἀ-σύμμετρος 2. nicht ebenmäßig, übergroß.  
 ἀ-σύν-τακτος 2. nicht eingereicht.  
 ἀ-σφαλής 2. sicher, zuverlässig.  
 ἀ-σχολέω beschäftige; P. bin beschäftigt.  
 ἀ-τέλεια, ἡ Steuerfreiheit.  
 ἀ-τεχνῶς adv. geradezu.  
 ἀ-τρέμα(ς) adv. ohne Zittern, ruhig, leise.  
 ἀνθάδεια, ἡ Eigensinn.  
 ἀϊλέω spiele die Flöte.  
 αὐξήσις, εως, ἡ Wachsthum, arbeitjam.  
 αὐχὴν, ἐνος, ὁ Hals, Nacken; engste Stelle (des thrat.

Θερσονεῖος, ungef. 1 Meile breit).

ἀ-φειδέω (τινός) ichone nicht. ἀφῆ, ἢ Berührung, Griff. ἀφ-ἵμι lasse los; vergieße (δάκρυα).

ἀφ-ορμή, ἢ Antrieb, Anlaß, Mittel.

ἀφ-οσιώ (u. M.) thue etw. des relig. Gebr. wegen (anstandshalber).

Ἀγαῖα, ἢ das nördl. Küstenland des Pelop. westl. von Siphon.

Ἀγαυαί, αἱ Flecken in Attika, 60 Stadien (1½ Meilen) von Athen entfernt.

Ἀγελῶς, ὁ Fluß zwischen Mitolien und Akarnanien.

ἄγρι (= μέγρι) praep. c. Gen. bis.

## B.

βάνανος 2. zum Handwerk gehörig.

βάρος, τό Schwere, Gewicht; Würde.

βαρύνω beschwere; P. fühle etw. als Beschwerde, bin mit etw. unzufrieden (τί und τινά).

βασιλεύς, ὁ der 2. Archont, Oberpriester.

βασκαίνω verleumde, ver- schreie.

βαστάζω trage.

βαφύς, ὁ Färber.

βαφή, ἢ Eintauschen, Färbung. βδελυρός 3. frech.

βῆμα, τό Rednerbühne.

βίαιος 3. gewaltthätig.

Βισάλται, ὧν, οἱ thrakisches Volk westlich v. Strymon.

βλασφημία, ἢ üble Nachrede, Lästerung.

βληχρός 3. schwach, schlechend (νόσος).

βλώσκει (Aor. ἐμολον) gehe, komme.

βοάω schreie.

βόσκημα, τό Weidevieh.

βουλευτήριον, τό Rathhaus.

βραδύς 3. langsam; adv. -έως.

βραχύνω kürze, spreche kurz aus.

βροντῶ donnere.

βρόχων knirsche mit den Zähnen.

βρωμολογία, ἢ Pöffenreiberei. βωμός, ὁ Altar.

## Γ.

γαμέω τινά = uxorem duco. M. (τινί) = nubo (alicui).

γαστρο-ειδής 2. ausgebaut.

γεινίασις, εως, ἢ Nachbar- schaft.

γέμω bin voll.

γένεσις, εως, ἢ Entstehung. γλισχρός 3. zäh, farg, knapp.

γνήσιος 3. echt, rechtmäßig, vollbürtig.

γνώριμος 2. und 3. bekannt. γνώσις, εως, ἢ Erkenntnis.

γοῦν adv. wenigstens (einen einzelnen Fall für eine Be- hauptung anführend).

Γόλυκπος, ὁ S. des Kleanderidas, besiegte die Athener in Sizilien (414).

γύναιον, τό Frauenzimmer.

## Α.

δαμονιάω bin besessen, von abergläub. Furcht gequält.

δάμων, ὄνος, ὁ ber. Musiker, Schüler des Agathokles.

Δαμωνίδης, ὁ Vater (?) des Damon, Ratgeber des Perikles.

δαπανάω wende auf, ver- brauche.

δαπάνη, ἢ Aufwand, Kosten.

δαπανηρός 3. verschwende- rich.

δαγυλῆς 2. reichlich, freigebig. δέσις, εως, ἢ Bitte; πᾶσαν δ. δεῖσθαι inständig bitten.

δεινός mache groß, über- treibe.

δεινότης, ητος, ἢ Kraft, Ge- wandtheit, Stärke (bes. in der Rede u. Politik), Ernst, Würde.

δεισι-δαιμονία, ἢ Aberglaube.

δεκα-ετία, ἢ Zeitraum von 10 Jahren.

δεξιόμοι DM. begrüße.

δηγμός, ὁ das Beißen; scharfes Mittel.

Δῆλος, ἢ kykladische Insel; Aufbewahrungsort des Bundesjahres bis auf die Perikleische Zeit.

Δηϊάνειρα, ἢ Gemahlin des Herakles (eifersüchtig!).

δημαγωγός, ὁ Führer des Volkes.

δημηγορέω spreche öffentlich.

δημιουργία, ἢ Handwerk.

δημιουργός, ὁ Werkmeister.

δημιός, ὁ Gemeinde, Volk; personif. Titel e. Komödie des Eupolis („die Gaue“).

Die demokratische Partei. δημόσιος 3. publicus. τὰ δημόσια Staatsgelder.

δημοτικός 3. demokratisch.

δηρόω verheere.

δια-βάλλω verleumde.

δια-βοάω preise laut. δια-αγωγή, ἢ Aufenthaltsort.

δια-αγωνίζομαι DM. kämpfe entscheidend.

δια-δοχή, ἢ Nachfolge; Gene- ration.

διά-ζωμα, τό Fries.

δια-ζώννυμι umgürte; schließe ab.

διά-θεσις, εως, ἢ Anordnung, Einrichtung.

δι-αιρέω teile.

δαίαιτα, ἢ Lebensweise; δ. καθάρῳ καὶ ἀναπεπταμένη Lebensweise in frischer u. freier Luft.

διατάομαι DP. führe ein Leben.

διά-κειμαι liege da, befinde mich.

δια-κόπτω zertrümmere.

δια-κόσμησις, ἢ Gesetzmäßig- keit.

δια-κινδυνεύω setze mich einer Gefahr aus.

δι-ακούω (τινός) bin Hörer (jemandes).

δια-κρίνω sondere ab.

δια-λανθάνω bin verborgen.

διά-λειμμα, τό Abstand, Pause.

δι-αλλάττω verjöhne; P. ver- jöhne mich.

διά-λυσις, εως, ἢ Auflösung, Verjöhnung, εἰς διαλύσεις ἄγειν zu einer friedlichen Lösung führen wollen.

δια-λύω löse auf; M. lege bei (πόλεμον). P. zerstreue mich.

δια-μημονεῖω erwähne.

δια-νομή, ἢ Verteilung.

δια-παύω unterhalte.

διά-πονέομαι (Aor.P.) strenge mich an, lerne etwas.

δι-α-πορέω (u. P.) bin in Verlegenheit, unschlüssig; berate.

δια-πορθέω verwüste.

δια-οκεδάννυμι zerstreue.

δια-στρέφω verdrehe.

δια-ταράσσω verwirre, beun- ruhige.

δια-τάττω ordne an.

δια-τηρέω bewahre.

δια-τελέω fahre fort, ver- harre (m. partic.).

δια-τηρέω beobachte, be- wahre, erhalte.

δια-τίθημι versetze in einen Zustand; χαλεπῶς δ. ver- setze in üble Laune.

δια-τριβή, ἢ Aufenthalt, Ver- zögerung, längere Zeit.

δια-φάσκω (τινός) zeichne mich aus.

δια-φορά, ἢ Zwist, Feind- schaft; Gegensatz.

δια-χειρίζω (u. M.) leite.

δια-χράομαι DM. verbrauche, reibe auf.

δι-εἶπον ich besprach.

δι-ηρεκέης 2. ununterbrochen.

δικαιο-λογία, ἢ Rechtsver- fahren.

δικαστήριον, τό Gerichtshof.

δικαστικός 3. richterlich.

δικη, ἢ Recht; Gerechtigkeit; Prozeß; δίκην διώκω Klage an; δίκην φέρω bin angeklagt.

Διοπείδης, ὁ ein religiöser Fanatiker, Veranstalter von Kexerprozessen.

δια-οικέω verwalte.

διπλόη, ἢ Bruch, Spalte, Riß.

Δίπυλον, τό „Doppelthor“.

διώξις, εως, ἢ Verfolgung, Anklage.

δοκιμάζω prüfe.

δολο-φονέω töte auf listige Weise.

δοξο-κοπέω strebe nach Ehre. δοξο-κοπία, ἢ Ehrsucht.

Δοῦρις (ὁ Σάμιος) Geschicht- schreiber (ιστορία, Σαμίωv ὄροι [annales]) um 280 v. Chr.

Δρακονίδης, ὁ ein Feind der Demokratie, später einer der 30 Tyrannen.

δραστήριος 3. thatkräftig.

δυναστεία, ἢ Gewalt.

δυνάστης, ὁ Machthaber, Fürst.

δύο-εργος, ὄτος, ὁ unglücklich liebend, unselig.

δυσ-θήρατος 2. schwer zu er- forschten.

δύο-θυμος 2. mutlos, traurig. τὸ δύοθυμον = ἢ ἀθυμία.

δυσ-μένεια, ἢ Übelwollen, Haß.

δυσ-παθέω bin ungeduldig.

δύο-ποτμος 2. verhängnis- voll.

δυσ-φύλακτος 2. schwer zu bewachen.

δυσ-χεραίνω bin unzufrieden. δωρεά, ἢ Geschenk.

## Ε.

ἔβενος, ἢ Ebenholz.

ἐγείρω wecke, erzeuge.

ἐγ-γραφος 2. schriftlich.

ἐγ-καλέω werfe vor, tadle.

ἐγ-κατερέω bleibe standhaft.

ἐγ-κέφαλος, ὁ Gehirn.

ἐγ-κομιμάζω preise, halte eine Lobrede.

ἐγ-κολάπτω grabe, meißle ein.

ἐγ-χαράττω grabe, präge ein.

ἐγ-χειρίδιον, τό Dolch. ἔδαφος, τό Boden.

ἕδος, τό Sitz; Tempel, Götterbild.  
 ἐθελοντής, οὖν, ὁ freiwillig; subst. der Freiwillige.  
 ἐθελοντί adv. freiwillig.  
 εἰκόν, ὄνος, ἡ Bild.  
 εἶργω schließe aus, halte ab.  
 εἰσ-αγγέλλω melde; klage an (wegen eines Staatsverbrechens).  
 εἰσ-ηγήσομαι führe ein; γνώμην, bringe einen Antrag ein.  
 εἰσ-φέρω trage bei, steuere bei.  
 ἐκάστοτε adv. bei jeder Gelegenheit.  
 ἐκ-δρομή, ἡ Streifzug, Abschweifung, ausschweifende Hoffnung.  
 ἐκατόμ-πεδος 2. hundert Fuß lang.  
 ἐκ-καίω entzünde, entflamme.  
 ἐκ-καλύπτω decke auf.  
 ἐκ-κλείω schließe aus, schneide ab.  
 ἐκ-κλέπω entwende, entföhre.  
 ἐκ-λείπω lasse aus, verlass mich verfinstere mich (deficio).  
 ἐκούσιος 3. freiwillig; adv. ἐκουσίως.  
 ἐκ-πίπτω falle hinaus; werde vertrieben, verbannt.  
 ἐκ-πέω fahre aus, laufe aus.  
 ἐκ-πληξίς, εὖος, ἡ Staunen.  
 ἐκ-πλήττω erschrecke, versetze in Angst; P. erstaune, erschrecke.  
 ἐκ-πολεμέω verfeinde; P. werde Feind.  
 ἐκ-πονέω verarbeite.  
 ἐκ-τίνω zahle ab.  
 ἐκ-φέρω bringe hervor, spreche aus; bringe unter die Leute.

ἐλαττώ mache kleiner; P. unterliege, stehe nach.  
 Ἐλεάνης, ὁ aus Elea (Velia), griech. Kolonie in Lucanien.  
 ἐλέγχω widerlege, überführe; vereitle; forsche aus, untersuche.  
 ἐλεγμικός 3. widerlegend, verhänglich.  
 Ἐλευσίς, ἴνος, ἡ Stadt und Gemeinde in Attika, mit einem Tempel der Demeter, berühmt wegen der Eleusinischen Mysterien, zu denen jährliche Prozessionen von Athen aus abgingen.  
 ἐλκίω ziehe (heran).  
 ἐμ-βροθίς 2. gewichtig.  
 ἐμ-μελής 2. wohlklingend, harmonisch; sorgfältig, geschickt. Adv. ἐμμελῶς.  
 ἐμ-μυσθος 2. Sold empfangend. ἐμμυσθον ποιεῖν Verdienst gewähren.  
 ἐμ-πειρία, ἡ Erfahrung, Kunde.  
 ἐμ-πίπτω falle ein, breche aus.  
 ἐμ-φροής 2. ähnlich.  
 ἐμ-φύω pflanze ein; M. wohne inne.  
 ἐν-αντιόομαι DP. stelle mich entgegen.  
 ἐναύσιος 2. jährlich.  
 ἐν-δειξις, εὖος, ἡ Beweis.  
 ἐνδεκά-κλιнос 2. elf Lagerstellen umfassend.  
 ἐνδελεχής 2. fortdauernd, ununterbrochen.  
 ἐν-δια-σπείρω verstreue unter, verteile.  
 ἐν-δίδωμι gebe nach.  
 ἐν-δοσις, εὖος, ἡ Nachgiebigkeit.  
 ἐν-εργάζομαι DM. arbeite

hinein; bringe zum Bewußtsein von etw.  
 ἐν-εργός 3. thätig.  
 ἐν-ήλικος 2. erwachsen.  
 ἐν-οχος 2. anhaltend, verwickelt.  
 ἐν-τείνω (und M.) spanne (kräftig) an.  
 ἐν-τίθημι lege hinein, verleihe.  
 ἐν-τυπώω stelle dar.  
 ἐξ-αιτέομαι DM. bitte los.  
 ἐξ-ανα-τέλλω lasse hervorgehen.  
 ἐξ-αρτάω hänge auf; P. hänge ab (τινός von etw.).  
 ἐξ-αρτύω (u. M.) passe an.  
 ἐξ-ασκέω übe aus, bilde aus.  
 ἐξ-εργάζομαι führe aus, vollende.  
 ἐξ-ίστημι stelle heraus; M. gehe weg, weiche.  
 ἐξ-ομολόγησις, εὖος, ἡ Eingeständnis.  
 ἐξ-ονειδίω schmähle, setze dem Spotte aus.  
 ἐξ-οστρακίζω verbanne durch das Scherengericht.  
 ἐξουσία, ἡ Erlaubnis, Freiheit, Freiheit; Macht.  
 ἐξ-υβρίζω werde übermütig.  
 ἐπ-αίρω erhebe, muntere auf; verleite; P. überhebe mich, lasse mich verleiten.  
 ἐπ-ανθέω blühe, dufte.  
 ἐπ-αν-ορθώω (u. M.) richte auf, helfe auf.  
 ἐπ-ανλις, εὖος, ἡ Landgut, Gehöft.  
 ἐπ-εργώω dränge; τὰ ἐπιείγοντα dringende Geschäfte.  
 ἐπ-εμι begehe, besuche.  
 ἐπ-έτειος 2. jährlich.  
 ἐπι-βολή, ἡ Entwurf.  
 ἐπι-γίγνομαι DM. trete auf.

ἐπι-βουλεύω lauere auf, stelle nach.  
 ἐπι-γραφή, ἡ Aufschrift, Inschrift; Kufn.  
 Ἐπίδαυρος, ἡ St. in Argolis am Iaron. Busen mit einem Tempel des Asklepios, daher ἡ ἱερά. — (Eine 2. Stadt dieses Namens lag in Lakonien).  
 ἐπι-δίδωμι biete dar (an).  
 ἐπι-ζεύγνυμι verbinde.  
 ἐπι-βάτης, ὁ Passagier, Seejoldat.  
 ἐπι-είκεια, ἡ Mäßigung.  
 ἐπι-κλάω breche; rühre.  
 ἐπι-κουρος, ὁ Helfer, Bundesgenosse.  
 ἐπι-κρύπτομαι verberge, verhehle.  
 ἐπι-λήπιω, ορος anfassend.  
 ἐπι-πηδάω springe darauf (insulto).  
 ἐπι-σκοπέω (und M.) sehe darauf; besuche (einen Kranken).  
 ἐπι-προσθέω bin davor, stehe im Lichte, bin hinderlich.  
 ἐπι-σκοπος, ὁ Aufseher.  
 ἐπι-σκότησις, εὖος, ἡ Verfinsternung.  
 ἐπι-στατέω stehe vor, leite.  
 ἐπι-στέλιον, τό der unmittelbar auf den Säulen ruhende Unterbalken, Architrav.  
 ἐπι-ταχύνω beschleunige.  
 ἐπι-τήθειος 3. u. 2. passend; ὁ ἔ. der Angehörige, Freund.  
 ἐπι-τίθημι setze darauf; M. mache mich an jmd. (τινί), greife an.  
 ἐπι-τραφιδέω übertreibe (auf tragische Weise).  
 ἐπι-φανής 2. sichtbar, auszeichnet.

ἐπι-φέρω trage auf, übertrage, setze auf.  
 ἐπι-φθονος 2. beneidet.  
 ἐπι-φύω lasse darauf wachsen; M. komme empor.  
 ἐπ-οικος, ὁ Ansiedler.  
 ἐπ-ομνύω (= ἐπ-ομνυμι) schwöre dazu (dabei).  
 ἐργασία, ἡ Thätigkeit.  
 ἐργο-λαβέω übernehme (eine Arbeit) kontraktlich.  
 ἐργο-λάβος, ὁ Unternehmer.  
 ἐρευνας, εὖος, ἡ Überdachung, Dach.  
 ἐρημία, ἡ Vereinsamung, Verödung, Mangel.  
 Ἐρμύππος, ὁ komischer Dichter, Zeitgen. des Aristophanes.  
 ἐρρωμένος 3. stark, mutig.  
 ἔρρημα, τό Schutzwehr.  
 ἐστιασις, εὖος, ἡ Speisung.  
 Ἐστιαεύς, ὁ (= Ἐστιαεύς) Einw. von Hestiaia, eine Stadt im Norden Euboiās (später Ἄρεός).  
 εταρεία, ἡ Genossenschaft; (polit.) Partei.  
 ἐτοιμος 3. bereit, augenblicklich.  
 εὖ-ανδρία, ἡ Menge von Menschen.  
 εὖ-γενής 2. edel.  
 εὖθνη, ἡ Rechenschaftsbericht.  
 εὖ-μενής 2. wohlwollend.  
 εὖ-πάθεια, ἡ Behagen, ἐν εὖπαθείας γίγνεσθαι, es sich gut gehen lassen.  
 εὖ-πορία, ἡ Übersuß. Pl. reichliche Mittel.  
 εὖ-γνώμων 2. billig (aequus).  
 εὖ-δοκιμέω finde Anerkennung.  
 εὖλαβής 2. vorsichtig, bedächtig.

Ἐὖπολις, ὁ Dichter der alten att. Komödie, Zeitgenosse des Kratinos.  
 εὖ-προπέης 2. anständig.  
 εὖ-ροια, ἡ der (leichte) Fluß, der glückliche Gang.  
 εὖ-τροχος 2. geläufig.  
 εὖ-χέρεια, ἡ Fertigkeit, Leichtigkeit.  
 εὖωχέω bewirte gut; P. schmause.  
 ἐφ-ήμερος 2. auf den Tag berechnet.  
 Ἐφιάλης, ὁ Redner und Staatsmann, Zeitgenosse des Perikles, nahm dem Areopag die Blutgerichtsbarkeit.  
 ἐφ-ίστημι stelle darauf; stelle an die Spitze.  
 ἐφ-οδος, ἡ Anmarsch.

## Z.

ζευγο-τρόφος, ὁ Pferdewärter.  
 Ζεῦσις, ἴδος, ὁ ber. Maler Zeitgenosse des Perikles und Sokrates.  
 ζήλοτινία, ἡ Eifersucht.  
 ζήλος, ὁ Racheiferung.  
 Ζήνων, ὄνος, ὁ ber. Philosoph, Schüler des Parmenides, Begründer der Dialektik, Zeitgen. d. Sokrates.  
 ζυγός, ὁ Wagebalken, Wage.  
 ζω-γράφος, ὁ Maler.  
 ζῶον, τό Lebewesen, Figur.

## H.

Ἠθικά, ὄν „Moralphilosophie“, (Titel einer verlorenen Schr. des Theophrastos).  
 ἠθος, τό Sitte, Gewohnheit; Charakter; pl. ruhiger



Seelenzustand (Gegensatz: τὰ πάθη).  
 ηλικία, ἡ Alter, Altersfolge.  
 ηλικιωτός, ἰδος, ἡ (fem. zu ηλικιωτός) gleichzeitig.  
 ἡμισυς 3. halb.  
 ἡνία, ἡ Zügel.  
 ἡνίοχος, ὁ Fuhrmann.  
 ἡπειρος, ἡ Festland.  
 Ἡρακλείδης (ὁ Ποντικός) Schüler des Platon und Aristoteles.  
 ἡσυχάζω verhalte mich ruhig.  
 ἡττάομαι P. unterliege.

## Θ.

θάμβος, τό Furcht, Entsetzen.  
 θαυατική δίκη, Todesstrafe.  
 Θαυγηλία, ἡ e. Zonerin, welche 14 mal verheiratet war.  
 θαρσέω habe Mut, wage.  
 Θάσιος, ὁ aus Thasos, einer Insel im Norden des äg. M.  
 θαυμάσιος 3. wunderbar.  
 θαυμαστός 3. wunderbar, feltjam.  
 θαυμαστόω = θαυμάζω.  
 θέα, ἡ Schauspiel.  
 θεάομαι DM. betrachte, schaue zu.  
 Θεόφραστος, ὁ Schüler des Plato u. Aristoteles, Verf. der (erhaltenen) χαρακτήρων und vieler verloren gegangener Schriften.  
 θεραπεία, ἡ Pflege, Kur.  
 θέρος, τό Hitze, Sommer.  
 θεομοθέτης, ὁ „Gerichtsherr“, Name von 6 Archonten.  
 θεωρητικός 3. mit Betrachtungen sich abgebend (theoretisch).  
 θεωρέω betrachte.  
 θεωρικόν, τό (u. pl.) Schauspielgeld.

θηριώδης 2. tierisch.  
 θητικός 3. zum Tagelöhner (θήξ) gehörig.  
 θόρυβος, ὁ Lärm.  
 Θουκυδίδης ὁ 1. Sohn des Melesias, Gegner des Perikles, Haupt der Aristokraten (καλῶν καὶ ἀγαθῶν), verbannt 443. 2. Der ber. Historiker (471—391).  
 Θουρίσαι, ὠν, αἱ „Thracierinnen“, Titel einer (sonst nicht weiter bekannten) Komödie des Kratinos.  
 θρασύνω ermutige; M. bin kühn, verwegen. τὸ θρασυτόμενον = θάρσος (Verwegenheit).  
 Θυρίαίαι πόλεις, das thyrasische Thor im Nordwesten Athens.

## I.

Ἰάσ, ἄδος, ἡ Zonerin.  
 ἰδέα, ἡ Ansehen, Gestalt.  
 ἰδιώτης, ὁ Privatmann; adj. beschäftigungslos.  
 Ἰδομενεύς, ὁ von Lampfatos, Freund u. Schüler Epikurus, Verfasser e. Schrift peri δημαγωγῶν (Klatsch- und Schmähjüchtig).  
 Ἰκτινός, ὁ ber. Baumeister zur Zeit des Perikles.  
 ἰκπο-βότης, ὁ Ernährer von Rossen; so hießen in Chalkis die Aristokraten.  
 Ἰππόνικος, ὁ Vater des reichen Kallias, fiel in der Schl. bei Delion (423).  
 ἰσό-ροπος 2. gleich schwer, gleich.  
 ἰσχύς, ὄος, ἡ Kraft, Dauer.  
 ἰσχύω bin stark, einflußreich.  
 ἰσως adv. wohl, vielleicht.

Ἴων, ὠνος, ὁ tragischer und lyrischer Dichter aus Chios, Zeitgenosse des Perikles.

## K.

καθ-αιρέω nehme herab, stürze, schleife, vernichte, beraube; καθηρημένος τὴν αἰσθησιν bestimmungslos.  
 καθ-άπερ wie.  
 καθ-έξομαι setze mich, sitze.  
 καθ-είλω pferche ein.  
 καθ-ήμι schicke hin, beauftrage.  
 καθ-ίστημι setze nieder, = ein; M. (Aor. II.) trete ein.  
 καθ-όδος, ἡ Rückkehr.  
 καθ-υπερέτερος 3. erhaben.  
 καιότης, ἡ Reue.  
 καιότηως adv. böshaft.  
 κακώω mißhandle, verwüste; beeinträchtige.  
 Καλλιμάχης, οὐς, ὁ Künstler aus Lakadaimon, Zeitgenosse des Perikles.  
 καλλι-τεχνία, ἡ künstlerische Vollenbung.  
 καλλοπαίω schmücke.  
 καλω-στρόφος, ὁ Seiler.  
 κάμπω biege, beuge.  
 καραῖός, ὁ „großköpfig“.  
 καρῶν-βαρέω habe e. schweren Kopf.  
 Καρχηδών, ὄνος, ἡ Karthago.  
 κατα-βάλλω werfe nieder, schleife.  
 κατα-βοάω τινός schreie gegen einen, mache ihm Vorwürfe.  
 κατα-γυρνῶσσω θανάτων τινος, verurteile einen zum Tode.  
 κατα-δημαγωγέω verdränge aus der Gunst des Volkes.  
 κατα-δρομή, ἡ Einfall (excursio).

κατα-δύομαι tauche unter, verstecke mich hinter etw. (εἰς τι).  
 κατα-κλείω schließe ein, treibe in die Enge (εἰς ἀπορίαν).  
 κατα-κολῶω hindere.  
 κατα-λαμβάνω ergreife; besetze (occupo).  
 κατά-λυσις, εὖος, ἡ Auflösung, Sturz.  
 κατα-λύω löse auf, stürze.  
 κατα-μίγνυμι mische darunter, flöße ein.  
 κατα-νανμαχέω besiege zur See.  
 κατα-νέμομαι DP. weide ab, raffe weg.  
 κατα-άντης 2. abschüssig.  
 κατα-πλήξ, ἡγος fürchtjam.  
 κατα-πολεμέω besiege.  
 κατα-πρίττωμαι führe zu Ende.  
 κατα-πραῖνω beschwichtige.  
 κατα-πτήσσω dücke mich, bin eingeschüchtert.  
 κατα-σκεδάννυμι verbreite, (τί τινος = perfundo aliquem aliqua re).  
 κατα-σκεύασμα, τό Bauwerk.  
 κατα-σκενή, ἡ Zurüstung; Einrichtung, Ausführung; ἡ περὶ τὸν βίον κ. Lebensführung.  
 κατα-στιασιάζω bekämpfe (durch Aufrubr).  
 κατα-στολή, ἡ ruhige Haltung.  
 κατα-στρατοπεδεύω schlage ein Lager auf.  
 κατα-στρέφω wende um, zerstore (converto); M. unterwerfe.  
 κατα-τείνω spanne ab; κ. τὰ δπλα ziehe die Segel ein.  
 κατα-τρέχω laufe, stürme hinab; überfalle.

κατα-φέρω trage (zahle) ab.  
 κατα-φιλέω küsse.  
 κατα-χέω gieße ein, = aus; M. sperre ein.  
 κατα-χρυσόω vergolde.  
 κατα-επιέλω dränge; τὰ κατα-επιέλωτα drängende Geschäfte.  
 κατα-εργάζομαι bearbeite.  
 κατα-έρχομαι kehre zurück.  
 κατηγορέω (τινός) klage an.  
 κατηγορός, ὁ Ankläger.  
 κάτωθεν adv. von unten, aus der Unterwelt.  
 κέντρον, τό Stachel.  
 κεράννυμι mische, setze zusammen.  
 κερωνός, ὁ Donnerkeil, Wetterstrahl.  
 Κέρκυρα, ἡ die nördlichste der jonischen Inseln (Corcyra).  
 Κερκυραῖος, ὁ Bew. von Kerkyra (Corcyra), der nördlichsten der jonischen Inseln.  
 κεφάλαιον, τό Hauptstück.  
 κεφαλ-ηγερτής, ὁ Köpfeversammler.  
 κηδεστής, ὁ Schwiegersohn.  
 κηδεύω trauere.  
 κηθαρίζω spiele die Laute.  
 Κίμων, ὠνος, Sohn des Miltiades, Sieger am Eurymedon, Rivale des Perikles.  
 κινέω bewege.  
 κίων, ὠνος, ὁ Säule.  
 Κλαζομένιος, ὁ aus Klazomenai, einer jonischen Stadt Kleinasiens.  
 κλαυθμός, ὁ Thränenstrom.  
 Κλέων, ὠνος, ὁ bekannter athenischer Demagoge, Rivale des Perikles, fiel in

der Schlacht bei Amphipolis (422).  
 κληρονομία, ἡ Landverlohung.  
 κληροδοχος, ὁ Anstiedler (dem ein Ackerlos zugeteilt wird).  
 κληρωτός 3. durchs Los bestimmt (Gegensatz: αἰρετός).  
 κλήσις, εὖος, ἡ Einladung.  
 κλινίδιον, τό Sänfte.  
 κλοπή, ἡ Diebstahl, Unterschleif.  
 κοινο-πραγία, ἡ gemeinsames Handeln.  
 κοινωνός, ὁ Teilnehmer, Genosse.  
 κολούω unterdrücke, lasse nicht aufkommen.  
 κομιδῆ adv. ganz und gar, durchaus.  
 κομίζω trage, bringe, führe; P. fahre.  
 κομιστήρ, ὁ Lieferant.  
 κομπός 3. fein, schlau.  
 κοπίς, ἰδος, ἡ Messer, Klinge.  
 κόρος, ὁ Sättigung, Überdruß.  
 Κορώνεια, ἡ St. in Boiotien; Schlacht 447 v. Chr. Die Athener (unter Tolmides) von den Boiotern besiegt.  
 κορυφή, ἡ Giebel, Spitze.  
 κορυφώω verseehe mit dem Giebel, vollende.  
 κοσμίως adv. gelassen.  
 Κρατινός, ὁ Zeitgenosse des Perikles, Dichter der alten att. Komödie.  
 κρανίον, τό Hirnschale.  
 κράνος, τό Helm.  
 κράτος, τό Kraft, Gewalt.  
 κατὰ κρ. mit aller Macht.  
 κρεμυστός 3. hängend, schwebend.

κροῖός, ὁ Widder.  
 Κροτόλαος, ὁ Peripatetiker (155 als Gesandter in Rom).  
 κροῦσις, εως, ἡ das Anschlagen, der Anschlag (auf einem Instrument).  
 κρούφα adv. heimlich.  
 κρουγαίος adv. heimlich.  
 κύαμος, ὁ Bohne (zum Abstimmen bei Wahlen gebraucht).  
 Κυλώνιος 3. kylonisch; Kylon wollte (um 640) die Tyrannis in Athen gewinnen, besetzte die Akropolis und wurde nach deren Einnahme von den Mefmaioniden (Megakles) im Tempel der Athene ermordet.  
 κύμαίνω woge, schlage Wellen.  
 κύπαρισσος, ἡ Cypresse.  
 Κύπρος, ἡ die Insel Cypern.  
 Κύριος, ὁ (νεώτερος) S. des Dareios Nothos, empörte sich gegen seinen Bruder Artaxergers II. (Mnemon), fiel bei Runaga (401).  
 κύρώ genehmige.  
 κομικός, ὁ (ποιητής) Komödiendichter.  
 κομωδέω verspötte in der Komödie.  
 κομωδία, ἡ Komödie.  
 κομωδοποιός, ὁ Komödiendichter.

**A.**  
 λαβή, ἡ Griff; Angriff, Anfall (eine Krankheit).  
 λαίνος 3. steinern.  
 Λακωνισμός, ὁ Lakëdämon. Gesinnung.  
 Λάμπων, ὠνος berühmter

Wahrjager, Zeitgenosse des Perikles.  
 λάφυρον, τό (u. Pl.) Beute.  
 λεληθότως adv. unmerklich.  
 λευκός 3. weiß.  
 Λεωκράτης, οὐς, ὁ Feldherr der Athener, eroberte Nigina.  
 λήμη, ἡ die in den Augen winkeln gerinnende Feuchtigkeit, Augenbutter.  
 Λήμνος, ἡ Insel im Norden des ägäischen Meeres.  
 λήμμα, τό Gewinn, Vorteil.  
 ληστήριον, τό Räuberbande.  
 λιθ-ουργός, ὁ Steinmetz.  
 λιθ-ουργός, ὁ Leinenweber.  
 λογισμός, ὁ Berechnung, Überlegung, Plan.  
 λοιδορέω schmähe.  
 λοιμός, ὁ Pest, Seuche.  
 λοιμώδης 2. pest-, seuchenartig.  
 λόχος, ὁ Heeresabteilung, Reich und Glied.  
 λυμαίνομαι besetze, entstelle.  
 λυπεῖω fränke.  
 λύχνος, ὁ Lampe.

**M.**

μαλακός weich, weichlich, sanft, nachgiebig.  
 μαλακτής, ὁ Erweicher.  
 Μαλιεύς κόλπος, der malische Busen (an der Ostküste Mittelgriechenlands).  
 μαρτυρέω lege Zeugnis ab.  
 μεγα-ανχία, ἡ Hochmut.  
 μεγαλο-πράγμων 2. hochstrebend.  
 μεγαλο-φροσύνη, ἡ hoher Sinn, Großmut; Stolz.  
 μεγαλό-φυχος 2. hochherzig; τό μ. Seelengröße.  
 Μεγαρεύς, εως, ὁ Einw. von Megara.

μέδιμος, ὁ Scheffel (= 52,5 Liter).  
 μεθ-ίστημι stelle um, ändere; vertreibe, verbanne.  
 μέθ-οδος, ἡ das richtige Verfahren, Methode.  
 μειδιάω lächle.  
 μειρακιώδης 2. knabenhaft, kindisch.  
 μελετάω übe.  
 Μενέξενος, ὁ Schüler des Sokrates; nach ihm ist ein Dialog Platons betitelt.  
 μετα-βολή, ἡ Änderung.  
 Μεταγένης, οὐς, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles.  
 μετ-άγω überführe.  
 μετα-λαμβάνω habe Anteil.  
 μεταλλεύς, ὁ Bergmann.  
 μετά-νοια, ἡ Reue.  
 μετα-πέθω stimme um.  
 μετ-αρσιω-λεσχία, ἡ eine in höheren Sphären sich bewegende Unterjuchung.  
 μετ-άροιος 3. u. 2. hoch in der Luft; τὰ μετάρσια = μετέωρα Himmelserscheinungen.  
 μετ-έχω τινός habe Anteil an etwas.  
 μετεωρίζω verleihe höheren Schwung.  
 μετεωρο-λογία, ἡ Himmelskunde.  
 μέτριος 3. mäßig, gemäßigt.  
 μετρίως adv. mäßig, nicht allzusehr.  
 μέτ-ωπον, τό Stirne.  
 μηδισμός, ὁ medische Gesinnung.  
 μήκος, τό Länge; εἰς μ. προβαίνω ziehe in die Länge.  
 μήνυσις, εως, ἡ Anzeige.  
 μηνυτής, ὁ Angeber.  
 μηνύω zeige an.

μητροθέν adv. mütterlicherseits.  
 μηχανάομαι bemühe mich.  
 μηχανή, ἡ Werkzeug, Belagerungsmaschine; Erfindung, Kunst, List, Anschlag; Möglichkeit, Ausweg.  
 μηχανικός 3. erfinderisch.  
 μίγνυμι mische; P. verbinde mich.  
 Μιλτώ, οὐς, ἡ früherer Name der jüngeren Aspasia, der Geliebten des jüngeren Kyrus (Miltos, ἡ = Nötel).  
 μίμημα, τό Nachahmung.  
 μισθο-φορά, ἡ Sold, Löhnung.  
 μισό-δημος, ὁ das Volk hassend, der Demokratie feindlich.  
 μοθωνικός 3. aufgeblasen.  
 μόλις adv. kaum, mit Mühe.  
 μον-αρχία, ἡ Alleinherrschaft.  
 μόνιμος 3. dauernd.  
 μονό-κερως, ὁ einhörnig (att. O-Deelin.).  
 μορφή, ἡ Gestalt, äußere Erscheinung.  
 μουσικά, ὦν, τὰ Musik; im Gegensatz zur Gymnastik: Gemüts- und Charakterbildung.  
 μουσική, ἡ Musik.  
 μουσικός 3. musisch, musikalisch; μ-ς ἀγών musikalischer Wettkampf.  
 μουσώω erziehe in den Musenkünften.  
 μοχθηρός 3. elend, schlecht.  
 μοχθηρῶς ἔχει es steht traurig.  
 μόθενμα, τό Erbdichtung.  
 μυθώδης 2. in der Sage vorkommend.  
 Μυζάλη, ἡ Vorgebirge an der ionischen Küste Klein-

asiens; Sieg des Xanthippos über die Perser 479.  
 μύρον, τό Myrtenfett, Salbe.  
 Μυρωνίδης, ὁ Feldherr der Athener, besiegte die Boioter bei Dinophyta (456).

**N.**  
 Νάξος, ἡ die größte unter den kykladischen Inseln.  
 ναυτιάω bin seekrank.  
 Νεμεά, ἡ Flecken in Argolis.  
 νεμεσητός 3. tadelnswert.  
 νεμεσητὰ παθεῖν die Nemesis erfahren.  
 Νέμεσις, εως, ἡ Titel einer Komödie des Kratinos.  
 νέμω verteile, teile zu.  
 νεουργός 2. neu.  
 νέφος τό Wolke.  
 νεωτερίζω sinne auf Neuerungen, empöre mich.  
 νησιώτης, ὁ Inselbewohner.  
 νόθος, ὁ unecht, halbblütig.  
 νόσημα, τό Krankheit.

**E.**

Ξενία, ἡ Gastfreundschaft.  
 Ξενοκλής, εὐος, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles.  
 Ξυπέτιος, ὁ aus dem attischen Demos Xypete.

**O.**

Ὀάθεν aus dem attischen Demos Oa.  
 ὄγκος, ὁ Masse, Gewicht; Ansehen, Macht, Selbstgefühl.  
 ὄδο-ποιός, ὁ Wegmeister.  
 ὄθεν adv. woher, daher.  
 ὄδνεός 3. u. 2. ausländisch, fremd.  
 οἰάζ, ακος, ὁ Steuerruder.  
 οἰκελος adv. freundlich; οἰκ. ἔχειν freundl. gesinnt sein.

οἰκο-δομέω baue.  
 οἰκοδομία, ἡ Bau (des Hauses).  
 οἰκο-νομία, ἡ Wirtschaft.  
 οἰκ-ουρέω hütte das Haus, bleibe daheim.  
 οἰκουρός 3. das Haus hütend, eingesperrt.  
 Οἰνάδαι, αἱ Stadt in Karmanien, an der Mündung des Acheloos.  
 Οἰταῖος, ὁ Anwohner des Ditagebirges in Thessalien.  
 οἰνο-χορέω kredenze.  
 ὀκνέω zaudere, zögere, trage Bedenken.  
 ὀλβος, ὁ Glück, Pracht, Herrlichkeit.  
 ὀλιγ-αρχικός 3. oligarchisch gesinnt; οἱ ὀλ. die Oligarchen.  
 ὀμαλός 3. geebnet, gleichmäßig; adv. -ὡς ohne Unterschied.  
 ὀμηρος, ὁ Geißel.  
 ὀμοιο-μέρεια, ἡ Element.  
 ὀμοιότης, ητος, ἡ Ähnlichkeit.  
 ὀμορος 2. angrenzend.  
 Ὀμφάλη, ἡ lydische Königin, bei der Herakles in Frauenkleidung diente.  
 ὄναρ, τό (nom. und acc.) Traum; adv. im Traume.  
 ὀξύς 3. scharf, spitz; heftig, akut.  
 ὀπαῖον, τό die (kuppelförmig überdachte) Lichtöffnung.  
 ὀπήποτε adv. wo auch immer.  
 ὀπωρίζω sammle (im Herbst) Früchte.  
 ὀπωσοῦν adv. irgendwie.  
 ὄργανον, τό Werkzeug, Instrument.  
 ὄργας, ἄδος, ἡ fruchtbarer Land; die „heilige Au“

(zwischen Eleusis und Megara).  
*ὀρθός* 3. gerade, richtig.  
*ὀρίζω* begrenze, bestimme.  
*ὀρμάω* (u. P.) setze (mich) in Bewegung.  
*ὀρμή*, ἡ Antrieb; (stürmischer) Begehren.  
*ὄρος*, ὁ Grenze.  
*ὀφείλω* schulde (λόγον Rechen-schaft).  
*ὀχλίκος* 3. gemein, pöbelhaft.  
*ὄχλος*, ὁ Menge, Haufe.  
*ὄχυρός* 3. fest, sicher.  
*ὄψις*, *εὖς*, ἡ Ansehen, Aussehen, Anblick; Auge.

## II.

*πάγ-καλος* 3. überaus schön.  
*πάθος*, τό Leid, Unglück, Affekt.  
*παιδιά*, ἡ Scherz.  
*παίζω* scherze, necke, ipotte.  
*παλαίω* ringe.  
*παλλακίς*, ἴδος, ἡ Nebenweib.  
*πάμ-πολvs* 3. sehr viel.  
*Παναθήναια*, ὄν, τὰ die Panathenäen, ein Fest zu Ehren der Athene. Es gab a) große P., welche alle 4 Jahre, b) kleine P., welche alljährlich gefeiert wurden.  
*πανηγυρικός* 3. festlich.  
*παν-ὄργος* 2. schlau, wohl-berechnet.  
*πάντη* adv. überall; durch-aus, überhaupt.  
*παντοδαπός* 3. mannigfach.  
*παρα-βάλλω* (und M.) setze außß Spiel.  
*παρα-γίγνομαι* bin zugegen.  
*παρα-θήγω* schärfe (woran).  
*παρ-αίτομαι* DM. erstehe, wende durch Bitten ab

(deprecor) bitte los (πόλιν).  
*παρα-κάλυμμα*, τό Deck-mantel.  
*παρα-κατ-οικίζω* siedle einen neben einem andern an.  
*παρ-ακολουθέω* folge nach.  
*παρ-αλία*, ἡ Küste.  
*παρα-λυπέω* kränke, schädige nebenbei.  
*παρα-λύω* (τινός) befreie.  
*παρα-μυθέομαι* rede zu, er-muntere.  
*παρα-πέμπω* geleite.  
*παρα-τείνω* spanne daneben.  
*παρα-τίθημι* setze daneben; M. verschaffe mir.  
*παρα-φαίνω* lasse sehen; M. werde sichtbar.  
*παρα-φρονέω* bin von Sinnen.  
*πάρ-εδρος*, ὁ Beisitzer, Beis-stand.  
*πάρ-εμι* (εἴμι) trete auf.  
*παρ-εμ-φαίνω* deute, spiele an.  
*παρ-έρχομαι* gehe vorbei; übergehe.  
*παρ-έχω* biete dar, gewähre, leiste.  
*παρ-ηγορέω* rede zu, tröste.  
*παρηγορία*, ἡ Trost.  
*Παρμενίδης*, ὁ ber. Philosoph aus Elea, Zeitgenosse des Sokrates.  
*Παρθενόν*, ὄντος, ὁ der Parthenon, Tempel der Athene.  
*παρ-οξύνω* stachle an.  
*πατάσσω* schlage, treffe.  
*πατρῶος* 3. vom Vater ererbt.  
*πειθ-αρχέω* bin gehorsam.  
*πειρα*, ἡ Versuch.  
*Πεισιστρατῆς*, ὁ S. d. Peisistratos; Hippias, von Klei-sthenes vertrieben (510).

*Πεισιστρατος*, ὁ Tyrann in Athen, 560—527.  
*πέλαγος*, τό Meer.  
*πεντα-ετία*, ἡ Zeitraum von 5 Jahren.  
*πενταθλος*, ὁ ein Athlet im „Fünfkampf“ (Springen, Schleudern des Diskos, Wettlauf, Ringen, Faustkampf, für den letzteren später Speerwurf).  
*περαίνω* vollführe, vollende.  
*περί-απτον* τό Anhängsel, Amulet.  
*περι-άπτω* behänge ringsum.  
*P. bin* behangen (τί mit etwas).  
*περι-αρτιάω* hänge um.  
*περι-βάλλω* werfe herum; M. lege, ziehe an.  
*περι-βολή*, ἡ Gewand.  
*περι-γίγνομαι* τινος werde Herr über etwas.  
*περι-έχω* umgebe, bedecke.  
*περι-κλινής* 2. ringsum ge-neigt.  
*περι-κόπτω* beschneide, zügle.  
*περι-λάμπω* erleuchte, um-strahle.  
*περί-λοιπος* 2. übrig.  
*περι-οράω* übersehe.  
*περιπίτος* 3. ungewöhnlich groß.  
*περι-πίπτω* τινί gerate in etwas.  
*περι-φανής* 2. deutlich sicht-bar; augenscheinlich; adv. *περιφανώς*.  
*περι-φέρω* übertrage.  
*περι-φοβός* 2. voll Angst.  
*περι-φόρητος* 2. herumge-tragen.  
*περι-φρονέω* (τινός) setze dar-über hinweg, verachte.  
*περι-φρόνησις*, ἡ Verachtung.

*περι-χέω* gieße herum; P. biege herum (circumfundor).  
*Πηγάι*, ὄν megarischer Hafen am forinthischen Busen (im Besitze der Athener).  
*πιέζω* drücke, bedränge.  
*πιθανός* 3. glaubwürdig.  
*πίνακιον*, τό Brett, Tafel.  
*πιπράσκω* verkaufe.  
*Πισοούθνης*, ὁ Sohn des Hystapes, persischer Statthalter in Sardes.  
*πίστις*, ἡ (= fides) Ver-trauen.  
*πλάσμα*, τό Bildung, Gestalt.  
*πλάστης*, ὁ Bildhauer.  
*Πλάτων*, ὄνος, ὁ 1. Komödiendichter zur Zeit des peloponnesischen Krieges. 2. Der berühmte Philosoph (429—348).  
*Πλειστόναξ*, ἄκτος, König von Sparta seit 458, Sohn des Pauzanias, des Siegers bei Plataiai.  
*πλευρά*, ἡ Seite.  
*πλήν* adv. außer, nur.  
*πληρόω* fülle an, bemanne.  
*πλησιάζω* nähere mich.  
*πνιγηρός* erstickend heiß.  
*πνοή*, ἡ Hauch, Wind.  
*ποθέω* sethne mich, verlange.  
*ποικίλος* 3. bunt, allerlei; verschlungen, verwickelt.  
*ποικιλτής* ὁ Sticker; Schmelz-maler, Emailleur.  
*πολέμ-αρχος*, ὁ der 3. Archont, Kriegsminister.  
*πολιτεία*, ἡ Staatsleben, Verwaltung, Politik.  
*πολίτευμα*, τό (u. pl.) Politik.  
*πολιτεύομαι* DM. bin politisch thätig.  
*πολιτικός* 3. politisch; τὰ πολι-

*τικά* die Politik. ὁ πολιτικός, Staatsmann, Politiker.  
*πολεμικός* 3. kriegerisch.  
*πόθος*, ὁ Sehnsucht.  
*πολυ-γράμματος* 2. schriftge-lehrt (reich an Buchstaben?).  
*πολύ-εδρος* 2. mit vielen Sizen versehen.  
*Πολυκράτης*, ὄνος, ὁ Tyrann von Samos (540).  
*πολυ-πραγμονέω* mache viele Umstände.  
*πολυ-πραγμοσύνη*, ἡ Vielge-schäftigkeit.  
*πολυ-πράγμων* 2. vielgeschäf-tig, sich in alles mischend.  
*πολύ-στυλος* 2. mit vielen Säulen versehen.  
*πολυ-τελής* 2. großen Auf-wand machend, verschwenderisch; kostbar.  
*πολύ-τεχνος* viele Künste in Anspruch nehmend.  
*πομπή*, ἡ Festzug.  
*πομπός*, ὁ Geleitsmann, Zu-bringer.  
*Πόντος*, ὁ 1. der Pontos (Euxei-nos) (das Schwarze Meer). 2. die Landschaft an der Südküste d. Schwarzen Meeres.  
*πορθέω* verwüste.  
*πόρρωθεν* adv. seit langer Zeit.  
*Ποτιδαία*, ἡ Stadt auf dem Isthmos v. Pallene (Chalkidike). Nach der Schlacht bei Sybota verlangten die Athener Schließung ihrer Mauern.  
*ποτινάομαι* DM. siehe.  
*πούς*, ὁ Fuß; ἐκ ποδῶν aus dem Bereich der Füße, aus dem Wege.  
*πραγματεία*, ἡ Beschäftigung, Abhandlung.

*πραγματεύομαι* gebe mich ab, beschäftige mich.  
*πραότης*, ἡτος, ἡ Sanftmut, Ruhe.  
*πραῖνον* besänftige, beschwich-tige.  
*προεβν-γενής* 2. uralt.  
*προεβότης*, ὁ der Alte; adj. alt.  
*Προήνη*, ἡ Stadt in Karien, gegenüber von Samos.  
*προ-αγορεύω* sage vorher.  
*προ-άγω* führe vor; verführe, verleite.  
*προ-αίρεσις*, ἡ Wahl; *πρ. ἐν τῇ πολιτείᾳ* Regierungsmaximen.  
*προ-ανα-οτέλλω* halte auf, mähige.  
*προ-βάλλω* schiebe vor, stelle auf; M. schütze vor.  
*προβατο-κάπηλος*, ὁ Vieh-, Schaffhändler.  
*πρό-βλημα*, τό Vorwurf; Bollwerk.  
*προβολή*, ἡ Vorwurf, Vor-schlag.  
*προ-δανείζω* leihe vorher.  
*πρό-θυμος* 2. eifrig.  
*προ-καλέω* und M. fordere heraus.  
*προ-μαντεία*, ἡ das Vorrecht, das (delphische) Orakel zu-erst zu befragen.  
*προ-μήκης* 2. übermäßig lang.  
*προ-πολεμέω* (τινός) führe Krieg (für jemanden).  
*Προπύλαια*, ὄν, τὰ Propyläen, eine Vorhalle, welche den Eingang zur Akropolis bildete.  
*προσ-αγορεύω* benenne.  
*προσ-βάλλω* schleudere ent-gegen.  
*προσ-βιβάζω* führe hin.

προσ-γίγνομαι DM. schließe mich an.  
 προσ-δέχομαι DM. nehme (mich) an (τινά).  
 προσ-δέω binde an.  
 προσ-δια-βάλλω verleumde weiter.  
 προσ-δοκάω vermute, besorge.  
 προσ-εργάζομαι DM. bringe an.  
 προσ-έχω halte hin; τὸν νοῦν richte meine Aufmerksamkeit auf etwas (τινί).  
 προσ-ήκω komme zu; stehe nahe, bin verwandt.  
 προσ-ίημι (u. M.) lasse zu.  
 προσ-κομιζέω trage, führe hin.  
 πρόσ-κρουσμα, τό Anstoß, Unfall.  
 πρόσ-οδος, ἡ Eingang, Einnahme; pl. Einkünfte.  
 πρόσ-οικος 2. benachbart.  
 προσ-πίπτω falle (gerate) dazu, komme zu Ohren.  
 προσ-ποιέω (u. M.) gewinne dazu.  
 ποιήσεις, εὖως, ἡ Schein, äußerliche Manier.  
 προσ-πταίω stoße an, errege Anstoß.  
 πρόσ-ταγμα, τό Auftrag, Ansummen.  
 προσ-τίβω reibe an; M. teile mit, gebe mit.  
 πρόσ-φατος 2. frisch, jung.  
 προσ-φέρω bringe hin, wende an; P. nähere mich, greife an.  
 πρόσ-φορος 2. zuträglich.  
 προσ-ωνυμία, ἡ Beinamen.  
 πρό-φασις, ἡ Vorwand.  
 πρότυπος, ὁ Prototyp; eine Brytanie (πρωταρεία), der

10. Teil des Rates der 500, also 50 Ratsherren aus einer Phyle, die nach dem Lose abwechselnd 35 oder 36 Tage als Ausschuß des Rates die Geschäfte leiteten.

Πρωταγόρας, ὁ Sophist aus Abdera (485—415).

πρωτεύω bin der erste.

Πυθαγόρας, ὁ berühmter Musiker, Lehrer des Agathokles.

πυρός, ὁ Weizen.

## P.

ῥῆμα, τό Wort.

ῥητός 3. festgesetzt, bestimmt.

ῥοπή, ἡ Ausschlag (der Wage),

Entscheidung.

ῥώμη, ἡ (körperliche) Stärke.

ῥώννυμι stärke, sichere.

## Σ.

Σαλαμῖνα τριήρης, eines der 2 athenischen Staatschiffe (das andere hieß Παράλος).  
 σάμνα, ἡ ein samisches Schiff, dessen Schnabel wie ein Schweinsrüssel aufgebogen war.

Σάμος, ἡ Insel im ägäischen Meere an der kleinasiatischen Küste.

σανίς, ἰδος, ἡ Brett; Pfahl.  
 σατυρικός 3. satyrartig; ausgelassen.

σάτυρος, ὁ Satyr, Begleiter des Bakchos, sinnlich und feig.

σεμνός 3. erhaben.

σεμνότης, ητος, ἡ Ernst, Würde.

σημα, τό Zeichen, Mal, Grabmal.

Σικωνίος, ὁ Einwohner von Sifyon, Stadt u. Landschaft in Peloponnes am ionischen Busen.

Σιμίλος, ὁ Freund des Sokrates.

σμίωμα, τό der aufwärts gebogene Vorderteil des Schiffes.

Σινοπείς, εὖως, ὁ Einwohner von Sinope.

Σινόπη, ἡ bedeutende Handelsstadt in Paphlagonien an der Südküste des Pontos.

σκηρή, ἡ Zelt.

σκήρωμα, τό Hütte.

σκόλλα, ἡ (= σκίνος,) Meerzwiebel.

σκληρός 3. hart.

σκότος, τό Finsternis, Dunkel.

σκντο-τόμος, ὁ Sattler.

σκώμμα, τό Spottlied, Wit.

σοβαρός 3. vornehm, hochstrebend, hoffärtig, eitel.

σοφιστής, ὁ Sophist.

Σοφοκλῆς, εὖως, ὁ bekannter tragischer Dichter, Zeitgenosse des Perikles.

σπαθῶω verzetteln, vergeuden.

σπονδή, ἡ Weihfuß; Pl. Vertrag, Bündnis, Waffenstillstand.

σπονδάω beschäftige mich eifrig; unterstütze, fördere; P. werde geschäft.

σπονδή, ἡ Eifer, Ernst; σπονδή τε καὶ μετὰ γέλωτος in Scherz und Ernst.

σταδμός, ὁ Gewicht.

στάσις, εὖως, ἡ innerer Zwist, Aufruhr, Streit; personif. Göttin der Zwietracht.

στέλλω stelle, rüste; schicke; P. gehe, komme, fahre.

στέργω liebe.

στερεός 3. hart, fest.

στήλη, ἡ Säule.

Στησίμβροτος, ὁ aus Thajos, Zeitgenosse des Perikles, Verfasser eines Werkes περί Θεμιστοκλέους καὶ Θουκυδίδου καὶ Περικλέους.

στίγμα τό Stich, Brandmal.

στίξω steche; brandmarke.

στόλος, ὁ Zug; Flotte.

στρατήγιον, τό Feldherrnzelt (Versammlungsort der 10 Strategen).

στρατιώτης, ἰδος, ἡ (ναῦς) Militärtransportschiff.

Σύβαρις, εὖως, ἡ Stadt in Lucanien am Meerbusen von Tarent, 510 von den Krotoniaten zerstört, 446 wieder aufgebaut. Nach abermaliger Vertreibung der Bewohner wurde von diesen Thurioi gegründet (443).

συγγενής 2. verwandt.

συγγενικός 3. angeboren.

συγκάλυπτο hülle ein.

συγκαι-οικέω (τινί) wohne mit einem.

συγκινδυνεύω (τινί) bestehe (mit jemandem) Gefahren.

συγκόπτω schlage zusammen, zertrümmere.

συγχωρέω gebe nach, weiche.

συγχώρησις, εὖως, ἡ Zurückweichen.

συκο-φάντημα, τό ein Sykophantenstreich, falsche Anklage.

συλ-λαβή, ἡ Silbe.

σύλλογος, ὁ Versammlung.

συμβαίνει es ereignet sich.

συμβάινει es ereignet sich.

συμβίωσις, ἡ Zusammenleben.

σύμ-βουλος, ὁ Ratgeber.

συμ-μίγνυμι mische darunter.

συμ-πίπτω stoße zu, werde verwickelt.

συμ-πλέκω flechte zusammen; P. umschlinge, kämpfe (τινί).

συμ-φύρησις, εὖως, ἡ das Zusammendrängen, die Anhäufung.

συμ-άγω führe zusammen, vereinige.

συμ-αιρέω fasse zusammen; erobere.

συμ-άπτω füge zusammen; μάχην συν. = proelium committo.

συμ-δεκάζω bestechen.

συμ-εκ-δίδομι gebe (mit) heraus.

συμ-εκ-πίπτω falle zugleich heraus, werde mit fortgerissen.

συμ-εν-δίδομι gebe nach.

συμ-εξ-αίρω erhebe zugleich, rege an.

συμ-επι-αἰτάομαι beschuldige mit.

συμ-επι-τελέω helfe mit vollenden.

συμ-εφ-άπτομαι DM. greife mit an.

συμ-εχής 2. zusammenhängend, ununterbrochen.

συμ-έχω halte zusammen; P. komme in Berührung, bin verwickelt.

συμ-ήθεια, ἡ Gewöhnung.

συμ-ήθης 2. vertraut, befreundet.

συμ-θήκη, ἡ Vertrag.

συμ-ίημι schicke zusammen; vernehme, nehme wahr.

συμ-ίστημι stelle zusammen; Aor. II. trete zusammen.

συμ-οικέω (τινί) wohne mit

jemandem; bin ehelich verbunden.

σύν-οικος 2. in demselben Lande wohnend.

συν-ολισθαίω fließe zusammen.

συν-ταράττω bringe in Verwirrung.

συν-τάττω reihe ein.

συν-τέλεια, ἡ Vollendung.

σύν-τονος 2. gespannt, streng, rasch verlaufend.

συν-τρέχω laufe zusammen, vereinige mich.

σύ-στασις, εὖως, ἡ gesetzter Ausdruck.

συ-στέλλω schicke (treibe) zusammen.

συ-στρατηγέω (τινί) bin zugleich (mit einem) Feldherr.

σχεδόν adv. ziemlich, fast, beinahe.

σχινο-κέφαλος, ὁ Meerzwiebelkopf.

σκίνος, ἡ Meerzwiebel.

σκολάζω bin müßig.

σκολαίως adv. langsam.

σκολή, ἡ Müße, Unthätigkeit; pl. Vorträge (Scholae).

Σωκράτης, οὖς, ὁ bekannter Philosoph, gest. 399.

σωτηρία, ἡ Erhaltung.

σωτήριος 3. rettend, heilbringend.

## T.

τανία, ἡ Band, Binde.

τάλαντον, τό Talent (Geldsumme) = 60 μναί = 2350 fl.

Ταναγρικός 3. aus Tanagra, eine Stadt Boiotiens.

Τ-ή das Gebiet von Tanagra.

ταπεινός 3. schwach, undeutend.

ταπεινῶν entfräfte.  
 ταραχή, ἡ Unordnung, Zwist.  
 ταφή, ἡ Bestattung, Begräbnis.  
 ταχυ-ναντιεῖς jegle schnell.  
 τεκμαίρομαι erschließe.  
 τέκτων, ονος, ὁ Baumeister.  
 τελεσι-ουρογός 3. das Werk vollendend.  
 τελεστήριον, τό Ort der Einweihung, Mystertempel.  
 τελῶν vollende, erfülle, zahle.  
 Τέλης, ητος, ὁ ε. feiger Athener.  
 τέλος, τό Ende, Ziel, Vollendung; Obrigkeit; οἱ ἐν τέλει die Regierung. — adv. endlich, schließlich.  
 τέμνω ichneide; verheere.  
 Τηλεκλειδης, ὁ Zeitgenosse des Perikles, Dichter der alten attischen Komödie.  
 Τιμων, ωνος, ὁ Verfasser von Spottgedichten (σάλλοι) um 280 v. Chr.  
 τομάω bringe es über mich, wage.  
 Τολμίδης, ὁ Feldherr der Athener; im peloponnesischen Kriege von den Boiotern bei Koroneia geschlagen.  
 τομή, ἡ Schnitt; τ. τέμνειν, einen Schnitt vollführen.  
 τόνος, ὁ Spannung, Ton.  
 τορευτής, ὁ Ciseleur (der Verfertiger erhabener [Metall-] Arbeiten).  
 Τραγία, ἡ kleine Insel in der Nähe von Samos.  
 τραῦμα, τό Wunde.  
 τράχηλος, ὁ Hals, Nacken.  
 τριβή, ἡ Reibung; Verzögerung.  
 τριήραρχος, ὁ Befehlshaber einer Triere.

τρόπαιον, τό Siegeszeichen.  
 τρυφερός 3. weichlich, üppig.  
 τυραννέω beherrliche despotisch.  
 Τυρρηρία, ἡ Etrurien.  
 τυφος, ὁ Rauch, Dunst, Hofart.  
 τύχη, ἡ Zufall, Geschick, Glück.

## Y.

ὕβριζω frevle, mißhandle; ὕβριν ὕβριζω begehe einen Frevel.  
 ὕβρις, εως, ἡ Frevel, Übermut.  
 ὕγεια, ἡ Gesundheit; (auch personif. als Göttin) Beiname der Athene.  
 ὕγρός 3. feucht, geschmeidig.  
 ὕλη, ἡ Wald, Bauholz (material) Stoff, Material.  
 ὕδ-προρος 2. mit einem nach Art eines Schweinsrüffels gebogenen Schnabel.  
 ὕπ-ακούω gehorche.  
 ὕπ-άρχω bin vorhanden, werde zu teil.  
 ὕπ-είκω gebe nach, weiche.  
 ὕπ-εν-αντιόμαι DP. widersehe mich (heimlich).  
 ὕπερ-βάλλω u. M. übertreffe.  
 ὕπ-ερεῖτω untergrabe.  
 ὕπερ-ήφανος 2. hervorragend.  
 ὕπερ-οχή, ἡ Übermaß, hervorragende Stellung.  
 ὕπερ-ορία, ἡ Geringschätzung, Hochmut.  
 ὕπριστερος 3. = superior.  
 ὕπερ-φνώς adv. überaus, außerordentlich.  
 ὕπ-έρχομαι τινα mache mich an einen heran, schmeichle ihm.  
 ὕπ-ήκοος 2. unterthan, zinspflichtig.

ὕπηρεσία, ἡ Dienstleistung.  
 ὕπο-γράφω schreibe vor, charakterisiere.  
 ὕπο-δέχομαι empfangen.  
 ὕπό-θεσις, εως, ἡ Grundlage, Plan.  
 ὕπο-θρύπτω (und P.) bin weichlich, kraftlos.  
 ὕπό-κειμαι liege zu Grunde, liege vor, bin vorhanden.  
 ὕπό-νοια, ἡ Verdacht.  
 ὕπο-ποιέω mache allmählich; M. suche allmählich zu gewinnen.  
 ὕπο-σημαίνω zeige (deute) leise an.  
 ὕπο-σπείρω säe heimlich.  
 ὕπο-στρατηγέω bin Unterfeldherr.  
 ὕπό-τυφος 2. etw. dünnlich.  
 ὕπο-τύφω zünde allmählich an; P. glimme im Verborgenen.  
 ὕπ-ουλος 2. (οὐλή = Narbe) versteckt, heimlich; οἱ ὕπο-λοι falsche Freunde.  
 ὕπο-χέω (u. M.) gieße darunter.  
 ὕπ-ογία, ἡ Verdacht.  
 ὕπ-ιμι überlasse (als Entgelt).  
 ὕφ-ίστημι stelle darunter; M. (mit Aor. II) stelle mich entgegen, unterziehe mich, verspreche.  
 ὕψηλό-νους 2. hochsinnig; τό ὕ. der hohe Sinn.  
 ὕψος, τό Höhe.

## Φ.

φαλακρός 3. kahlköpfig.  
 Φαράκιος, ὁ aus Pharsalos.  
 Φάραλος, ὁ Stadt in Thessalien; Sieg Cäsars über Pompeius (48).  
 Φειδίας, ὁ berühmter Plastiker zur Zeit des Perikles.

φείδομαι τιος schone imdn.  
 φεύγω fliehe; bin verbannt.  
 Φθιώτης Ἀχαιός Bewohner der Landschaft Phthiotis im südlichen Thessalien.  
 φθόγγος, ὁ Laut, Klang.  
 φθορά, ἡ Verderben, Krankheit, Seuche.  
 φιλο-ανθρώπως adv. freundlich.  
 φιλο-αργυρία, ἡ Habsucht.  
 φιλο-λάκων, ωνος, lakonisch gesinnt.  
 φιλο-νεικία, ἡ Feindschaft, Eigensinn, Troß.  
 φιλο-τιμέομαι suche z. glänzen.  
 φιλο-τιμία, ἡ Ehrgeiz.  
 φιλό-τιμος 2. ehrliebend; ehrlich.  
 φιλο-φροσύνη, ἡ Geselligkeit.  
 φλεγμῖνω bin erhitzt, bin toll; part. praes. „frankhaft“.  
 Φλιάσιος, ὁ aus Phlius, in Argolis.  
 φοβερός 2. furchtbar, gefährlich.  
 Φοίνισσα, ἡ phoinikisch (fem.).  
 φοιτάω gehe (oft), komme häufig.  
 φροεῖον, τό Säufte.  
 φόρος, ὁ Abgabe, Steuer, Zoll.  
 φορο-φορέω trage Lasten.  
 φραγμός, ὁ Zaun.  
 φράσσω umzäune, schütze.  
 φράτωρ, ορος, ὁ Mitglied einer φρατρία (Geschlechts-genossenschaft, Unterabteilung der φυλή).  
 φρονέω denke, bin gesinnt; μέγα φρ. bin stolz (ἐπί τινι).  
 φρόνημα, τό Gesinnung, Stolz, hoher Sinn.  
 φρουρά, ἡ Wache.  
 φρουρέω verseehe Besatzungsdienst.

φυγός, ἄδος, ὁ der Verbannte.  
 φυγή, ἡ Flucht, Verbannung.  
 φυλέτης, ὁ derselben Phyle angehörig (tribulis).  
 φυλή, ἡ Stamm, Phyle.  
 φυσιο-λογία, ἡ Schöpfungsgeschichte, Naturphilosophie (8).  
 φύσις, ἡ Natur, Anlage, Fähigkeit.  
 Φωκαῖς, ἴδος, ἡ aus Phokaia, Stadt in Jonien.

## X.

χαλεπαίνω bin mißvergnügt, beschwere mich.  
 Χαλκιδεύς, ὁ Einwohner von Chalkis, eine St. in Euböia, die durch eine Brücke m. dem Festlande verbunden war.  
 χαλκο-τόπος, ὁ Schmied.  
 χαρίζομαι DM. erweise mich gefällig, thue zulieb, buhle um Gunst.  
 χειρο-ήθης 2. an die Hand gewöhnt, zahm.  
 χειρόομαι ringe nieder.  
 Χείρων, ωνος, ὁ der weise Kentaure, Erzieher Achills.  
 Χείρωνες, οἱ Titel einer Komödie des Kratinos, benannt nach dem Chore, der aus weisen Kentaurern (Cheiron!) bestand.  
 Χερρόνησος, ἡ der thrak. Chersones schon von Miltiades dem Älteren kolonisiert, erhält durch Perikles (447) neuerdings Akeruchen.  
 χιλιο-τάλαντος 2. 1000 Talente wert.  
 χλαμύς, ὁδος, ἡ Kriegsmantel.  
 Χολαργός, ὁ aus dem att. Demos Cholarge.  
 χολή, ἡ Galle.

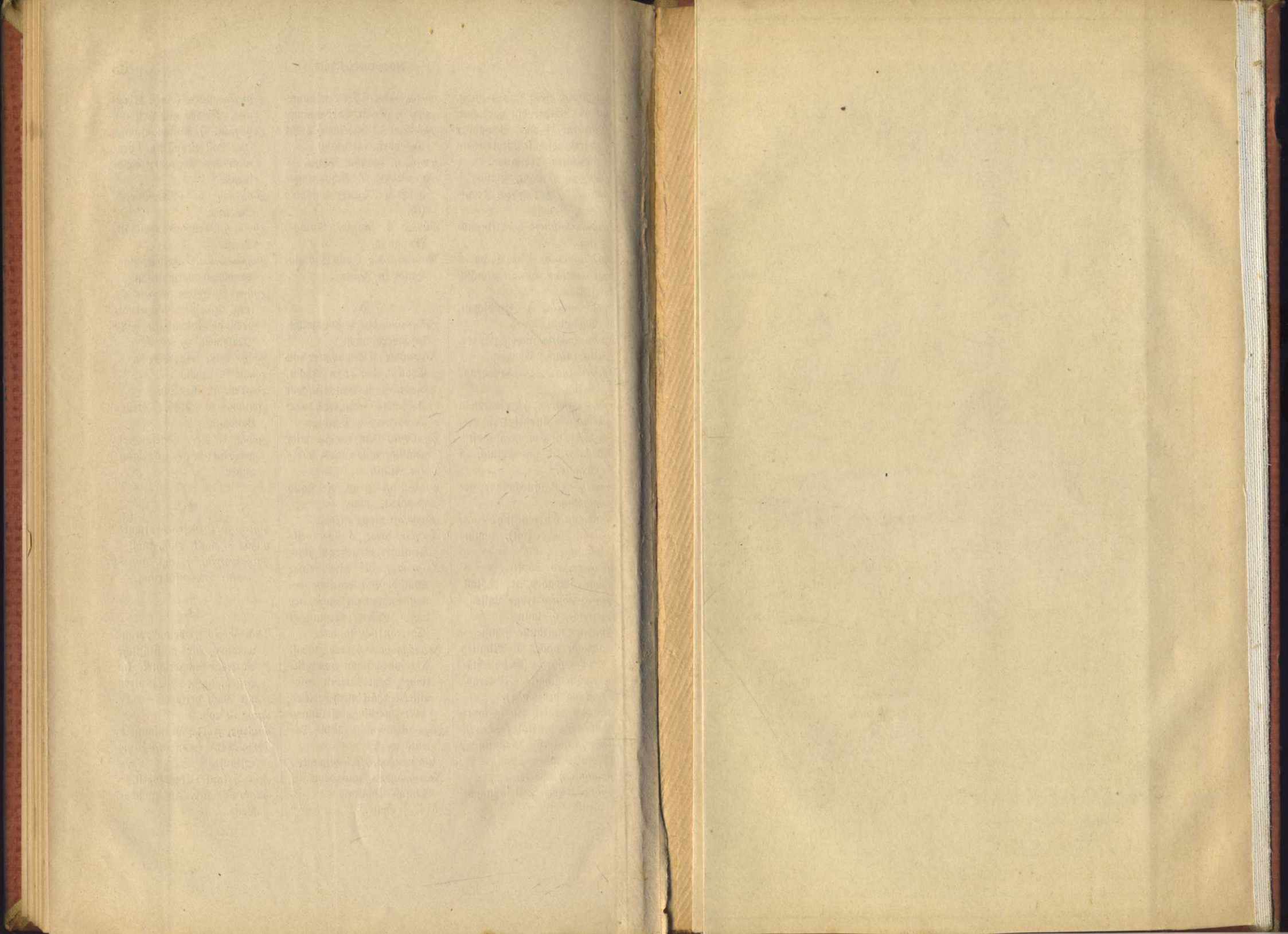
χορηγέω statte (einen Chor) aus, verseehe mit Mitteln.  
 χορ-ηγία, ἡ Kostenaufwand (zur Bestreitung eines dramatischen Chores); Geldspende.  
 χορηγός, ὁ (Chorführer), Spender.  
 χορεία, ἡ Bedürfnis, Geschäft, Sache.  
 χορηματισμός, ὁ Geldgeschäft; Vermögensverwaltung.  
 χρουσοῦς 3. golden; ὁ χρουσοῦς (erg. στατήρ) = darerikos, persische Goldmünze = 20 Drachmen = 85 fl.  
 χύδην adv. scharrenweise.  
 χωλός 3. lahmer.  
 χωρικός 3. ländlich.  
 χωρόν, τό Platz, Stelle; Landgut.  
 χωρίς 1. adv. abgetrennt, getrennt; 2. praep. c. gen. außer.

## Y.

ψήφισμα, τό Gesetzesentwurf.  
 ψιλός 3. nackt, bloß, kahl.  
 ψυχ-αγωγή, ἡ (vgl. δημαγωγία) Seelenführung.

## Ω.

ᾠδεῖον, τό „Odeion“, Konzerthaus für musikalische Vorträge eingerichtet, im Gegenfatz zu den Theatern mit Dach versehen.  
 ὤμος 3. roh.  
 ὤμότης, ητος, ἡ Grausamkeit.  
 ὠνόμομαι DM. (Aor. ἐπριάμην) (er)kaufe.  
 ὦρα, ἡ (gute) Jahreszeit.  
 ὠσαύτως adv. in gleicher Weise.





Thukydidēs gibt (II, 9) eine Übersicht der beiderseitigen Streitkräfte im peloponnesischen Kriege. Auf Seite der **Spartaner** — auf der Karte violett — standen der Peloponnes (mit Ausnahme des neutralen Argos), Megara, Lokris, Biotien, Phokis, Ambrakia, Lenkas. Auf Seite **Athens** — auf der Karte roth — Chios, Lesbos, sowie die meisten anderen an der kleinasiatischen und thrakischen Küste gelegenen Inseln, Euböa, die Kykladen (ausser Melos und Thera, welche neutral blieben), die Städte an den asiatischen und thrakischen Küsten, ferner Kerkyra, Zakynthos, Kephallenia, Akarnanien, Naupaktois, Platai, Larisa, Pharsalos, Pherai.

Verlag v. Tempisky in Prag

Geograph. Anst. v. Wagner & Debes Leipzig

Masstab 1:2000000

Olympische Stadien

Kilometer

# GRIECHENLAND und die Küste von KLEINASIEN zur Zeit des Perikles



A  
B  
C  
D  
E  
F

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8